# 2008

## NEUER KOMMUNALER HAUSHALT

Produktbuch



### Inhalt

			Seite
1.	Haushaltss	satzung	1
2.	Vorbericht		5
3.	Gesamtplä	ne	29
	Ergebnispl		30
	Finanzplan		31
4	Teilpläne		33
╼.	-	e Verwaltung	35
	111 V 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	Verwaltungssteuerung und Service  101 Unterstützung politischer Gremien, Verwaltungsführung 102 Gleichstellung von Frau und Mann 103 Beschäftigtenvertretung 104 Dienstleistungen für andere Organisationseinheiten 105 Bauhof 106 Dienstleistungen für Eigenbetriebe 107 Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften, Archiv 108 Personalmanagement 109 Allgemeine Personalwirtschaft 100 Finanzmanagement und Rechnungswesen 101 Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung 102 Dienstleistungen im Bereich TUIV 103 Versicherungsangelegenheiten 104 Festsetzung und Erhebung kommunaler Steuern 105 Verwaltungsgebäude 106 Bereitstellung von Grundstücken 107 Personalbetreuung 108 Vollstreckung 109 Gemeindearchiv	38 40 41 43 44 46 47 48 51 52 54 55 56 62 63 64
	121 S 0	rheit und Ordnung Statistik und Wahlen 001 Statistik und Wahlen	65 67
	0 0 0 0 4 126 E	Ordnungsangelegenheiten Ordnungsbehördliche Maßnahmen Ordnungsbehördliche Or	68 69 70 71 73
	0	002 Brandschutz	77
	211 (	<b>trägeraufgaben</b> Grundschulen 101 Grundschulen	79 82
	218	Gesamtschulen 001 Gesamtschule	oz 84
	241 S	Schülerbeförderung 001 Schülerbeförderung	86

			Seite
	243	Sonstige schulische Aufgaben 001 Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers	87
004	Kult	ur und Wissenschaft	89
		Musikschulen 001 Musik- und Volkshochschulen	91
		Büchereien 001 Gemeindebücherei	93
	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege 001 Kulturveranstaltungen	94 96
		002 Kulturförderung	
005		Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII	97
	212	001 Leistungen nach dem SGB XII  101 Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem BSHG  Grundsicherungsleistungen nach dem SGR II	99 100
		Grundsicherungsleistungen nach dem SGB II 001 Leistungen nach dem SGB II und III Leistungen für Asylbewerber	101
	010	001 Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylbLG  101 Hilfen bei Krankheiten, Behinderung, Pflegebedürftigkeit	102 103
	315	Soziale Einrichtungen 001 Rentenversicherungsangelegenheiten	105
	331	002 Verwaltung von Einrichtungen und Unterkünften Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	106
		001 Unterstützung von Senioren	108
006		der-, Jugend- und Familienhilfe Tageseinrichtungen für Kinder	109
	366	001 Tageseinrichtungen für Kinder Einrichtungen der Jugendarbeit	112
		001 Haus der Jugend 002 Kinderspielplätze	115 116
800		rtförderung Förderung des Sports	119
	424	001 Sportförderung Sportstätten und Bäder	121
		001 Sportanlagen	122
009		mliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformationen	125
		001 Bauleitplanung und städtebauliche Entwicklung  102 Städtebauliche Entwicklung	127 128
010	Bau	en und Wohnen	129
	521	Bau- und Grundstücksordnung 001 Freistellungs- und Genehmigungsverfahren, Bauvoranfragen	131
	522	Wohnungsbauförderung 001 Wohnungsbauförderung und Wohnraumversorgung 002 Gewährung von Wohngeld	132 133
	523	Denkmalschutz und -pflege  001 Denkmalschutz und -pflege	134

				Seite
	011		und Entsorgung	135
		537	Abfallwirtschaft 001 Beseitigung und Verwertung von Abfällen	136
	012	Verk	kehrsflächen und –anlagen, ÖPNV	139
			Gemeindestraßen	4.40
		545	001 Bereitstellung von Verkehrsflächen und Brücken Straßenreinigung	142
			001 Stadtreinigung und Winterdienst ÖPNV	146
			001 ÖPNV	147
	013		ur- und Landschaftspflege	149
			Öffentliches Grün, Landschaftsbau  001 Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Grünflächen  Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen	152
			001 Maßnahmen zum Schutz von Oberflächengewässern und	4=4
		553	Grundwasser Friedhofs- und Bestattungswesen	154
		000	001 Friedhöfe	156
	014		veltschutz	159
		561	Umweltschutzmaßnahmen 001 Umweltberatung	161
			002 Altlasten	162
	015	Wirt	schaft und Tourismus	163
		571	Wirtschaftsförderung 001 Wirtschaftsförderung	165
		573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	103
			001 Treffpunkte	166
	016		emeine Finanzwirtschaft	167
		011	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen 001 Allgemeine Finanzwirtschaft	168
5.	Bew	irtsc	haftungsregeln	170
6.	Anla	gen		173
	Über	sicht	über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	175
	Verw	/endu	ingsnachweis Schuldendienst	177
	Aufs	tellun	g der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften	182
	Zuwe	endur	ngen an Fraktionen	183
	Über	sicht	über die zu zahlenden Mitgliedsbeiträge	184
			e für laufende Zwecke an Verbände, Vereine sowie an schulische, der ähnliche Einrichtungen	185
			über den Stand der Rückstellungen zum 31.12.2005 2.2006	186
			über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich lenden Auszahlungen	187
	Über	sicht	über die Entwicklung der Ausgleichsrücklage	188

	Seite
Stellenplan	189
Bilanz zum 31.12.2006	199
Statistische Angaben	202
Wirtschaftsplan 2008 für die Wirtschaftsbetriebe Hiddenhausen	205
Wirtschaftsplan 2008 für die Servicebetriebe Hiddenhausen	237

## Haushaltssatzung

HIDDENHASSEN DKF



#### Haushaltssatzung der Gemeinde Hiddenhausen für das Haushaltsjahr 2008

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW. S. 666/SGV NRW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.10.2007 (GV.NRW S. 380), hat der Rat der Gemeinde Hiddenhausen mit Beschluss vom 30.04.2008 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	28.268.900 € 29.814.600 €
im Finanzplan mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus	
laufender Verwaltungstätigkeit auf	26.663.000 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus	20.000.000 €
laufender Verwaltungstätigkeit auf	27.488.900 €
idaionaoi voi waitangotatigitoit adi	27.100.000 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	
und der Finanzierungstätigkeit auf	1.312.400 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	
und der Finanzierungstätigkeit auf	1.682.000€
festgesetzt	
=	

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

500.000 €

festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

Die Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf 1.545.700 € festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

10.000.000€

festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2008 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf381 v.H.

2. Gewerbesteuer auf

403 v.H.

§ 7

Beamtinnen und Beamte können mit Rückwirkung von höchstens drei Monaten in eine höhere Planstelle eingewiesen werden, wenn die Voraussetzungen des § 3 Abs. 1 Landesbesoldungsgesetz (LBesG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.02.2005 (GV.NRW S. 154) vorliegen.

Hiddenhausen, 02.05.2008

Bürgermeister

SchriftführerIn

## Vorbericht

HIDDENHASSEN NKF



## Vorbericht zum Neuen Kommunalen Haushalt der Gemeinde Hiddenhausen für das Haushaltsjahr 2008

## 1. Die Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements in Hiddenhausen

## 1.1 Das Modellprojekt zur Einführung eines doppischen Kommunalhaushalts in NRW

Bereits im Juni 1999 hatte die Ständige Konferenz der Innenminister und -senatoren der Länder eine Reform des kommunalen Haushaltsrechts befürwortet. Durch Beschluss vom 21.11.2003 wurde der Weg frei für die Umstellung auf ein ressourcenorientiertes Haushalts- und Rechnungswesen. Als Empfehlung wurden Regelungsentwürfe erstellt, die Raum für länderspezifische Besonderheiten und konzeptionelle Unterschiede lassen.

Das Land Nordrhein-Westfalen hat sich frühzeitig für den doppelt kaufmännischen Lösungsansatz entschieden und das Modellprojekt zur Einführung eines doppischen Kommunalhaushalts ins Leben gerufen. In der ersten Phase wurde eine theoretische Konzeption durch die Städte Brühl, Dortmund, Düsseldorf, Moers und Münster unter Beteiligung des Innenministeriums und begleitet durch die Unternehmensberatung Steria Mummert Consulting AG erarbeitet. Phase zwei, erweitert um den Kreis Gütersloh und die Gemeinde Hiddenhausen, diente der praktischen Erprobung in den Modellkommunen und wurde am 30.06.2003 abgeschlossen. Mit Gesetz vom 16.11.2004 wurde das neue Haushaltsrecht für Nordrhein-Westfalen als erstem Bundesland durch den Landtag verabschiedet.

#### 1.2 Die doppelte kaufmännische Buchführung als neues Rechnungssystem

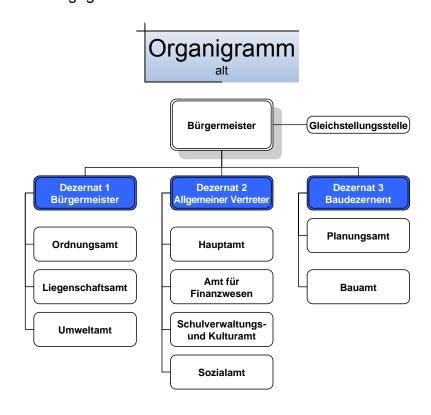
In enger Anlehnung an das Handelsgesetzbuch und handelsrechtliche Vorschriften wurden unter Berücksichtigung kommunaler Besonderheiten die Anforderungen an ein neues Haushalts- und Rechnungswesen für Kommunen, das "Neue Kommunale Finanzmanagement" – kurz NKF –, formuliert. Es ermöglicht die Abbildung des Gesamtressourcenaufkommens und -verbrauchs sowie des kommunalen Vermögens und dessen Finanzierung. Unterstützt werden die Outputorientierung mit der Hervorhebung der Ziele und Ergebnisse des Verwaltungshandelns sowie eine flexible Mittelbewirtschaftung. Durch einen einheitlichen Rechnungsstil soll auch die Fragmentierung des Rechnungswesens im "Konzern Kommune" zwischen originärem Haushalt und den Sondervermögen bzw. Eigengesellschaften und Beteiligungen aufgehoben werden, sodass im Wege der Konsolidierung ein vollständiger Überblick über die Lage der Kommune durch den Gesamtabschluss ermöglicht wird.

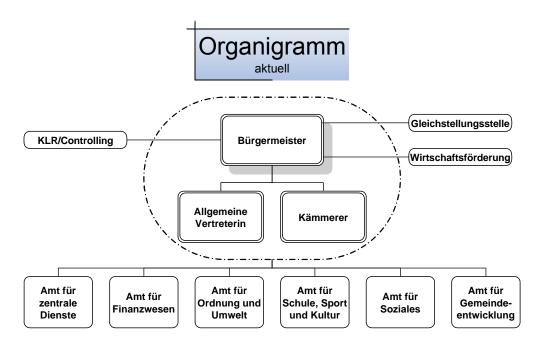
#### 1.3 Der Hiddenhausener Weg

Die Gemeinde Hiddenhausen hat sich als einzige Kommune im Modellprojekt für eine ganzheitliche Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens entschieden. Mit dem Beginn des Haushaltsjahres 2003 wurde die Kameralistik bereits vor Inkrafttreten der gesetzlichen Regelungen vollständig durch das NKF

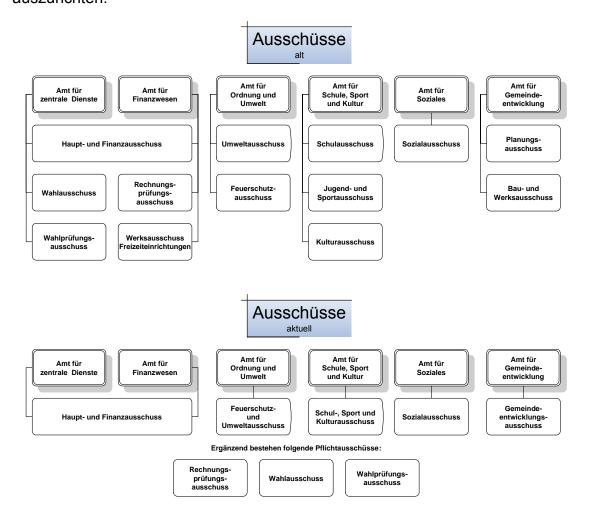
abgelöst. Rechtliche Grundlage war eine Ausnahmegenehmigung des Innenministeriums NRW.

Die Gemeinde hat im Zuge der Umstellung ihr Augenmerk nicht nur auf das Buchhaltungssystem, sondern auch auf eine hierfür taugliche Ablauforganisation gelegt. Die beiden nachfolgenden Schaubilder stellen alte und aktuelle Organisationsstruktur gegenüber.





Im nächsten Schritt wurde vom Rat der Gemeinde beschlossen, die nach der Kommunalwahl 2004 zu bildenden Ausschüsse an der Verwaltungsstruktur auszurichten.



#### 2. Das Konzept des NKF

#### 2.1 Die neue Rechnungslegung

Die wesentlichen Bestandteile des NKF sind

- die Ergebnisrechnung,
- die Finanzrechnung und
- die Bilanz.

Die Ergebnisrechnung entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung. Sie erfasst periodengerecht Aufwendungen und Erträge und bildet damit Ressourcenaufkommen und -verbrauch ab.

Die Finanzrechnung beinhaltet alle Ein- und Auszahlungen der Kommune und macht Angaben zur Liquiditätsentwicklung. Neben der laufenden Verwaltungstätigkeit werden hier die Investitions- und die Finanzierungstätigkeit abgebildet.

Die Bilanz stellt zum Bilanzstichtag das kommunale Vermögen und dessen Finanzierung dar und weist offene Forderungen und bestehende Verbindlichkeiten aus.

Das Zusammenwirken dieser drei Komponenten macht das folgende Schaubild deutlich.



Ergänzend zur Darstellung dieser Elemente auf kommunaler Gesamtebene fordert das NKF für die Ergebnis- und Finanzrechnung zur Erhöhung der Transparenz auch die Darstellung für Teilbereiche. Ausgehend von der NKF-Produktstruktur sind als Mindestanforderung die Produktbereiche abzubilden. Unterhalb dieser normierten Ebene ist die Abbildung von Produktgruppen und Produkten oder auch eine organisatorische Gliederung möglich.

Die Teilergebnisrechnungen werden analog der Gesamtergebnisrechnung aufgestellt und um eine interne Leistungsverrechnung ergänzt. In der Teilfinanzrechnung sind lediglich die Ein- und Auszahlungen für investive Maßnahmen verpflichtend aufzuführen.

#### 2.2 Der Inhalt des Haushaltsplans

Abweichend von der Rechnungslegung beinhaltet die Haushaltsplanung lediglich Ergebnis- und Finanzplan, also die periodenbezogenen Komponenten, als Rahmenvorgabe für das kommunale Handeln. Auf die Erstellung einer "Planbilanz" für den Schlussbilanzstichtag des Haushaltsjahres wird verzichtet.

Im Mittelpunkt der Haushaltsplanung steht der Ergebnisplan mit der vollständigen, periodengerechten Darstellung des Ressourcenaufkommens und -verbrauchs. Als wesentliche Unterscheidung zum kameralen System gehören hierzu vor allem die Berücksichtigung des Werteverzehrs des kommunalen Anlagevermögens durch die Aufnahme der Abschreibungen und die Darstellung künftiger Verpflichtungen durch die Bildung von Rückstellungen u. a. für Pensionszahlungen. Für die Zuordnung zum Haushaltsjahr entscheidend ist nicht mehr der Zeitpunkt der Zahlung, sondern die Zuordnung zum Zeitraum, dem Ressourcenaufkommen und -verbrauch zuzurechnen sind.

Überwiegender Inhalt des Ergebnisplans sind die Erträge und Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Der Finanzplan enthält alle Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, zusätzlich aber auch die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und dient für sie als Ermächtigungsgrundlage.

Die Darstellung des Datenmaterials berücksichtigt einen Zeitraum von sechs Haushaltsjahren und umfasst in integrierter Form auch die bisher separat geführte mittelfristige Planung. Die Zeitreihe beginnt mit dem letzten vorliegenden Rechnungsergebnis und schließt mit dem dritten auf das Planungsjahr folgende Haushaltsjahr.

#### 2.3 Produktorientierung

Im Fokus der Haushaltsbetrachtung stehen die Ergebnisse des Verwaltungshandelns (Outputorientierung).

Die Haushaltsgliederung basiert auf der Darstellung von Produkten, die zu Produktgruppen und dann zu Produktbereichen zusammengefasst werden. An dieser Stelle werden alle Informationen, die im kameralen System an verschiedenen Stellen abgebildet wurden, produktbezogen zusammengeführt.

#### 3. Der Neue Kommunale Haushalt der Gemeinde Hiddenhausen

#### 3.1 Bestandteile

Das NKF bietet den Kommunen weitgehende Freiheit in der Ausgestaltung Ihrer Haushaltspläne. Bereits für 2003 hat sich der Rat der Gemeinde Hiddenhausen im Interesse einer größtmöglichen Transparenz für die Abbildung auf der Produktebene entschieden.

Das Hiddenhausener Haushaltsbuch enthält folgende Bestandteile und Anlagen:

- Vorbericht,
- · Haushaltssatzung,
- Ergebnisplan,
- Finanzplan,
- Teilpläne auf Produktbereichsebene,
- Teilpläne auf Produktebene,
- Bewirtschaftungsregeln,
- Bilanz zum 31.12.2006,
- Übersicht über den Stand der Rückstellungen zum 31.12.2005 und zum 31.12.2006,
- Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen,
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten,
- Übersicht über die Entwicklung der Ausgleichsrücklage,
- Wirtschaftsplan der Servicebetriebe Hiddenhausen.
- Wirtschaftsplan der Wirtschaftsbetriebe Hiddenhausen,
- · weitere Anlagen.

#### 3.2 Veränderungen im Haushalt 2008

Der Schwerpunkt seit Umstellung des Rechnungswesens war auf eine Optimierung der Buchungsprozesse ausgerichtet. Die im NKF vorgesehene Abbildung von Zielen, Leistungsdaten und Kennzahlen konnte noch nicht vollständig umgesetzt werden. Nachdem im Haushaltsplan 2007 erstmals bei dem Produkt "Kulturveranstaltungen" Ziele und Kennzahlen abgebildet wurden, werden im Haushaltsplan 2008 sieben weitere Produkte einbezogen.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden für die Hiddenhausener Eröffnungsbilanz zum 01.01.2003 entsprachen bisher dem NKF-Projektstand Mitte 2002 und wichen zum Teil von der aktuellen gesetzlichen Regelung ab. Besonders hervorzuheben sind hier die passivierten Sonderposten (Zuwendungen und Beiträge für Investitionen) und die Pensionsrückstellungen. Aus diesem Grund stützte sich auch der Haushaltsplan 2007 auf eine Zulassung von Ausnahmen von den haushaltsrechtlichen Vorschriften nach § 129 der Gemeindeordnung. Einige der notwendigen Korrekturen erfolgten bereits mit den Jahresabschlüssen 2004, 2005 und 2006. Zum 01.01.2008 wurden sämtliche erforderlichen Anpassungen vorgenommen und die endgültige NKF-Eröffnungsbilanz aufgestellt.

Dem Hiddenhausener Haushalt lagen bis einschließlich 2007 überholte Produkt- und Kontenrahmen zugrunde. Für den Haushaltsplan 2008 wurden die bestehenden Produkte den normierten Produktbereichen zugeordnet und der Finanzstatistik entsprechend neu nummeriert. Die Kontenstruktur wurde ebenfalls an die Erfordernisse der Finanzstatistik angeglichen. Aktuell weist das Produktbuch der Gemeinde 15 Produktbereiche, 35 Produktgruppen und 56 Produkte aus.

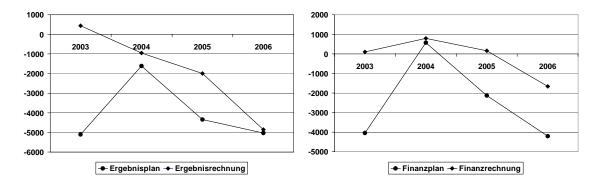
Als eine weitere Veränderung im Haushaltsplan werden Zinsen aus der Finanzierung von Investitionsmaßnahmen nur noch zentral im Produkt "Allgemeine Finanzwirtschaft" ausgewiesen. Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit werden auf Teilebene nicht mehr abgebildet.

In seiner Sitzung am 17.10.2007 hat der Rat die Erweiterung der bestehenden eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen "Abwasserwerk" und "Freizeiteinrichtungen" beschlossen. Ab dem 01.01.2008 wird der Bauhof gemeinsam mit dem Abwasserwerk im Eigenbetrieb "Wirtschaftsbetriebe Hiddenhausen" (WBH) geführt. Die kommunalen Gebäude, Sportstätten und Friedhöfe werden im Rahmen der Umsetzung eines zentralen Gebäudemanagements in den bestehenden Eigenbetrieb "Freizeiteinrichtungen" eingegliedert, der die Bezeichnung "Servicebetriebe Hiddenhausen" (SBH) erhält.

#### 3.3 Die Jahre 2003 bis 2006

Zur Bewertung der aktuellen Finanzlage der Gemeinde ist ein Rückblick auf die vergangenen Haushaltsjahre sinnvoll. Im Vergleich der Planung mit den Rechnungsergebnissen sind Kredite zur Liquiditätssicherung nicht berücksichtigt.

Haus-	Ergebnis-	Ergebnis-	Verände-	Finanzplan	Finanz-	Verände-
haltsjahr	plan	rechnung	rung	Παπεριαπ	rechnung	rung
2003	- 5.105 T€	+ 446 T€	+ 5.551 T€	- 1.455 T€	+ 96 T€	+ 1.551 T€
2004	- 1.612 T€	- 956 T€	+ 656 T€	+ 569 T€	+ 790 T€	+ 221 T€
2005	- 4.347 T€	- 1.991 T€	+ 2.356 T€	- 2.125 T€	+ 155 T€	+ 2.280 T€
2006	- 5.029 T€	- 4.861 T€	+ 168 T€	- 4.204 T€	-1.662 T€	+ 2.542 T€



Gegenüber der Haushaltsplanung zeigen die Abschlüsse der Jahre 2003 bis 2006 zum Teil deutliche Verbesserungen. Abschließende Daten zum Jahresergebnis 2007 liegen noch nicht vor.

#### 3.4 Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung

Grundlage für die errechneten Planwerte sind die Orientierungsdaten des Landes NRW, die Berücksichtigung örtlicher Besonderheiten sowie die aktuelle Beschlusslage des Rates. Die Ermittlung der Daten erfolgte auf der Ebene der Produktsachkonten. Die Ergebnisse wurden in aggregierter Form in die Teilpläne übernommen.

#### 4. Der Ergebnisplan

#### 4.1 Das Jahresergebnis

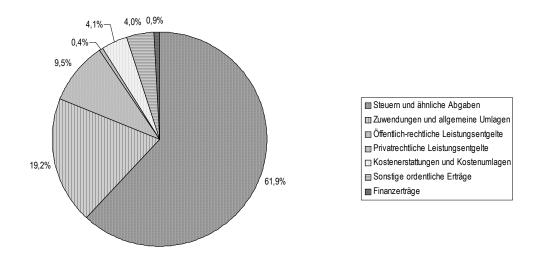
Der Ergebnisplan 2008 weist einen Fehlbetrag von 1.545.700 € aus und schließt damit um rd. 1.643 T€ besser ab, als in der mittelfristigen Planung des Haushalts 2007 prognostiziert, und um 1.795 T€ besser als im Vorjahr. Die mittelfristige Planung im Haushalt 2007 berücksichtigte hierbei allerdings noch nicht die Effekte, die sich aus der Neustrukturierung der Eigenbetriebe ab 2008 ergeben. Zur Erläuterung der Abweichungen werden in der folgenden Tabelle die Erträge des Haushalts 2007 und die des aktuellen Haushaltsentwurfs gegenübergestellt.

Angaben in T€	Ansatz	Ansatz	Unter-
7 tilgaboti ili 1 e	2007	2008	schied
Erträge	26.557	28.269	+ 1.712
Davon			
Steuern und ähnliche Abgaben	17.202	17.505	+ 303
Zuwendungen und allgem. Umlagen	4.096	5.435	+ 1.339
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.565	2.682	+ 117
Privatrechtliche Leistungsentgelte	360	104	- 256
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	857	1.154	+ 297
Sonstige ordentliche Erträge	1.171	1.127	- 295
Übrige Erträge	306	262	- 44

Der Anstieg bei den Erträgen aus Steuern und ähnlichen Abgaben ist in der positiven Entwicklung von Grundsteuer, Einkommensteueranteil, Umsatzsteueranteil und Kompensationsleistung begründet. Höhere Zuwendungen ergeben sich im Wesentlichen aus der aktuellen Berechnung der Schlüsselzuweisung und aus der Korrektur der Sonderposten aus Zuwendungen in der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008. Ebenfalls berücksichtigt ist eine Abschlagszahlung des Landes NRW zur Feinabstimmung der Finanzierungsbeteiligung der Gemeinden an den finanziellen Belastungen aufgrund der deutschen Einheit in Höhe von 623.800 €. Die Veränderung bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten beruht auf der Korrektur der Sonderposten aus Straßenanliegerbeiträgen in der Eröffnungsbilanz 2008 und den sich dadurch ergebenden höheren Auflösungsbeträgen. Da Mietzahlungen für Wohngebäude ab 2008 bei der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Servicebetriebe Hiddenhausen" verbucht werden und Mietzahlungen für Schulkinderhäuser aufgrund deren Überführung in den offenen Ganztag entfallen sind, ist ein Rückgang bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten zu verzeichnen. Die Veränderung bei den Kostenerstattungen ist maßgeblich auf die Erhöhung der Verwaltungskostenanteile der Eigenbetriebe infolge der Umstrukturierung ab 2008 zurückzuführen. Geringere Erträge aus Konzessionsabgaben führen zum Rückgang bei den sonstigen ordentlichen Erträgen.

#### Das folgende Diagramm zeigt die Aufgliederung der Erträge nach Arten:

#### Ordentliche Erträge

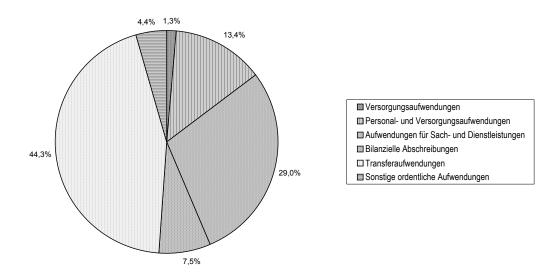


Bei den Aufwendungen ergeben sich im Vergleich folgende Veränderungen:

Angaben in T€	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Unter- schied
Aufwendungen	29.897	29.815	- 82
Davon			
Personalaufwendungen	5.156	3.566	- 1.590
Versorgungsaufwendungen	264	384	+ 120
Sach- und Dienstleistungen	6.150	8.529	+ 2.379
Bilanzielle Abschreibungen	2.891	2.213	- 678
Transferaufwendungen	13.154	13.052	- 102
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.514	1.306	- 208
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	768	765	- 3

Aufgrund der Übernahme von Aufgaben durch die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen "Servicebetriebe Hiddenhausen" und "Wirtschaftsbetriebe Hiddenhausen" liegen die Personalaufwendungen mit 3.566 T€ weit unter dem Niveau des Vorjahres. Der Zuwachs bei den Sach- und Dienstleistungen ist im Wesentlichen Folge der Verrechnung von Leistungen der beiden erweiterten Eigenbetriebe mit dem Kernhaushalt. Die Vergütung für Leistungen des Bauhofs wird nicht mehr bei den internen Leistungsbeziehungen, sondern bei den Sach- und Dienstleistungen verbucht. Ebenfalls hier ausgewiesen wird der Personalaufwand für Hausmeisterdienste und Reinigung durch die Servicebetriebe. Da Kostenerstattungen an die AWO für Betreuungsleistungen im Rahmen des offenen Ganztags ab 2008 für das gesamte Jahr zu erbringen sind, fallen die Aufwendungen auch dort höher aus als in 2007. Durch die Zuordnung von Anlagevermögen zu den Eigenbetrieben ergeben sich im Kernhaushalt geminderte Jahresabschreibungen. Der Rückgang bei den Transferaufwendungen ist auf gesunkene Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und geringere Aufwendungen bei der Gewerbesteuerumlage zurückzuführen. Mit rund 13 Mio. € binden die Transferaufwendungen 46,2 % der erwarteten Erträge. Die Zinsaufwendungen liegen in 2008 im Vergleich zum Vorjahr auf etwa gleichbleibendem Niveau.

Die Zusammensetzung der ordentlichen Aufwendungen veranschaulicht die folgende Grafik:



#### 4.2 Allgemeine Finanzwirtschaft

#### 4.2.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Beträge in T€	2008	2009	2010	2011
Grundsteuer A	24	24	24	24
Grundsteuer B	2.052	2.083	2.114	2.146
Gewerbesteuer	6.000	6.000	6.000	6.000
Einkommensteueranteil	7.506	7.979	8.298	8.630
Umsatzsteueranteil	1.155	1.184	1.215	1.243
Kompensationsleistung	699	715	735	758

Die Steuerhebesätze in der Haushaltssatzung bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert:

Grundsteuer A
Grundsteuer B
Gewerbesteuer
192 v.H.
381 v.H.
403 v.H.

Bei der Grundsteuer A wird ein gleich bleibendes Niveau unterstellt. Die Grundsteuer B erfährt in der mittelfristigen Planung leichte Zuwächse und berücksichtigt damit zu erwartende Wertfortschreibungen. Die Gewerbesteuer ist für 2008 unter Berücksichtigung der derzeitigen Entwicklung kalkuliert. Die Auswirkungen der Unternehmenssteuerreform sind derzeit für Hiddenhausen nicht exakt zu ermitteln. Die Berechnung des Einkommensteueranteils, der Kompensationsleistung und des Umsatzsteueranteils berücksichtigt die regionalisierte

Novembersteuerschätzung sowie die Zuwachsraten aus den Orientierungsdaten.

#### 4.2.2 Schlüsselzuweisung

Die Schlüsselzuweisung an die Gemeinde fällt in 2008 mit 3.764 T€ deutlich höher als im vergangenen Jahr (2.782 T€) aus. Grund hierfür ist die im Landesvergleich ungünstige Entwicklung des Hiddenhausener Gewerbesteueraufkommens.

#### 4.2.3 Sonstige ordentliche Erträge, Finanzerträge

Mit 940 T€ sind die Konzessionsabgaben veranschlagt. An Gewinnanteilen aus gemeindlichen Beteiligungen werden 249 T€ erwartet.

#### 4.2.4 Aufwendungen

Bei den Aufwendungen dominieren mit rd. 12.014 T€ die Transferaufwendungen.

Beträge in T€	2007	2008	2009	2010	2011
Krankenhausinvestitionsumlage	233	232	232	232	232
Gewerbesteuerumlagen	1.232	968	998	1.027	1.027
Allgemeine Kreisumlage	7.752	7.805	8.164	8.449	8.762
Jugendamtsumlage	2.810	3.008	3.147	3.257	3.378

Für die Bemessung der Krankenhausinvestitionsumlage wurde der Wert eingestellt, der sich aus dem Heranziehungsbescheid vom 08.02.2008 ergibt. Durch Neufassung des Krankenhausgesetzes des Landes NRW hatte der Landtag bereits für 2007 eine Anhebung der Umlage beschlossen.

Die Gewerbesteuerumlagen betragen insgesamt 65 Punkte gegenüber 73 Punkten in 2007.

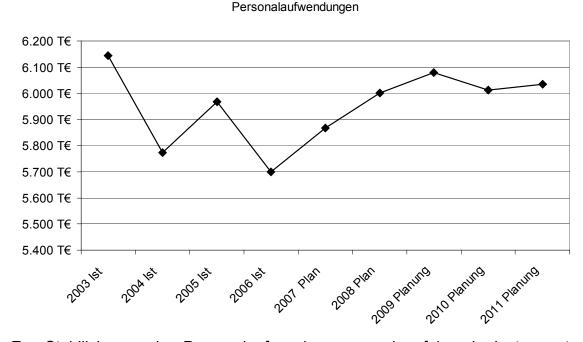
Die allgemeine Kreisumlage steigt im Vergleich zur Planung 2007 um rd. 53 T€. Gerechnet wurde für 2008 mit dem vom Kreistag des Kreises Herford beschlossenen Hebesatz von 39,77 v. H., der seit 2007 die Aufwendungen für die Kosten der Unterkunft für Leistungsbezieher nach SGB II beinhaltet. Aufgrund der gestiegenen Umlagegrundlage liegt die allgemeine Kreisumlage trotz eines im Vergleich zum Vorjahr abgesenkten Hebesatzes über dem Vorjahresansatz.

Aus dem gleichen Grund ist auch ein Anstieg der Jugendamtsumlage trotz eines von 15,50 v. H. auf 15,33 v. H. gesenkten Hebesatzes zu verzeichnen.

Der Berechnung des Zinsaufwandes für den Zeitraum 2008 bis 2011 liegen Kreditaufnahmen für notwendige Investitionen zugrunde, soweit deren Finanzierung nicht durch Zuwendungen, Beiträge und Veräußerungserlöse sicher gestellt ist. Berücksichtigt wurden auch die steigenden Zinsaufwendungen aus der notwendigen Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung.

#### 4.3 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Mit dem Konsolidierungsplan aus dem Jahr 2003 wurden die Personalaufwendungen auf das Niveau dieses Jahres begrenzt. Bedingt durch die Umstrukturierungen ab 2008 kann die Entwicklung nur in Form eines Gesamtüberblicks sinnvoll dargestellt werden. Einbezogen werden deshalb die Daten des Gemeindehaushalts und der Eigenbetriebe. Zielsetzung ist die Begrenzung des Personalaufwandes auf rund 6.144 T€. Mit 6.002 T€ wird dieser Wert in 2008 unterschritten. Auch in der mittelfristigen Planung kann diese Vorgabe eingehalten werden.



Zur Stabilisierung der Personalaufwendungen wurden folgende Instrumente verankert:

- eine Wiederbesetzungssperre für frei werdende Stellen, die nur in Ausnahmefällen durch Beschluss des Rates aufgehoben werden kann,
- eine auf ein Jahr festgelegte Beförderungssperre für Beamte.

#### 4.4 Sach- und Dienstleistungen

Der Haushalt 2008 berücksichtigt neben den notwendigen Unterhaltungsaufwendungen auch erforderliche Einzelmaßnahmen. Notwendig ist eine Anhebung des Ansatzes für die Unterhaltung der Gemeindestraßen einschließlich der Straßenbeleuchtung von 445 T€ in 2007 auf 550 T€.

Auch in den nächsten Jahren wird die Instandhaltung der Gemeindestraßen eine bedeutsame Aufgabe bleiben und erhebliche Mittel binden. Ergänzend zur Straßenunterhaltung ist in 2009 die Sanierung der Brücke an der Schweichelner Straße erforderlich. Eine Übersicht über die vorgesehenen Unterhaltungsmaßnahmen ermöglicht die folgende Tabelle:

Bezeichnung	Produkt	E/A	2008	2009	2010	2011
Unterhaltung Feuerwehrfahrzeuge	002 126 001	Α	47.700	44.200	44.200	44.200
Brückensanierung Schweichelner Str. / Bahn	012 541 001	Α	0	300.000	0	0
Übriger Unterhaltungsaufwand für befestigte Straßen	012 541 001	Α	500.000	500.000	500.000	500.000
Instandsetzung Staßenbeleuchtung	012 541 001	Α	50.000	50.000	50.000	50.000
Bauhofleistungen für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	012 541 001	Α	310.500	310.500	310.500	310.500
Unterhaltung öffentlicher Grünflächen	013 551 001	Α	122.000	122.000	122.000	122.000
Gewässerentwicklung Lippinghauser und Eilshauser Bach + Übertragung aus 2007	013 552 001	Α	19.000 55.000	32.000	32.000	30.000
Unterhaltung Wasserläufe	013 552 001	Α	30.000	30.000	30.000	30.000
Zuweisung vom Land für Gewässer- entwicklung und Vermessung	013 552 001	Е	52.000	16.000	16.000	16.000

#### 4.5 Ausgliederung aus dem Gemeindehaushalt

Die Übernahme weiterer Aufgaben durch die Eigenbetriebe erfordert eine angemessene Finanzausstattung. Deshalb ist eine Vergütung der wechselseitig erbrachten Leistungen erforderlich. Die Verrechnungen zwischen Kernhaushalt und Eigenbetrieben sowie zwischen den beiden Eigenbetrieben sind in

folgender Übersicht dargestellt:

Vom Haushalt für die Eigenbetriebe erbrach-		Ansatz 2008
te Leistungen		
Personalaufwand (anteilig zugeordnetes Personal, Beamte, Lohnbuchhaltung aus Produkt Dienstleistungen für Eigenbetriebe)	Verwaltungskostenbeitrag von SBH an Haushalt Verwaltungskostenbeitrag von WBH an	178.300
	Haushalt	275.700
Geschäftsaufwendungen, Versicherungs-	Erstattung von SBH an Haushalt	31.700
beiträge u. a.	Erstattung von WBH an Haushalt	20.700
Buchhaltung und Zahlungsabwicklung	Erstattung von WBH (Abwasserwerk)	
_	an Haushalt	30.000

Von den Eigenbetrieben für den Haushalt erbrachte Leistungen		Ansatz 2008
Bereitstellung von Objekten und Serviceleistungen (incl. Wärme, Strom, Wasser, Abfallentsorgung)	Erstattung von Haushalt an SBH (Ge- bäudemanagement) Erstattung von Haushalt an SBH	2.393.900
	(Sportstätten)	610.200
Leistungen des Bauhofs	Erstattung von Haushalt an WBH	624.200
Entwässerungsgebühren Straßen	Erstattung von Haushalt an WBH	625.000
Nutzungsentgelte Haus des Bürgers	Erstattung von Haushalt an SBH	7.000
Pacht Bücherei	Zahlung von Haushalt an SBH	30.700
Nebenkosten Bücherei	Erstattung von Haushalt an SBH	6.200
Anteil Öffentliches Grün (Friedhöfe)	Erstattung von Haushalt an SBH	25.000
Ausfallzeiten von Bauhofmitarbeitern durch Feuerwehreinsätze	Erstattung von Haushalt an WBH	1.800

Zwischen den Eigenbetrieben erbrachte Leis-		Ansatz 2008
tungen		
Leistungen des Bauhofs	Erstattung von SBH an WBH	150.000
Reinigungskraft Kläranlage Hiddenhausen	Erstattung von WBH an SBH	9.600

#### 5. Der Finanzplan

#### 5.1 Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Auszahlungen von 27.488.900 € und die Einzahlungen von 26.663.000 € ergeben saldiert den Cashflow aus laufender Verwaltungstätigkeit. Das Ergebnis von – 825.900 € entspricht annähernd dem des kameralen Verwaltungshaushalts ohne Einbeziehung der Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt.

## 5.2 Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit

Den Investitionsauszahlungen von 1.212.500 € stehen Einzahlungen aus Zuweisungen, Beiträgen, Zuschüssen und Veräußerungen von 812.400 € gegenüber. Der im Saldo negative Cashflow erfordert eine Kreditfinanzierung.

Fehlende Liquidität und das Bestreben zum Abbau der Verschuldung beeinflussen die Investitionstätigkeit. Das in den letzten Jahren ungünstige Verhältnis zwischen Abschreibungen (Werteverzehr) und Investitionstätigkeit (Wertzuwachs), das sich auch in der mittelfristigen Planung 2009 bis 2011 wieder findet, führt zu einem kontinuierlichen Vermögensverzehr.

Es folgt eine Zusammenstellung aller für die Jahre 2008 bis 2011 ausgewiesenen Investitionsmaßnahmen:

Bezeichung	Produkt		2008	2009	2010	2011
Verkauf Grundstücke B-Plan Königsberger Str.	001 111 016	Е	100.000	100.000	100.000	50.000
Erwerb einer landwirtschaft- lichen Fläche (Ackerfläche "Hinterm Busche")	001 111 016	Α	34.300	0	0	0
Feuerschutzpauschale	002 126 001	Е	32.000	32.000	32.000	32.000
Erwerb von Feuerwehrfahr- zeugen	002 126 001	Α	247.500	0	105.000	180.000
Umstellung auf Digitalfunk	002 126 001	Α	0	0	65.000	0
Erwerb von Kunstgegenständen	004 281 001	Α	2.000	2.000	2.000	2.000
Erwerb von Spielgeräten	006 366 002	Α	10.000	10.000	10.000	10.000
Sportpauschale	008 424 001	Ε	55.200	58.000	60.700	63.400
Beiträge	012 541 001	Е	43.000	18.000	13.500	6.000
Zuwendung für Kreisel Rathausstr. / Bünder Str.	012 541 001	Е	3.000	5.000	7.500	6.500
Zuwendung für Radwegebe- schilderung	012 541 001	Е	2.000	2.000	3.000	9.000
Radwegebeschilderung	012 541 001	Α	30.000	0	0	0
Sanierung Schlattstraße, II. und III. Bauabschnitt	012 541 001	Α	0	275.000	0	0

Anderung/Ergänz Straßenbeleuchtung (2008: Lippingh. Str. (Schweichelner Str. bis Lange Brede), Lange Brede)   Abrechnung Erschl. vertrag							
TDohlenweg"	beleuchtung (2008: Lippingh. Str. (Schweichelner Str. bis	012 541 001	Α	20.000	20.000	20.000	20.000
Gebiet Königsberger Straße   O12 541 001   A   O   O1.000   O   O   O   O   O   O   O   O   O	Abrechnung Erschl.vertrag	012 541 001	Α	11.500	0	0	0
Schulstraße	gebiet Königsberger Straße	012 541 001	Α	0	71.000	0	0
dustriestr. (1. Bauabschnitt)         012 541 001         A         0         0         65.000         0           Ausbau L 545 (OD Eilshausen, Lippinghausen, Sundern)         012 541 001         A         456.100         0         400.000         400.000           Ausbau L 545 (Fördermittel Land)         012 541 001         E         6.000         8.000         11.000         42.000           Sanierung Fahrbahn Holtkamp (Holtstr Obere Talstr.)         012 541 001         A         160.000         0         0         0         0           Deckenerneuerungs- maßnahmen         012 541 001         A         50.000         0         0         0         0         0           Veräußerung Baugrundstück im Hinterland an der Milchstr.         013 551 001         E         50.000         0         0         0         0         0           Grunderwerb Lippinghauser Bach (Fördermittel)         013 552 001         A         15.500         20.000         20.000         20.000         20.000         20.000         16.000         16.000         16.000         16.000         16.000         16.000         16.000         16.000         0         0         0         0         0         0         0         0         0         0         0 <t< td=""><td>Schulstraße</td><td>012 541 001</td><td>Α</td><td>20.000</td><td>0</td><td>0</td><td>0</td></t<>	Schulstraße	012 541 001	Α	20.000	0	0	0
Lippinghausen, Sundern)         012 541 001         A         450.100         0         400.000         400.000           Ausbau L 545 (Fördermittel Land)         012 541 001         E         6.000         8.000         11.000         42.000           Sanierung Fahrbahn Holtkamp (Holtstr Obere Talstr.)         012 541 001         A         160.000         0         0         0         0           Deckenerneuerungsmaßnahmen         012 541 001         A         50.000         0         0         0         0           Veräußerung Baugrundstück im Hinterland an der Milchstr.         013 551 001         E         50.000         0         0         0         0           Grunderwerb Lippinghauser Bach (Fördermittel)         013 552 001         A         15.500         20.000         20.000         20.000         20.000           Grunderwerb Lippinghauser Bach (Fördermittel)         013 552 001         E         20.000         16.000         16.000         16.000         16.000         16.000         16.000         16.000         16.000         16.000         16.000         0         0         0         0         0         0         0         0         0         0         0         0         0         0         0         0	dustriestr. (1. Bauabschnitt)	012 541 001	Α	0	0	65.000	0
Land   Sanierung Fahrbahn Holtkamp (Holtstr Obere Talstr.)	Lippinghausen, Sundern)	012 541 001	Α	456.100	0	400.000	400.000
Choltstr Obere Talstr.   O12 541 001   A   180.000   O   O   O   O   O   O   O   O   O	Land)	012 541 001	Е	6.000	8.000	11.000	42.000
maßnahmen         012 941 001         A         50.000         0         0           Veräußerung Baugrundstück im Hinterland an der Milchstr.         013 551 001         E         50.000         0         0         0           Grunderwerb Lippinghauser Bach         013 552 001         A         15.500         20.000         20.000         20.000         20.000           Grunderwerb Lippinghauser Bach (Fördermittel)         013 552 001         E         20.000         16.000         16.000         16.000           Grunderwerb für wasserwirtschaftliche Maßnahmen in der Werre-Aue         013 552 001         A         23.000         63.500         63.500         0           Investitionspauschale         016 611 001         E         410.300         431.200         451.400         470.900           Abschlagszahlung nach dem Feinabstimmungsabschlagsgesetz         016 611 001         E         85.500         0         0         0         0           Rückflüsse von Ausleihungen         016 611 001         E         5.400         5.400         5.400         5.100           Erwerb bewegl. Vermögen (BGA, Geräte) insgesamt         A         132.600         108.300         108.300         108.300           Summe Einzahlungen         1.212.500         569.800         85		012 541 001	Α	160.000	0	0	0
im Hinterland an der Milchstr.         013 551 001         E         50.000         0         0           Grunderwerb Lippinghauser Bach         013 552 001         A         15.500         20.000         20.000         20.000           Grunderwerb Lippinghauser Bach (Fördermittel)         013 552 001         E         20.000         16.000         16.000         16.000           Grunderwerb für wasserwirtschaftliche Maßnahmen in der Werre-Aue         013 552 001         A         23.000         63.500         63.500         0           Investitionspauschale         016 611 001         E         410.300         431.200         451.400         470.900           Abschlagszahlung nach dem Feinabstimmungsabschlagsgesetz         016 611 001         E         85.500         0         0         0         0           Rückflüsse von Ausleihungen         016 611 001         E         5.400         5.400         5.400         5.100           Erwerb bewegl. Vermögen (BGA, Geräte) insgesamt         A         132.600         108.300         108.300         108.300           Summe Einzahlungen         812.400         675.600         700.500         700.900           Summe Auszahlungen         1.212.500         569.800         858.800         740.300		012 541 001	Α	50.000	0	0	0
Bach         013 532 001         A         15.500         20.000         20.000         20.000           Grunderwerb Lippinghauser Bach (Fördermittel)         013 552 001         E         20.000         16.000         16.000         16.000           Grunderwerb für wasserwirtschaftliche Maßnahmen in der Werre-Aue         013 552 001         A         23.000         63.500         63.500         0           Investitionspauschale         016 611 001         E         410.300         431.200         451.400         470.900           Abschlagszahlung nach dem Feinabstimmungsabschlagsgesetz         016 611 001         E         85.500         0         0         0         0           Rückflüsse von Ausleihungen         016 611 001         E         5.400         5.400         5.400         5.100           Erwerb bewegl. Vermögen (BGA, Geräte) insgesamt         A         132.600         108.300         108.300         108.300           Summe Einzahlungen         812.400         675.600         700.500         700.900           Summe Auszahlungen         1.212.500         569.800         858.800         740.300		013 551 001	Е	50.000	0	0	0
Bach (Fördermittel)         013 532 001         E         20.000         16.000         18.000         16.000           Grunderwerb für wasserwirtschaftliche Maßnahmen in der Werre-Aue         013 552 001         A         23.000         63.500         63.500         0           Investitionspauschale         016 611 001         E         410.300         431.200         451.400         470.900           Abschlagszahlung nach dem Feinabstimmungsabschlagsgesetz         016 611 001         E         85.500         0         0         0         0           Rückflüsse von Ausleihungen         016 611 001         E         5.400         5.400         5.400         5.100           Erwerb bewegl. Vermögen (BGA, Geräte) insgesamt         A         132.600         108.300         108.300         108.300           Summe Einzahlungen         812.400         675.600         700.500         700.900           Summe Auszahlungen         1.212.500         569.800         858.800         740.300		013 552 001	Α	15.500	20.000	20.000	20.000
wirtschaftliche Maßnahmen in der Werre-Aue         013 552 001         A         23.000         63.500         63.500         0           Investitionspauschale         016 611 001         E         410.300         431.200         451.400         470.900           Abschlagszahlung nach dem Feinabstimmungsabschlagsgesetz         016 611 001         E         85.500         0         0         0         0           Rückflüsse von Ausleihungen         016 611 001         E         5.400         5.400         5.400         5.100           Erwerb bewegl. Vermögen (BGA, Geräte) insgesamt         A         132.600         108.300         108.300         108.300           Summe Einzahlungen         812.400         675.600         700.500         700.900           Summe Auszahlungen         1.212.500         569.800         858.800         740.300		013 552 001	Е	20.000	16.000	16.000	16.000
Abschlagszahlung nach dem Feinabstimmungsabschlagsgesetz         016 611 001         E         85.500         0         0         0           Rückflüsse von Ausleihungen         016 611 001         E         5.400         5.400         5.400         5.100           Erwerb bewegl. Vermögen (BGA, Geräte) insgesamt         A         132.600         108.300         108.300         108.300           Summe Einzahlungen         812.400         675.600         700.500         700.900           Summe Auszahlungen         1.212.500         569.800         858.800         740.300	wirtschaftliche Maßnahmen in	013 552 001	Α	23.000	63.500	63.500	0
Feinabstimmungsabschlags- gesetz         016 611 001         E         85.500         0         0         0           Rückflüsse von Ausleihungen         016 611 001         E         5.400         5.400         5.400         5.100           Erwerb bewegl. Vermögen (BGA, Geräte) insgesamt         A         132.600         108.300         108.300         108.300           Summe Einzahlungen         812.400         675.600         700.500         700.900           Summe Auszahlungen         1.212.500         569.800         858.800         740.300	Investitionspauschale	016 611 001	Е	410.300	431.200	451.400	470.900
Rückflüsse von Ausleihungen         016 611 001         E         5.400         5.400         5.400         5.100           Erwerb bewegl. Vermögen (BGA, Geräte) insgesamt         A         132.600         108.300         108.300         108.300           Summe Einzahlungen         812.400         675.600         700.500         700.900           Summe Auszahlungen         1.212.500         569.800         858.800         740.300	Abschlagszahlung nach dem Feinabstimmungsabschlags-	016 611 001	Е	85.500	0	0	0
Erwerb bewegl. Vermögen (BGA, Geräte) insgesamt         A         132.600         108.300         108.300         108.300           Summe Einzahlungen         812.400         675.600         700.500         700.900           Summe Auszahlungen         1.212.500         569.800         858.800         740.300		016 611 001	Е	5.400	5.400	5.400	5.100
Summe Einzahlungen         812.400         675.600         700.500         700.900           Summe Auszahlungen         1.212.500         569.800         858.800         740.300	Erwerb bewegl. Vermögen		Α				
Summe Auszahlungen         1.212.500         569.800         858.800         740.300		1		812.400	675.600	700.500	700.900
	•						

#### 5.3 Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Für 2008 veranschlagt ist eine Kreditaufnahme zur Finanzierung der gemeindlichen Investitionstätigkeit von 500 T€. Als Auszahlungen ausgewiesen sind die ordentlichen Tilgungen bezogen auf die Altschulden aus zurückliegender Investitionstätigkeit (8.885 T€ zum 01.01.2008) und der beabsichtigten Darlehensaufnahme mit rd. 470 T€.

#### 5.4 Liquidität

Der Finanzplan schließt mit einem Ergebnis von - 1.195.500 € ab (Cashflow aus laufender Verwaltungstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit). Um diesen Betrag verschlechtert sich der negative Anfangsbestand an Finanzmitteln. In Summe weist der Betrag von - 8.008.452 € die bis Ende 2008 aufge-

laufenen Kredite zur Liquiditätssicherung aus. Kassenkredite aus der Zeit vor Umstellung des Rechnungswesens sind darin enthalten. Nach aktuellem Planungsstand wird Ende 2011 ein Betrag von - 11,8 Mio. € erreicht sein, der den Haushalt mit entsprechenden Zinszahlungen belastet. Die mittelfristige Planung aus 2007 wies hier noch einen um 4,8 Mio. € höheren Betrag aus.

Da in der Darstellung des Finanzplans die Ergebnisse rechnerisch aufeinander aufbauen, und für das Jahr 2007 lediglich die Planwerte berücksichtigt sind, ergibt sich bei der Betrachtung der Liquiditätsentwicklung ein Schiefstand. Gegenüber dem 2007 ausgewiesenen Negativbestand von - 6.812.952 € steht ein tatsächlicher Bestand der selbst verwalteten Konten von - 5.182.306 €.

#### 6. Haushaltsausgleich und Haushaltskonsolidierung

#### 6.1 Die Anforderungen der Gemeindeordnung

§ 75 der Gemeindeordnung regelt den Haushaltsausgleich in Abhängigkeit vom Saldo der Ergebnisrechnung. Danach ist der Haushalt ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge den Gesamtbetrag der Aufwendungen erreicht oder überschreitet. Der Haushalt gilt auch als ausgeglichen, wenn der Fehlbedarf des Ergebnisplans durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann.

#### 6.2 Die Ausgleichsrücklage

Die Ausgleichsrücklage ist Bestandteil des Eigenkapitals. In der Eröffnungsbilanz ist sie der Höhe nach begrenzt auf maximal ein Drittel des Eigenkapitals oder ein Drittel des Durchschnittsbetrages aus Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen der vorangegangenen drei Jahre.

Der Wechsel vom Haushalt auf Basis der Ausnahmegenehmigung des Innenministeriums zum Haushalt nach den Erfordernissen der aktuellen Gemeindeordnung stellt für die Gemeinde Hiddenhausen einen Neuanfang dar. So ist es möglich, in der jetzt NKF-konformen Eröffnungsbilanz erneut eine Ausgleichsrücklage auszuweisen.

Zum 01.01.2008 wurde ein Betrag von 6.609.829,06 € eingestellt.

#### 6.3 Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage

Die Haushaltsplanung für 2008 weist einen Fehlbedarf von 1.545.700 € aus, der durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann. Unter Berücksichtigung der Planung wird die Ausgleichsrücklage zum 31.12.2008 voraussichtlich noch 5.064.129,06 € (Bestand abzgl. Jahresergebnis) betragen.

#### 6.4 Haushaltssicherung

Die Verpflichtung, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, besteht nach § 76 Abs. 1 GO dann, wenn in zwei aufeinander folgenden Jahren die Verringerung der allgemeinen Rücklage um jeweils mehr als ein Zwanzigstel geplant ist oder innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die allgemeine Rücklage aufgebraucht wird.

Die Fehlbedarfe der mittelfristigen Planung 2009 – 2011 können durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden. Hierzu liefert die Anlage

"Übersicht über die Entwicklung der Ausgleichsrücklage" zum Haushaltsentwurf einen genaueren Überblick.

Eine Haushaltssicherungspflicht ist damit nicht gegeben.

#### 6.5 Die Haushaltskonsolidierung

Trotz des formal betrachtet ausgeglichenen Haushalts ist es unabdingbar, die Konsolidierungsbemühungen der letzten Jahre weiter fortzusetzen. Die finanzielle Schieflage erstreckt sich sowohl auf den Ergebnis- als auch auf den Finanzplan. Um einem stetigen Eigenkapitalverzehr vorzubeugen, sind Aufgabenkritik und Effizienzsteigerung erforderlich. Der Rat der Gemeinde hat deshalb eine fraktionsübergreifende "Arbeitsgruppe Haushalt" konstituiert, die sich auch unterjährig der Fragen zur Haushaltskonsolidierung annimmt. Dahinter steht das Bewusstsein, dass eine Sanierung der kommunalen Finanzen mittelbis langfristig ausgelegt sein muss, um dauerhaften Erfolg zu gewährleisten. Letztlich ermöglicht nur ein "Sparen mit Augenmaß" die Sicherstellung der künftigen Aufgabenerledigung.

#### 6.6 Freiwillige Leistungen

Nach wie vor Gegenstand der Betrachtung ist die Überprüfung der bereitgestellten kommunalen Leistungen, insbesondere derer, die nicht auf einer rechtlichen Verpflichtung beruhen. Aktuelle Beispiele hierfür sind die Reduzierung der Aufwendungen für die Erstattung von Schülerfahrkosten auf das gesetzliche Minimum sowie die erzielten Einsparungen beim Musikschulunterricht.

#### 6.7 Veräußerung kommunalen Vermögens

Weiterhin ist es notwendig, zur Sicherstellung der Liquidität gemeindliches Vermögen zu veräußern. Den kalkulierten Einzahlungen von 150.000 € – überwiegend aus Grundstücksverkäufen – stehen Erträge aus der Auflösung stiller Reserven von 141.000 € gegenüber.

#### 6.8 Verschuldung

Um wachsende Zinsbelastungen zu vermeiden, hat der Rat seit 2001 auf die Fremdfinanzierung kommunaler Investitionen verzichtet. Der "klassische" Schuldenstand zum 31.12.2007 aus Krediten zur Finanzierung kommunaler Investitionen beträgt 8,9 Mio. € absolut und 432,14 € pro Einwohner. Als Folge des unausgeglichenen Finanzplans ist diese Absicht seit dem Haushaltsjahr 2007 nicht mehr aufrecht zu erhalten. Es erfolgt die Fremdfinanzierung notwendiger Investitionen. Über den Zeitraum der mittelfristigen Planung betrachtet erfolgt keine Nettoneuverschuldung.

Nach Rückgang in den Jahren 2003 bis 2005 ist ein deutlicher Anstieg der Kredite zur Liquiditätssicherung feststellbar.

3.000 T€

2.500 T€

1.500 T€

1.000 T€

0 T€

Vergleich 2001 bis 2006

Die mittelfristige Finanzplanung lässt auch in den nächsten Jahren eine weitere Zunahme erwarten.

2004

2005

2006

2003

Kreditähnliche Rechtsgeschäfte sind für Hiddenhausen von untergeordneter Bedeutung. Zum 01.01.2008 bestehen hier Zahlungsverpflichtungen aus der Beschaffung eines Registraturautomaten von 3.265,40 €.

#### 7. Bevölkerungsentwicklung

2001

2002

Die Gemeinde Hiddenhausen ist flächenbezogen die siebtkleinste Kommune in Nordrhein-Westfalen und liegt mit einer Bevölkerungsdichte von 859 Einwohnern pro km² mit Städten wie Münster und Gütersloh im oberen Mittelfeld. Aufgrund aktueller Erkenntnisse zur demographischen Entwicklung wird für die Gemeinde Hiddenhausen ein Rückgang der Einwohnerzahl von 3,8 % bis zum Jahr 2020 prognostiziert. Eigene Erhebungen unter anderem durch den Hiddenhausener Altersatlas verdeutlichen das "Älterwerden" der Bürgerinnen und Bürger in den einzelnen Ortschaften der Gemeinde und zeigen einen Handlungsbedarf für die künftige Entwicklung der Gemeinde auf.

Unter dem Motto "Jung kauft Alt" hat die Gemeinde im Jahr 2007 ein zunächst befristetes Förderprogramm aufgelegt, das die Attraktivität des vorhandenen Gebäudebestandes steigern soll. Ziel ist es einen weiteren Flächenverbrauch für die Erschließung von Neubaugebieten einzudämmen, die bestehenden Wohnquartiere zu stärken und junge Familien für die Gemeinde zu interessieren.

#### 8. Ziele und Kennzahlen

Neben der Umsetzung eines Ressourcenverbrauchskonzepts ist ein wesentlicher Anspruch des NKF die Verbesserung der Steuerung der Kommunen. Produktorientierte Ziele und Kennzahlen sollen zur Grundlage der Planung, Steuerung und Erfolgskontrolle des jährlichen Haushalts gemacht werden.

Zielvereinbarungen zwischen Rat und Verwaltung sollen Quantität und Qualität der kommunalen Leistungen unter Berücksichtigung des Ressourcenverbrauchs bestimmen. Über Kennzahlen wird eine Messung des Erfolgs möglich. Eng damit verbunden ist eine regelmäßige Berichterstattung, um allen Entscheidungsträgern eine unterjährige Steuerung zu ermöglichen.

Im Haushaltsentwurf 2008 werden Ziele und Kennzahlen bei folgenden Produkten abgebildet:

- 001 111 008 (Personalmanagement)
- 001 111 012 (Dienstleistungen im Bereich TUIV)
- 004 281 001 (Kulturveranstaltungen)
- 006 366 002 (Kinderspielplätze)
- 011 537 001 (Beseitigung und Verwertung von Abfällen)
- 012 541 001 (Bereitstellung von Verkehrsflächen und Brücken)
- 012 547 001 (ÖPNV)
- 016 611 001 (Allgemeine Finanzwirtschaft)

#### 9. Inhalt der einzelnen Positionen des Ergebnis- und Finanzplanes

#### 9.1 Allgemeines

Im Folgenden ist beispielhaft aufgelistet, welche Erträge bzw. Einzahlungen und welche Aufwendungen bzw. Auszahlungen den Positionen im Ergebnis- und Finanzplan zuzurechnen sind.

#### 9.2 Steuern

Grundsteuern, Gewerbesteuer, Einkommensteuer- und Umsatzsteueranteil, Kompensationsleistung, Vergnügungssteuer, Hundesteuer.

#### 9.3 Zuweisungen und Zuschüsse

Bedarfszuweisungen und Schlüsselzuweisungen ohne investiven Charakter, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, allgemeine Umlagen, Auflösung von Sonderposten aus erhaltenen Investitionszuweisungen.

#### 9.4 Sonstige Transfererträge

Erträge und Einzahlungen im Zusammenhang mit der Sozialhilfe (Restabwicklung) bzw. dem Asylbewerberleistungsgesetz.

#### 9.5 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und für den Gebührenausgleich.

#### 9.6 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge/Einzahlungen aus Verkauf, Mieten, Pachten, Erbbauzinsen.

#### 9.7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erstattungen für erbrachte kommunale Leistungen, z. B. vom Land, von Gemeinden oder von Eigenbetrieben.

#### 9.8 Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen, Bußgelder, Mahngebühren, Konzessionsabgaben.

#### 9.9 Finanzerträge/-einzahlungen

Zinsen und Erträge/Einzahlungen aus Beteiligungen.

#### 9.10 Personalaufwendungen/-auszahlungen

Bezüge der Beamten, Dienstbezüge der tariflich Beschäftigten, Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, Zuführung zu Pensionsrückstellungen, Beihilfen.

#### 9.11 Versorgungsaufwendungen/-auszahlungen

Versorgung der Beamten, Beihilfen für Versorgungsempfänger.

#### 9.12 Sach- und Dienstleistungen

Energie, Wasser, Abwasser, Treibstoffe, Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung, Fahrzeugunterhaltung, KFZ-Steuern und -Versicherungen, Schülerbeförderung, Lernmittel, Erstattungen an Gemeinden und Eigenbetriebe.

#### 9.13 Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen u. a. auf Infrastrukturvermögen und Fahrzeuge.

#### 9.14 Transferaufwendungen

Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Leistungen nach SGB II, III und XII sowie nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Gewerbesteuerumlage, Finanzierungsbeteiligung "Fonds Deutsche Einheit", Kreisumlage.

#### 9.15 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (Aus- und Fortbildung, Dienst- und Schutzkleidung etc.), Mieten und Pachten, Leasingraten, ehrenamtliche Tätig-

keit, Geschäftsaufwendungen, Versicherungsbeiträge – soweit nicht für Fahrzeuge -, Verfügungsmittel, Fraktionszuwendungen.

#### 10. Chancen und Risiken

Die Gewerbesteuer ist auf Basis der aktuellen Entwicklung kalkuliert. Das erwartete Aufkommen liegt rd. 1 Mio. € unter dem Planansatz des Vorjahres. Auswirkungen der Unternehmenssteuerreform sind nicht exakt einzuschätzen und können zu durchaus wesentlichen Veränderungen führen.

Hinsichtlich des Gemeindeanteils an Einkommen- und Umsatzsteuer und der Schlüsselzuweisungen beziehen die Orientierungsdaten des Landes die positiven Ergebnisse des Jahres 2007 ein. Letztlich wird die tatsächliche Entwicklung zeigen, ob die Erwartungen erfüllt werden.

Auch die Entwicklung des Kapitalmarktes bedarf der Beobachtung. Allgemein wird von einem weiteren Anstieg des Zinsniveaus ausgegangen. Von besonderer Bedeutung ist dies für die, dem kurzfristigen Bereich zuzuordnenden, Kredite zur Liquiditätssicherung.

Ob die im letzten Jahr positive Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt zu einer dauerhaften Entlastung der Sozialsysteme und letztendlich auch der kommunalen Haushalte führt, bleibt abzuwarten.

Ausgehend von den Prognosen zur demographischen Entwicklung werden sich verändernde Altersstrukturen und zurückgehende Einwohnerzahlen auch Hiddenhausen vor neue Aufgaben stellen.

#### 11. Fazit

Der Hiddenhausener Haushalt ist mit der endgültigen Anpassung an das aktuelle Haushaltsrecht ein Neuanfang. Eine neue Eröffnungsbilanz und die Erweiterung der bestehenden Eigenbetriebe um Bestandteile des bisherigen Kernhaushalts sind die bedeutsamsten Veränderungen. In der mittelfristigen Planung ist der fiktive Haushaltsausgleich unter Einbeziehung der Ausgleichsrücklage sichergestellt. Einen "echten" Haushaltsausgleich kann die Gemeinde derzeit nicht erreichen.

Aufgabenstellung der nächsten Jahre sollte das Bestreben sein, im Interesse der Bürgerinnen und Bürger das zu erhalten, was in der Vergangenheit geschaffen wurde. Die Instandhaltung des kommunalen Vermögens, insbesondere der gemeindlichen Straßen, wird in den nächsten Jahren erhebliche finanzielle Anstrengungen erfordern.

Erstmalig finden sich im Haushalt 2007 Ansätze der "Neuen Steuerung". Die Vereinbarung von Zielen zwischen Rat und Verwaltung einschließlich der Abbildung von Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung wird sukzessive ausgeweitet und soll der Haushaltssteuerung eine neue Qualität geben.

Eine zusätzliche Belastung der Bürgerinnen und Bürger zu vermeiden ist ein gemeinsames Ziel von Rat und Verwaltung. Für 2008 spiegelt es sich wieder in unveränderten Steuerhebesätzen und stabilen Gebührentarifen.

Die Verschuldung im Kernhaushalt aus der Finanzierung gemeindlicher Investitionen entwickelt sich weiter maßvoll. Der Neuverschuldung von 700 T€ in der mittelfristigen Betrachtung steht eine ordentliche Tilgung von 1,7 Mio. € gegenüber. Demgegenüber zeigt die Zunahme der Kredite zur Liquiditätssicherung eine Entwicklung, die Besorgnis auslöst.

In der langfristigen Betrachtung muss das Augenmerk auf der demografischen Entwicklung liegen. Veränderte Einwohnerstrukturen werden Handlungserfordernisse der Gemeinde auslösen.

Auch wenn der vorliegende Haushaltsplan lediglich der Anzeigepflicht unterliegt, zeigt die mittelfristige Planung, wie schwer der Haushaltsausgleich durch die Gemeinde zu erreichen ist. In großem Umfang "fremdgesteuerte" Erträge und Aufwendungen reduzieren kommunale Handlungsspielräume auf ein Minimum. Eine Haushaltskonsolidierung ist deshalb nur mittel- bis langfristig umsetzbar. Schnelle Erfolge sind hier nicht zu erzielen. Es bleibt weiterhin Aufgabe von Rat und Verwaltung, den begonnenen Prozess kontinuierlich fortzuführen und im Interesse der Bürgerinnen und Bürger sensibel umzusetzen.

## Gesamtpläne



### Gemeinde Hiddenhausen Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Steuern und ähnliche Abgaben	16.145.400,16	17.202.400	17.505.400	18.054.100	18.455.200	18.869.600
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.214.816,32	4.096.200	5.435.200	4.913.700	5.119.200	5.316.100
+ Sonstige Transfererträge	88.667,56	8.300	8.000	5.000	3.000	2.500
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.347.945,80	2.565.000	2.681.600	2.691.300	2.692.800	2.692.500
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	450.355,54	360.100	104.100	90.500	90.500	90.500
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	976.128,60	856.600	1.154.000	1.150.600	1.120.600	1.100.600
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.628.802,41	1.170.800	1.127.100	1.078.100	1.073.100	1.024.600
+ Aktivierte Eigenleistungen	5.913,75	0	0	0	0	0
+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	23.858.030,14	26.259.400	28.015.400	27.983.300	28.554.400	29.096.400
- Personalaufwendungen	5.062.846,34	5.156.100	3.565.500	3.611.200	3.532.700	3.528.000
- Versorgungsaufwendungen	313.853,34	264.100	384.000	384.000	384.000	384.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.876.377,57	6.149.900	8.529.000	8.876.500	8.084.900	8.078.200
- Bilanzielle Abschreibungen	2.924.860,11	2.891.300	2.212.900	2.220.900	2.224.900	2.226.100
- Transferaufwendungen	12.735.410,22	13.154.100	13.052.400	13.530.400	13.890.100	14.312.300
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.455.877,26	1.513.600	1.306.200	1.195.000	1.180.300	1.176.300
Ordentliche Aufwendungen	28.369.224,84	29.129.100	29.050.000	29.818.000	29.296.900	29.704.900
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.511.194,70	-2.869.700	-1.034.600	-1.834.700	-742.500	-608.500
+ Finanzerträge	239.163,22	297.500	253.500	253.500	253.500	253.400
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	588.501,25	768.100	764.600	803.400	846.400	867.500
Finanzergebnis	-349.338,03	-470.600	-511.100	-549.900	-592.900	-614.100
Ordentliches Ergebnis	-4.860.532,73	-3.340.300	-1.545.700	-2.384.600	-1.335.400	-1.222.600
+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
= Außerordentliches Jahresergebnis	0,00	0	0	0	0	0
= Jahresergebnis	-4.860.532,73	-3.340.300	-1.545.700	-2.384.600	-1.335.400	-1.222.600



# Gemeinde Hiddenhausen Finanzplan

Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Steuern und ähnliche Abgaben	16.915.617,74	17.202.400	17.505.400	18.054.100	18.455.200	18.869.600
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.268.299,83	3.504.900	5.091.000	4.638.500	4.844.000	5.040.900
+ Sonstige Transfereinzahlungen	38.512,69	8.300	8.000	5.000	3.000	2.500
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.814.374,27	1.868.200	1.581.900	1.598.300	1.599.800	1.599.500
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	430.850,53	360.100	104.100	90.500	90.500	90.500
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	934.540,23	816.300	1.175.000	1.145.600	1.115.600	1.095.600
+ Sonstige Einzahlungen	1.032.858,43	1.023.400	986.100	981.100	976.100	976.100
+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	175.599,97	256.100	211.500	227.300	227.300	227.200
Einzahlungen aus Ifd. Verwaltungstätigkeit	22.610.653,69	25.039.700	26.663.000	26.740.400	27.311.500	27.901.900
- Personalauszahlungen	4.829.363,16	4.923.000	3.356.100	3.354.500	3.353.200	3.352.600
- Versorgungsauszahlungen	609.816,11	397.100	516.000	516.000	516.000	516.000
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.998.484,10	6.029.600	8.441.900	8.785.100	7.993.300	7.987.100
- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	504.661,14	716.400	764.600	803.400	846.400	867.500
- Transferauszahlungen	10.883.702,43	15.114.000	13.041.400	13.515.400	13.890.100	14.312.300
- Sonstige Auszahlungen	1.471.541,40	1.687.000	1.368.900	1.282.500	1.302.800	1.378.800
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	24.297.568,34	28.867.100	27.488.900	28.256.900	27.901.800	28.414.300
Saldo aus Ifd. Verwaltungstätigkeit	-1.686.914,65	-3.827.400	-825.900	-1.516.500	-590.300	-512.400
+ Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	592.832,69	1.822.900	614.000	552.200	581.600	639.800
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	403.422,83	154.000	150.000	100.000	100.000	50.000
+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	58.531,72	42.000	43.000	18.000	13.500	6.000
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	5.400	5.400	5.400	5.100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.054.787,24	2.018.900	812.400	675.600	700.500	700.900
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	154.255,25	10.000	86.900	83.500	83.500	20.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	342.513,80	1.962.100	703.500	366.000	485.000	420.000
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	186.846,74	511.400	422.100	120.300	290.300	300.300
- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	683.615,79	2.483.500	1.212.500	569.800	858.800	740.300
Saldo aus Investitionstätigkeit	371.171,45	-464.600	-400.100	105.800	-158.300	-39.400
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.315.743,20	-4.292.000	-1.226.000	-1.410.700	-748.600	-551.800
+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	387.443,89	405.400	500.000	0	200.000	0
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	733.221,29	412.200	469.500	403.100	413.400	423.700
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-345.777,40	-6.800	30.500	-403.100	-213.400	-423.700
Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-1.661.520,60	-4.298.800	-1.195.500	-1.813.800	-962.000	-975.500
+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	-852.630,90	-2.514.152	-6.812.952	-8.008.452	-9.822.252	-10.784.252
= Liquide Mittel	-2.514.151,50	-6.812.952	-8.008.452	-9.822.252	-10.784.252	-11.759.752

- 32 -	
--------	--

# Teilpläne

HIDDENHASSEN DKF

	24	
-	34	-

- 36 -	
--------	--



# Kurzbeschreibung

Steuerung, Steuerungsunterstützung, Zentrale Funktionen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	199.574,00	115.600	50.000	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.651,71	7.700	700	700	700	400
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	204.251,81	191.900	13.800	13.700	13.700	13.700
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	283.021,08	311.000	603.400	601.800	601.800	601.800
+ Sonstige ordentliche Erträge	406.342,77	165.400	118.000	118.000	118.000	69.500
Ordentliche Erträge	1.098.841,37	791.600	785.900	734.200	734.200	685.400
- Personalaufwendungen	2.222.374,36	2.312.100	1.811.200	1.856.900	1.778.400	1.773.700
- Versorgungsaufwendungen	313.853,34	264.100	384.000	384.000	384.000	384.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	536.401,94	530.200	355.600	325.600	304.300	302.400
- Bilanzielle Abschreibungen	106.620,72	102.000	200	200	200	200
- Transferaufwendungen	14.734,56	59.800	50.800	50.800	50.800	50.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	729.876,81	835.400	803.700	769.400	758.200	754.200
Ordentliche Aufwendungen	3.923.861,73	4.103.600	3.405.500	3.386.900	3.275.900	3.265.300
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-2.825.020,36	-3.312.000	-2.619.600	-2.652.700	-2.541.700	-2.579.900
+ Finanzerträge	1.212,18	0	0	0	0	0
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	66.662,66	20.700	0	0	0	0
Finanzergebnis	-65.450,48	-20.700	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-2.890.470,84	-3.332.700	-2.619.600	-2.652.700	-2.541.700	-2.579.900
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	773.204,31	948.000	174.600	174.600	174.600	174.600
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	96.153,14	92.400	71.400	71.400	71.400	71.400
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	677.051,17	855.600	103.200	103.200	103.200	103.200
Ergebnis	-2.213.419,67	-2.477.100	-2.516.400	-2.549.500	-2.438.500	-2.476.700

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	0,00	28.300	0	0	0	0	0
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	398.437,83	154.000	100.000	0	100.000	100.000	50.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	398.437,83	182.300	100.000	0	100.000	100.000	50.000
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	0,00	0	34.300	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	27.600	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	41.811,01	28.500	22.000	0	22.000	22.000	22.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	41.811,01	56.100	56.300	0	22.000	22.000	22.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	356.626,82	126.200	43.700	0	78.000	78.000	28.000
+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	3.900,74	5.100	0	0	0	0	0
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	14.287,73	0	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	346.239,83	131.300	43.700	0	78.000	78.000	28.000

Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	10,59
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	23,50



111 Verwaltungssteuerung und Service Produktgruppe:

001 Unterstützung politischer Gremien, Verwaltungsführung **Produkt:** 

# Kurzbeschreibung

- Verwaltungsleitung
- Unterstützung der politischen Gremien- Beteiligungsmanagement

Optimierung der Verwaltungsabläufe

- Eigenbetriebe

Ziele Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, MitarbeiterInnen

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Organisatorische Regelungen Rat, Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r Budgetverantwortliche/r

Regina Wachowiak Jutta Schnitker

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	177,50	100	200	200	200	200
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.752,20	500	500	500	500	500
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	382,20	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	2.311,90	600	700	700	700	700
- Personalaufwendungen	278.314,08	268.800	280.300	280.300	280.300	280.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.466,24	4.200	8.500	8.500	8.500	8.500
- Transferaufwendungen	558,85	600	700	700	700	700
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	218.367,46	197.500	215.500	215.000	215.000	215.000
Ordentliche Aufwendungen	501.706,63	471.100	505.000	504.500	504.500	504.500
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-499.394,73	-470.500	-504.300	-503.800	-503.800	-503.800
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	14.832,39	7.200	0	0	0	0
Finanzergebnis	-14.832,39	-7.200	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-514.227,12	-477.700	-504.300	-503.800	-503.800	-503.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	23.707,74	16.700	16.100	16.100	16.100	16.100
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-23.707,74	-16.700	-16.100	-16.100	-16.100	-16.100
Ergebnis	-537.934,86	-494.400	-520.400	-519.900	-519.900	-519.900

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	426,44	600	400	0	400	400	400
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	426,44	600	400	0	400	400	400
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-426,44	-600	-400	0	-400	-400	-400

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	1,65
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,55

# Erläuterungen

Dargestellt werden die Aufwendungen im Zusammenhang mit Rat, Ausschüssen und Verwaltungsleitung. Ein wesentlicher Bestandteil sind die Personalaufwendungen. Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen enthalten mit 160.200 € auch Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder für die Mitglieder des Rates.



Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service Produkt: 002 Gleichstellung von Frau und Mann

# Kurzbeschreibung

Interne und externe Aufgaben zur Gleichstellung von Frau und Mann

Ziele

Durchsetzung der Gleichstellung von Mädchen und Frauen auf allen gesellschaftlichen Ebenen

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Regina Wachowiak

# Zielgruppe/n

MitarbeiterInnen, EinwohnerInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	80,00	100	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	300	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	80,00	400	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	46.792,39	48.700	51.000	51.000	51.000	51.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	200	200	200	200	200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.754,51	4.400	4.900	4.900	4.900	4.900
Ordentliche Aufwendungen	51.546,90	53.300	56.100	56.100	56.100	56.100
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-51.466,90	-52.900	-56.100	-56.100	-56.100	-56.100
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	2.303,85	2.600	2.500	2.500	2.500	2.500
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.303,85	-2.600	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
Ergebnis	-53.770,75	-55.500	-58.600	-58.600	-58.600	-58.600

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	100	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-100	0	0	0	0	0

#### Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,86
--	------	------

# Erläuterungen

Die Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten lösen einen Zuschussbedarf von 58.600 € aus. Vorgesehen ist unter anderem eine Neuauflage der Broschüre "Seniorenkompass" sowie die Beteiligung an kreisweiten Veranstaltungen z. B. des "Girlsday".



Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service

Produkt: 003 Beschäftigtenvertretung

# Kurzbeschreibung

Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung

ZieleZielgruppe/nWahrnehmung der Interessen der BeschäftigtenMitarbeiterInnen

Auftragsgrundlage Gremien

Landesgesetze Haupt- und Finanzausschuss

Budgetverantwortliche/r Produktverantwortliche/r

Regina Wachowiak Dieter Arbeiter

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11,93	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	11,93	0	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	23.350,91	27.300	19.200	17.600	16.300	15.700
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	690,18	0	500	500	500	500
- Transferaufwendungen	215,15	200	200	200	200	200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.286,13	3.000	5.000	3.000	3.000	3.000
Ordentliche Aufwendungen	27.542,37	30.500	24.900	21.300	20.000	19.400
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-27.530,44	-30.500	-24.900	-21.300	-20.000	-19.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	406,75	400	1.000	1.000	1.000	1.000
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-406,75	-400	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Ergebnis	-27.937,19	-30.900	-25.900	-22.300	-21.000	-20.400

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	642,20	0	400	0	400	400	400
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	642,20	0	400	0	400	400	400
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-642,20	0	-400	0	-400	-400	-400

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,08
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,22

# Erläuterungen

Hier werden Personalanteile der im Kernhaushalt geführten Mitarbeiter und übrige Aufwendungen des Personalrats abgebildet.

- 42 -
--------



Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service

Produkt: 004 Dienstleistungen für andere Organisationseinheiten,

entfällt ab 2008

#### Kurzbeschreibung

Dienstleistungen für andere Organisationseinheiten

Ziele

- Einheitliches Verwaltungshandeln

- Wirtschaftlichkeit

Auftragsgrundlage

Organisatorische Regelungen

Budgetverantwortliche/r

Regina Wachowiak

# Zielgruppe/n

Alle Organisationseinheiten

#### Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

# Produktverantwortliche/r

Jutta Schnitker

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Personalaufwendungen	82.644,91	81.600	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	786,99	300	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	353,95	500	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen	83.785,85	82.400	0	0	0	0
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	12.351,18	12.500	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.736,98	1.900	0	0	0	0
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	10.614,20	10.600	0	0	0	0
Ergebnis	-73.171,65	-71.800	0	0	0	0

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	225,09	100	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	225,09	100	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-225,09	-100	0	0	0	0	0

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,00

# Erläuterungen

Aufgrund der Neustrukturierung der gemeindlichen Eigenbetriebe ab 2008 wird dieses Produkt nicht weiter aufrecht erhalten.



111 Verwaltungssteuerung und Service Produktgruppe:

005 Bauhof, ab 2008 Ausgliederung in Wirtschaftsbetriebe **Produkt:** 

Hiddenhausen

#### Kurzbeschreibung

Leistungen des Bauhofes

Instandhaltung gemeindlicher Gebäude und Grundstücke Auftragsgrundlage

Organisatorische Regelungen

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Zielgruppe/n

Alle Organisationseinheiten

Gremien

Gemeindeentwicklungsausschuss

Produktverantwortliche/r

Heinz Poggemeier

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.813,00	100	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.991,87	7.000	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.027,20	500	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	16.896,00	700	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	27.728,07	8.300	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	515.992,55	537.600	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134.463,70	96.400	0	0	0	0
- Bilanzielle Abschreibungen	19.900,00	15.300	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	51.004,43	84.400	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen	721.360,68	733.700	0	0	0	0
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-693.632,61	-725.400	0	0	0	0
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	561.311,99	738.000	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	10.661,78	12.600	0	0	0	0
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	550.650,21	725.400	0	0	0	0
Ergebnis	-142.982,40	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	16.900,00	3.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.900,00	3.000	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	21.000	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	19.243,27	11.200	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.243,27	32.200	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.343,27	-29.200	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-2.343,27	-29.200	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen (in T⊖	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011	spätere Jahre
N 04001001 Bauhoffahrzeuge										
6823100 Veräußerung von Fahrzeugen	19,9	19,9	16,9	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	19,9	19,9	16,9	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7831100 Erwerb beweg. Vermögen Auftrag	5,8	5,8	3,1	2,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	5,8	5,8	3,1	2,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo N 04001001	14,1	14,1	13,8	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N 07001001 Pultdach f. Fahrzeuge/	Geräte									
7859999 Abwicklung Baumaßnahme/Auftrag	21,0	21,0	0,0	21,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		04.0	0.0	24.0	0,0	0.0	0.0	0.0	0,0	0.0
Investive Auszahlungen	21,0	21,0	0,0	21,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen Saldo N 07001001	21,0 -21,0	21,0 <b>-21,0</b>	0,0 <b>0,0</b>	-21,0	0,0	0,0		- , -	,	0,0

# Erläuterungen

Vollzeitstellen Beamte

Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte

Ab 2008 wird das Produkt "Bauhof" als Betriebszweig der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Wirtschaftsbetriebe Hiddenhausen" geführt.

0,00

0,00

Anz.

Anz.



Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service Produkt: 006 Dienstleistungen für Eigenbetriebe

#### Kurzbeschreibung

Dienstleistungen für die Eigenbetriebe "Servicebetriebe Hiddenhausen" und "Wirtschaftsbetriebe Hiddenhausen"

7iele

- Einheitliches Verwaltungshandeln

- Wirtschaftlichkeit

Andreas Frenzel

Zielgruppe/n

Eigenbetriebe der Gemeinde Hiddenhausen

Auftragsgrundlage

Organisatorische Regelungen Budgetverantwortliche/r Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Gemeindeentwicklungsausschuss

Produktverantwortliche/r

Martina Hackländer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	82.755,35	86.800	454.000	454.000	454.000	454.000
Ordentliche Erträge	82.755,35	86.800	454.000	454.000	454.000	454.000
- Personalaufwendungen	68.982,76	72.100	282.400	282.400	282.400	282.400
Ordentliche Aufwendungen	68.982,76	72.100	282.400	282.400	282.400	282.400
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	13.772,59	14.700	171.600	171.600	171.600	171.600
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.183,51	1.300	5.000	5.000	5.000	5.000
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.183,51	-1.300	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
Ergebnis	12.589,08	13.400	166.600	166.600	166.600	166.600

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	2,62
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	3,00

#### Erläuterungen

Leistungen, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung zeitanteilig für die Eigenbetriebe erbringen, und damit im Zusammenhang stehende Aufwendungen werden hier geführt. Die Abrechnung erfolgt auf Basis eines KGSt-Gutachtens und enthält auch Anteile für Sach- und Verwaltungsgemeinkosten. Dies begründet das positive Ergebnis. Von dem Erstattungsbetrag entfallen auf die Servicebetriebe 178.300 € und auf die Wirtschaftsbetriebe 275.700 €.



Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service

Produkt: 007 Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften, Archiv

#### Kurzbeschreibung

- Information der Medien und EinwohnerInnen über kommunale Anliegen und Ereignisse
- Betreuung der StädtepartnerschaftenVerwahrung und Verwaltung der Archivbestände

#### **Ziele**

- Information der EinwohnerInnen
- Förderung der Völkerverständigung
- Internationaler Jugendaustausch
- Interkommunale Zusammenarbeit
- Verwaltung von kommunalem Archivgut

#### Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse

#### Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

#### Zielgruppe/n

- EinwohnerInnen, Medien
- Partnerkommunen

#### Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

#### Produktverantwortliche/r

Christian Grube

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	344,56	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	344,56	0	0	0	0	0
<ul> <li>Personalaufwendungen</li> <li>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</li> <li>Sonstige ordentliche Aufwendungen</li> </ul>	17.248,95 2.800,10 7.302,08		24.000 200 13.200	24.000 200 13.000	24.000 200 12.800	24.000 200 8.800
Ordentliche Aufwendungen	27.351,13	33.700	37.400	37.200	37.000	33.000
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-27.006,57	-33.700	-37.400	-37.200	-37.000	-33.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	635,73	400	700	700	700	700
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-635,73	-400	-700	-700	-700	-700
Ergebnis	-27.642,30	-34.100	-38.100	-37.900	-37.700	-33.700

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.700,06	1.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.700,06	1.000	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.700,06	-1.000	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.700,06	-1.000	0	0	0	0	0

#### Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0.40

#### Erläuterungen

Dieses Produkt umfasst die Öffentlichkeitsarbeit und Pflege der Städtepartnerschaften. Ab 2008 wird die Aufgabe "Gemeindearchiv" mit einbezogen.



111 Verwaltungssteuerung und Service Produktgruppe:

**Produkt:** 008 Personalmanagement

# Kurzbeschreibung

- Personalgewinnung, Personaleinsatz

- Personalentwicklung und Personalbedarfsdeckung
- Allgemeine Personalbetreuung
- Gehalts-, Besoldungs- und Lohnabrechnungen
- Arbeitssicherheit
- Schwerbehindertenangelegenheiten
- Bereitstellung der Kantine

Ziele Zielgruppe/n MitarbeiterInnen

Sicherstellung der erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalkapazität

Rechtmäßigkeit in der Abwicklung von Personalmaßnahmen

Gremien Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Organisatorische Regelungen, Tarifverträge

Produktverantwortliche/r Budgetverantwortliche/r

Regina Wachowiak Jutta Schnitker

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	200	200	200	200
Ordentliche Erträge	0,00	0	200	200	200	200
<ul><li>Personalaufwendungen</li><li>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</li><li>Sonstige ordentliche Aufwendungen</li></ul>	40.163,22 0,00 13.263,51	39.000 0 40.100	128.000 11.700 47.200	128.000 11.700 47.200	128.000 11.700 36.700	128.000 11.700 36.700
Ordentliche Aufwendungen	53.426,73	79.100	186.900	186.900	176.400	176.400
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-53.426,73	-79.100	-186.700	-186.700	-176.200	-176.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.541,97	1.400	8.700	8.700	8.700	8.700
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.541,97	-1.400	-8.700	-8.700	-8.700	-8.700
Ergebnis	-54.968,70	-80.500	-195.400	-195.400	-184.900	-184.900

Haupt- und Finanzausschuss

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	0	800	0	800	800	800
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	800	0	800	800	800
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-800	0	-800	-800	-800
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0	-800	0	-800	-800	-800

Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,15
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,69

# Erläuterungen

Alle Aufgaben rund um Personalgewinnung und -bereitstellung, Lohnbuchhaltung, Arbeitssicherheit sowie Aus- und Weiterbildung sind diesem Produkt zugeordnet.

Ziele und Kennzahlen	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
a) Personalkostenoptimierung / wirtschaft- licher Personaleinsatz						
Einfrierung Personalkosten auf Stand 2003 (100%)	0	0	100	100	100	100
Beibehaltung des Stellenvolumens Anz.	0	0	72,36	72,36	72,36	72,36
b) Verbesserung der Ausbildungssituation - Förderung des Nachwuchses						
Anzahl Ausbildungsplätze Anz.	0	0	2	2	2	2

- 50 -	
--------	--



Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service

Produkt: 009 Allgemeine Personalwirtschaft

#### Kurzbeschreibung

- Personalangelegenheiten der Auszubildenden und AnwärterInnen, der Mitarbeiter der Eigenbetriebe und der Mitarbeiter in Altersteilzeit und Elternzeit

- Gehalts-, Besoldungs- und Lohnabrechnungen

Rechtmäßigkeit in der Abwicklung von Personalmaßnahmen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Organisatorische Regelungen,

Tarifverträge

Budgetverantwortliche/r

Regina Wachowiak

Zielgruppe/n

MitarbeiterInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Jutta Schnitker, Ingrid Militzki

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.006,60	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	179.410,04	204.800	63.900	63.900	63.900	63.900
Ordentliche Erträge	182.416,64	206.300	65.900	65.900	65.900	65.900
- Personalaufwendungen	465.100,15	394.800	328.600	375.900	298.700	294.600
- Versorgungsaufwendungen	313.853,34	264.100	384.000	384.000	384.000	384.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000	4.900	4.900	3.600	1.700
- Transferaufwendungen	13.960,56	59.000	49.900	49.900	49.900	49.900
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.575,89	15.400	19.400	19.400	19.400	19.400
Ordentliche Aufwendungen	818.489,94	734.300	786.800	834.100	755.600	749.600
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-636.073,30	-528.000	-720.900	-768.200	-689.700	-683.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	3.852,29	4.700	7.200	7.200	7.200	7.200
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.852,29	-4.700	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
Ergebnis	-639.925,59	-532.700	-728.100	-775.400	-696.900	-690.900

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	500	1.700	0	1.700	1.700	1.700
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500	1.700	0	1.700	1.700	1.700
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-500	-1.700	0	-1.700	-1.700	-1.700
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-500	-1.700	0	-1.700	-1.700	-1.700

Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	2,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,58

#### Erläuterungen

Nicht zuzuordnende Personalaufwendungen und -auszahlungen werden im Produkt Allgemeine Personalwirtschaft geführt. Im Einzelnen handelt es sich um Aufwendungen und Auszahlungen für Auszubildende, für Mitarbeiter, die sich in der Freistellungsphase der Altersteilzeitregelung befinden sowie für Mitarbeiter in Elternzeit. Im Gegenzug werden Erträge und Einzahlungen aus Erstattungen veranschlagt. Ebenfalls hier ausgewiesen sind Aufwendungen und Auszahlungen für Beamtenpensionen und Beihilfen.



Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service

Produkt: 010 Finanzmanagement und Rechnungswesen

# Kurzbeschreibung

- Finanzbuchhaltung und Controlling
- Darlehensgeschäfte
- Bürgschaften
- Durchführung von Kassenprüfungen und Kassenbestandsaufnahmen
- Vorprüfung Landesmittel
- Einziehung öffentlich-rechtlicher Forderungen

Ziele

- Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft
- Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Andreas Frenzel

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Ratsmitglieder, alle Organisationseinheiten, Zahlungspflichtige, öffentlich-rechtliche Körperschaften

Gremien

Rat, Haupt- und Finanzausschuss, Rechnungsprüfungsauschuss

Produktverantwortliche/r

Martina Hackländer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	100.000,00	50.000	50.000	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	365,34	400	300	300	300	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.548,66	1.000	500	400	400	400
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	339,50	0	30.000	30.000	30.000	30.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	160,00	0	21.000	21.000	21.000	21.000
Ordentliche Erträge	102.413,50	51.400	101.800	51.700	51.700	51.400
- Personalaufwendungen	276.707,23	356.600	461.900	461.900	461.900	461.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	78.729,43	89.800	89.500	89.500	89.500	89.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.526,21	78.000	96.500	71.500	71.500	71.500
Ordentliche Aufwendungen	391.962,87	524.400	647.900	622.900	622.900	622.900
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-289.549,37	-473.000	-546.100	-571.200	-571.200	-571.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	17.065,27	16.300	20.400	20.400	20.400	20.400
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-17.065,27	-16.300	-20.400	-20.400	-20.400	-20.400
Ergebnis	-306.614,64	-489.300	-566.500	-591.600	-591.600	-591.900

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.361,41	0	500	0	500	500	500
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.361,41	0	500	0	500	500	500
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.361,41	0	-500	0	-500	-500	-500
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.361,41	0	-500	0	-500	-500	-500

#### Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	3,23
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	6,82

#### Erläuterungen

Die Erstellung des Hiddenhausener Haushalts, die Buchhaltung, die Zahlungsabwicklung einschl. des Mahnwesens und die Vollstreckung sind Bestandteil dieses Produkts. Abgebildet werden bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen auch Gebühren für die Eröffnungsbilanz- und Jahresabschlussprüfung (68.500 €) sowie die überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt (15.000 €). Abweichungen zwischen Aufwendungen und Auszahlungen ergeben sich durch die Inanspruchnahme von Rückstellungen. Für die weitere Beteiligung am NKF-Netzwerk wurde eine Landeszuwendung von 50.000 € für 2008 bewilligt. Die Auszahlung erfolgte bereits im Jahr 2007. Die Kosten aus der Buchführung für das Abwasserwerk werden mit 30.000 € erstattet.



111 Verwaltungssteuerung und Service Produktgruppe:

**Produkt:** 011 Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung

Zielgruppe/n

#### Kurzbeschreibung

- Zentrale Beschaffung

- Organisationsangelegenheiten zur Regelung des allgemeinen Dienstbetriebes

- Wirtschaftlicher Einkauf MitarbeiterInnen

- Schaffung der Grundlagen für einen einheitlichen Verwaltungsablauf

Auftragsgrundlage

Gremien

Organisatorische Regelungen Haupt- und Finanzausschuss Budgetverantwortliche/r Produktverantwortliche/r

Regina Wachowiak Jutta Schnitker

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.867,73	400	400	400	400	400
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.343,62	7.000	3.500	3.500	3.500	3.500
Ordentliche Erträge	9.211,35	7.400	3.900	3.900	3.900	3.900
- Personalaufwendungen	10.270,96	16.300	45.800	45.800	45.800	45.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.172,72	1.000	5.300	5.300	5.300	5.300
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	97.537,55	101.200	105.800	105.800	105.800	105.800
Ordentliche Aufwendungen	108.981,23	118.500	156.900	156.900	156.900	156.900
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-99.769,88	-111.100	-153.000	-153.000	-153.000	-153.000
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	85.533,81	79.600	82.400	82.400	82.400	82.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	96,13	300	300	300	300	300
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	85.437,68	79.300	82.100	82.100	82.100	82.100
Ergebnis	-14.332,20	-31.800	-70.900	-70.900	-70.900	-70.900

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	0	100	0	100	100	100
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	100	0	100	100	100
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-100	0	-100	-100	-100
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0	-100	0	-100	-100	-100

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,21
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,63

#### Erläuterungen

Aufwendungen aus dem zentralen Einkauf von Büroausstattung, Papier, Fachliteratur sowie für Druckaufträge werden hier geführt und, soweit eine Zuordnung vorgenommen werden kann, entsprechend der Inanspruchnahme über eine interne Leistungsverrechnung auf die übrigen Produkte aufgeteilt.

Für 2008 ist die Anmietung zweier Dienstfahrzeuge vorgesehen. Die jährlichen Kosten für Miete und sonstige Unterhaltung sind mit 7.800 € veranschlagt.



Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service Produkt: 012 Dienstleistungen im Bereich TUIV

#### Kurzbeschreibung

Installation, Pflege und Betreuung von Hard- und Software einschließlich Beschaffung

Ziele Zielgruppe/n

Sicherstellung eines reibungslosen EDV-Einsatzes MitarbeiterInnen

Auftragsgrundlage Gremien

Organisatorische Regelungen, Verträge Haupt- und Finanzausschuss

Budgetverantwortliche/r Produktverantwortliche/r

Regina Wachowiak Fred Hellmann

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	619,92	0	1.800	1.800	1.800	1.800
Ordentliche Erträge	619,92	0	1.800	1.800	1.800	1.800
<ul> <li>Personalaufwendungen</li> <li>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</li> <li>Bilanzielle Abschreibungen</li> <li>Sonstige ordentliche Aufwendungen</li> <li>Ordentliche Aufwendungen</li> <li>Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit</li> </ul>	50.585,16 99.416,14 61,72 72.451,18 222.514,20 -221.894,28		55.600 96.500 200 117.400 <b>269.700</b> -267.900	55.600 96.500 200 117.400 269.700	55.600 96.500 200 117.400 269.700	55.600 96.500 200 117.400 269.700
+ Erträge aus internen Leistungsbez.     - Aufwendungen aus internen Leistungsbez.  Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	14.521,54 2.430,27 12.091,27	14.400 900 13.500	14.000 1.900 <b>12.100</b>	14.000 1.900 12.100	14.000 1.900 12.100	14.000 1.900 12.100
Ergebnis	-209.803,01	-241.600	-255.800	-255.800	-255.800	-255.800

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	17.724,32	14.200	18.100	0	18.100	18.100	18.100
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.724,32	14.200	18.100	0	18.100	18.100	18.100
Saldo aus Investitionstätigkeit	-17.724,32	-14.200	-18.100	0	-18.100	-18.100	-18.100
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-17.724,32	-14.200	-18.100	0	-18.100	-18.100	-18.100

#### Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte Anz. 1,00

#### Erläuterungen

Im Interesse einer möglichst aussagefähigen Produktdarstellung werden Aufwendungen für Software und Dienstleistungen des Kommunalen Rechenzentrums seit 2005 nur noch dann an dieser Stelle zentral veranschlagt, wenn eine konkrete Zuordnung nicht möglich ist. Die Anmietung der notwendigen technischen Ausstattung ist mit 101.100 € bei den sonstigen Aufwendungen veranschlagt. Eine leistungsfähigere Datenleitung zum Kommunalen Rechenzentrum erfordert höhere Aufwendungen als im Vorjahr.

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
a) Kundenzufriedenheit im Web							
Kurzfristige E-Mail-Beantwortung	Tage	0	0	3	3	3	3
Besucher von www.hiddenhausen.de	Anz.	0	0	12.000	12.000	12.000	12.000



Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service

Produkt: 013 Versicherungsangelegenheiten

#### Kurzbeschreibung

- Versicherungsangelegenheiten ohne Versicherungen für Grundstücke und Gebäude

- Abwicklung von Haftpflichtschäden

Ziele Zielgruppe/n

Gewährleistung von Versicherungsschutz in allen Bereichen Alle Organisationseinheiten, EinwohnerInnen

Auftragsgrundlage Gremien

Verträge Haupt- und Finanzausschuss

Budgetverantwortliche/r Produktverantwortliche/r

Regina Wachowiak Anja Ströhl

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.506,05	11.500	48.600	48.600	48.600	48.600
Ordentliche Erträge	11.506,05	11.500	48.600	48.600	48.600	48.600
<ul><li>Personalaufwendungen</li><li>Sonstige ordentliche Aufwendungen</li></ul>	14.881,01 111.590,08	12.000 114.900	8.800 114.900	8.800 114.900	8.800 114.900	8.800 114.900
Ordentliche Aufwendungen	126.471,09	126.900	123.700	123.700	123.700	123.700
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-114.965,04	-115.400	-75.100	-75.100	-75.100	-75.100
+ Erträge aus internen Leistungsbez Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	99.485,79 622,58	103.500 500	65.700 400	65.700 400	65.700 400	65.700 400
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	98.863,21	103.000	65.300	65.300	65.300	65.300
Ergebnis	-16.101,83	-12.400	-9.800	-9.800	-9.800	-9.800

Stellenp	lanüb	ersicht
----------	-------	---------

Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte Anz. 0,20

#### Erläuterungen

Aufwendungen für kommunale Versicherungen (ohne Sachversicherungen) werden hier geführt und über interne Leistungsverrechnung an andere Produkte weitergegeben.



Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service

Produkt: 014 Festsetzung und Erhebung kommunaler Steuern

#### Kurzbeschreibung

Festsetzung und Erhebung von Gewerbe-, Grund-, Vergnügungs- und Hundesteuer

Erzielung von Einnahmen zur Deckung der Ausgaben des Gesamthaushaltes

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Andreas Frenzel

Zielgruppe/n

Abgabepflichtige

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Renate Bücheler, Nicole Dach, Anja Wittemeier

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	117,00	200	200	200	200	200
Ordentliche Erträge	117,00	200	200	200	200	200
<ul><li>Personalaufwendungen</li><li>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</li><li>Sonstige ordentliche Aufwendungen</li></ul>	98.610,96 23.945,88 5.315,48	88.200 23.200 6.000	98.700 32.900 7.000	98.700 32.900 6.400	98.700 32.900 6.400	98.700 32.900 6.400
Ordentliche Aufwendungen	127.872,32	117.400	138.600	138.000	138.000	138.000
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-127.755,32	-117.200	-138.400	-137.800	-137.800	-137.800
<ul><li>+ Erträge aus internen Leistungsbez.</li><li>- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.</li></ul>	0,00 5.876,61	0 6.400	12.500 5.800	12.500 5.800	12.500 5.800	12.500 5.800
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-5.876,61	-6.400	6.700	6.700	6.700	6.700
Ergebnis	-133.631,93	-123.600	-131.700	-131.100	-131.100	-131.100

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	342,20	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	342,20	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-342,20	0	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-342,20	0	0	0	0	0	0

Stell	lenp	lanu	bersi	cht
-------	------	------	-------	-----

Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte Anz. 2,50

#### Erläuterungen

Personal- und Sachaufwand aus der Erhebung kommunaler Steuern sind an dieser Stelle ausgewiesen. Die Erträge und Einzahlungen werden als allgemeine Deckungsmittel im Produkt 016 611 001 geführt.



Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service

Produkt: 015 Verwaltungsgebäude

# Kurzbeschreibung

Verrechnung von Leistungen aus der Bereitstellung des Verwaltungsgebäudes und des dazugehörigen Grundstücks mit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Servicebetriebe Hiddenhausen"

#### Ziele

- Zurverfügungstellung von Grundstücken und Gebäuden für kommunale Aufgaben

- Erhaltung des Gutes Bustedt

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

Budgetverantwortliche/r

Liane Brosius

# Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, MitarbeiterInnen

#### Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

#### Produktverantwortliche/r

Manfred Paschen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	94.761,00	65.500	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	184.572,09	177.800	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	279.333,09	243.300	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	54.356,00	59.400	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	176.178,49	180.000	102.700	72.700	52.700	52.700
- Bilanzielle Abschreibungen	86.659,00	86.700	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.531,81	24.200	200	200	200	200
Ordentliche Aufwendungen	339.725,30	350.300	102.900	72.900	52.900	52.900
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-60.392,21	-107.000	-102.900	-72.900	-52.900	-52.900
+ Finanzerträge	1.212,18	0	0	0	0	0
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	51.830,27	13.500	0	0	0	0
Finanzergebnis	-50.618,09	-13.500	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-111.010,30	-120.500	-102.900	-72.900	-52.900	-52.900
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	11.252,50	14.400	0	0	0	0
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-11.252,50	-14.400	0	0	0	0
Ergebnis	-122.262,80	-134.900	-102.900	-72.900	-52.900	-52.900

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	0,00	28.300	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	28.300	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	6.600	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	146,02	600	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	146,02	7.200	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-146,02	21.100	0	0	0	0	0
+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	3.900,74	5.100	0	0	0	0	0
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	14.287,73	0	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-10.533,01	26.200	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011	spätere Jahre
N 06001001 Holzbrücke Gut Bustedt										
6811001 Zuweisungen vom Land/Auftrag	28,3	28,3	0,0	28,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	28,3	28,3	0,0	28,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7859999 Abwicklung Baumaßnahme/Auftrag	6,6	6,6	0,0	6,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	6,6	6,6	0,0	6,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo N 06001001	21,7	21,7	0,0	21,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	21,7	21,7	0,0	21,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,00

# Erläuterungen

Für die Bereitstellung des Rathauses erfolgen Zahlungen an die eigenbetriebsähnliche Einrichtung "Servicebetriebe Hiddenhausen".



Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service Produkt: 016 Bereitstellung von Grundstücken

# Kurzbeschreibung

- Durchführung von Grundstücksgeschäften incl. Bestellung und Verwaltung von Rechten

- Beschaffung von Ausgleichsflächen

Zielgruppe/n Durchführung von Grundstücksgeschäften zur Wahrnehmung kommunaler Aufgaben EinwohnerInnen

Gremien Auftragsgrundlage Daseinsvorsorge Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg Alexander Graf

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.040,84	9.900	10.200	10.200	10.200	10.200
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	1.600	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	370.721,83	146.700	97.000	97.000	97.000	48.500
Ordentliche Erträge	380.762,67	156.600	108.800	107.200	107.200	58.700
- Personalaufwendungen	13.999,96	20.300	26.900	26.900	26.900	26.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	169,16	300	2.700	2.700	2.700	2.700
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.982,07	47.000	56.700	50.700	50.200	50.200
Ordentliche Aufwendungen	61.151,19	67.600	86.300	80.300	79.800	79.800
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	319.611,48	89.000	22.500	26.900	27.400	-21.100
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.859,97	1.900	1.400	1.400	1.400	1.400
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.859,97	-1.900	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
Ergebnis	317.751,51	87.100	21.100	25.500	26.000	-22.500

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	381.537,83	151.000	100.000	0	100.000	100.000	50.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	381.537,83	151.000	100.000	0	100.000	100.000	50.000
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	0,00	0	34.300	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	34.300	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	381.537,83	151.000	65.700	0	100.000	100.000	50.000
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	381.537,83	151.000	65.700	0	100.000	100.000	50.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011	spätere Jahre
A 08001001 Erwerb von Grundstücken										
7821000 AZ Erwerb Grundstücke/Auftrag	34,3	0,0	0,0	0,0	34,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	34,3	0,0	0,0	0,0	34,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo A 08001001	-34,3	0,0	0,0	0,0	-34,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
V 05001001 Veräußerung Grundstüc	ke									
6821001 EZ Veräuß. Grundstücke/Auftrag	882,5	532,5	381,5	151,0	100,0	0,0	100,0	100,0	50,0	0,0
Investive Einzahlungen	882,5	532,5	381,5	151,0	100,0	0,0	100,0	100,0	50,0	0,0
Saldo V 05001001	882,5	532,5	381,5	151,0	100,0	0,0	100,0	100,0	50,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	848,2	532,5	381,5	151,0	65,7	0,0	100,0	100,0	50,0	0,0

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,65
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,05

# Erläuterungen

Die Veräußerung kommunaler Grundstücke ist mit einem Ertrag von 97.000 € (Teile des Baugebiets Königsberger Straße) in 2008 veranschlagt, der sich aus der Differenz zwischen Veräußerungserlösen und Buchwerten ergibt. Größte Aufwandsposition sind Erbbauzinsen für verschiedene Grundstücke mit 48.500 €. Als Investitionsauszahlung ist der Erwerb eines landwirtschaftlichen Grundstücks als gemeindliche Vorratsfläche geplant.



Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service

Produkt: 103 Personalbetreuung, ab 2008 in Produkt 001 111 008

enthalten

#### Kurzbeschreibung

- Allgemeine Personalbetreuung
- Gehalts-, Besoldungs- und Lohnabrechnungen
- Arbeitssicherheit
- Schwerbehindertenangelegenheiten
- Bereitstellung der Kantine

Ziele

Rechtmäßigkeit in der Abwicklung von Personalmaßnahmen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Organisatorische Regelungen,

Tarifverträge

Budgetverantwortliche/r

Regina Wachowiak

#### Zielgruppe/n

MitarbeiterInnen

#### Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

#### Produktverantwortliche/r

Ingrid Militzki

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	664,40	600	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	664,40	800	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	108.713,42	116.200	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.644,31	12.100	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.457,31	18.200	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen	131.815,04	146.500	0	0	0	0
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-131.150,64	-145.700	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	8.115,17	6.500	0	0	0	0
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-8.115,17	-6.500	0	0	0	0
Ergebnis	-139.265,81	-152.200	0	0	0	0

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	100	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-100	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-100	0	0	0	0	0

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte Anz. 0,00

# Erläuterungen

Die Aufgaben aus diesem Produkt werden ab 2008 bei Produkt 001 111 008 abgebildet.



Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service

Produkt: 104 Vollstreckung, ab 2008 in Produkt 001 111 010 enthalten

Zielgruppe/n

Kurzbeschreibung

Zwangsweise Einziehung öffentlich-rechtlicher Forderungen

Ziele

Beitreibung von Forderungen Zahlungspflichtige, öffentlich-rechtliche Körperschaften

Auftragsgrundlage Gremien

Landesgesetze Haupt- und Finanzausschuss

Budgetverantwortliche/r Produktverantwortliche/r

Andreas Frenzel Ulrike Pantoulas

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Sonstige ordentliche Erträge	18.564,94	18.000	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	18.564,94	18.000	0	0	0	0
<ul> <li>Personalaufwendungen</li> <li>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</li> <li>Sonstige ordentliche Aufwendungen</li> </ul>	52.775,55 1.938,60 1.397,16	2.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0
Ordentliche Aufwendungen	56.111,31	103.400	0	0	0	0
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-37.546,37	-85.400	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	2.703,09	2.900	0	0	0	0
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.703,09	-2.900	0	0	0	0
Ergebnis	-40.249,46	-88.300	0	0	0	0

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	100	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-100	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-100	0	0	0	0	0

#### Erläuterungen

Die Aufgaben aus diesem Produkt werden ab 2008 bei Produkt 001 111 010 abgebildet.



Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service

Produkt: 105 Gemeindearchiv, ab 2008 in Produkt 001 111 007 enthalten

# Kurzbeschreibung

- Verwahrung und Verwaltung der Bestände

- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Räume des Gemeindearchivs

Ziele

Verwaltung von kommunalem Archivgut

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Medien

Gremien

Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

Produktverantwortliche/r

Christian Grube

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Personalaufwendungen	2.884,19	3.000	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	180,00	300	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen	3.064,19	3.300	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	100,95	300	0	0	0	0
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-100,95	-300	0	0	0	0
Ergebnis	-3.165,14	-3.600	0	0	0	0

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte Anz. 0,00

# Erläuterungen

Die Aufgaben aus diesem Produkt werden ab 2008 bei Produkt 001 111 007 abgebildet.

# Produktbereich Sicherheit und Ordnung



# Kurzbeschreibung

Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung, Einwohnerangelegenheiten und Personenstandswesen, Durchführung von Wahlen und Statistiken

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.156,00	20.100	6.200	4.400	4.400	4.400
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	117.135,28	134.500	129.500	129.500	129.500	129.500
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.114,61	18.800	4.000	4.000	4.000	4.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.034,02	5.000	5.000	55.000	25.000	5.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.157,75	800	1.000	1.000	1.000	1.000
+ Aktivierte Eigenleistungen	3.214,71	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	168.812,37	179.200	145.700	193.900	163.900	143.900
- Personalaufwendungen	433.058,11	432.600	398.700	398.700	398.700	398.700
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	167.474,60	255.200	319.000	324.300	264.300	234.300
- Bilanzielle Abschreibungen	42.845,88	38.600	39.900	47.900	51.900	53.100
- Transferaufwendungen	1.442,52	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	106.549,07	98.700	101.900	101.900	101.900	101.900
Ordentliche Aufwendungen	751.370,18	826.600	861.000	874.300	818.300	789.500
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-582.557,81	-647.400	-715.300	-680.400	-654.400	-645.600
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	17.861,91	17.100	0	0	0	0
Finanzergebnis	-17.861,91	-17.100	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-600.419,72	-664.500	-715.300	-680.400	-654.400	-645.600
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	10.077,36	4.200	4.000	4.000	4.000	4.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	35.581,36	38.800	24.200	24.200	24.200	24.200
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-25.504,00	-34.600	-20.200	-20.200	-20.200	-20.200
Ergebnis	-625.923,72	-699.100	-735.500	-700.600	-674.600	-665.800

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	33.467,09	32.000	32.000	0	32.000	32.000	32.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	33.467,09	32.000	32.000	0	32.000	32.000	32.000
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	117.470,31	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	112.807,78	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	49.600,50	160.300	281.700	0	30.000	200.000	210.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	279.878,59	160.300	281.700	0	30.000	200.000	210.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-246.411,50	-128.300	-249.700	0	2.000	-168.000	-178.000
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-246.411,50	-128.300	-249.700	0	2.000	-168.000	-178.000

Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	2,61
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	6,58



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 121 Statistik und Wahlen
Produkt: 001 Statistik und Wahlen

#### Kurzbeschreibung

- Vorbereitung und Durchführung von Wahlen

- Erhebung der Landwirtschaftsstatistik

Ziele

Korrekte Durchführung von Wahlen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Dirk Thenhaus

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Landwirtschaftliche Betriebe

Gremien

Wahlprüfungsausschuss, Wahlausschuss, Rat

Produktverantwortliche/r

Inge Beeskau

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	50.000	20.000	0
Ordentliche Erträge	0,00	0	0	50.000	20.000	0
<ul><li>Personalaufwendungen</li><li>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</li><li>Sonstige ordentliche Aufwendungen</li></ul>	3.686,70 4.558,09 367,48	4.700 6.800 0	4.400 1.600 0	4.400 91.600 0	4.400 31.600 0	4.400 1.600 0
Ordentliche Aufwendungen	8.612,27	11.500	6.000	96.000	36.000	6.000
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-8.612,27	-11.500	-6.000	-46.000	-16.000	-6.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	87,96	100	200	200	200	200
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-87,96	-100	-200	-200	-200	-200
Ergebnis	-8.700,23	-11.600	-6.200	-46.200	-16.200	-6.200

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte Anz. 0,08

#### Erläuterungen

Im Jahr 2008 stehen keine Wahlen an. Aufgeführt sind die Kosten für Statistik und vorsorgliche Ansätze für die Durchführung etwaiger Bürgerbegehren. In 2009 sind die Kommunal-, Bundestags- und Europawahl, in 2010 die Landtagswahl berücksichtigt.



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung Produktgruppe: 122 Ordnungsangelegenheiten

**Produkt:** 001 Ordnungsbehördliche Maßnahmen

#### Kurzbeschreibung

- Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen

- Ordnungspartnerschaften

- Erteilung und Verlängerung von Fischereischeinen

- Aufbewährung, Aushändigung, Versteigerung und Verwertung von Fundsachen und Fundtieren

- Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs

Zielgruppe/n EinwohnerInnen, Gewerbebetriebe

Beseitigung von Gefahren und Schutz der Öffentlichkeit Gewährleistung der Verkehrssicherheit

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Dirk Thenhaus

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Dirk Thenhaus

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.697,10	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	177,96	300	300	300	300	300
+ Sonstige ordentliche Erträge	125,60	500	500	500	500	500
Ordentliche Erträge	4.000,66	8.300	8.300	8.300	8.300	8.300
- Personalaufwendungen	75.178,76	97.600	94.100	94.100	94.100	94.100
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.422,47	10.100	10.100	10.100	10.100	10.100
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.777,26	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
Ordentliche Aufwendungen	87.378,49	113.900	110.400	110.400	110.400	110.400
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-83.377,83	-105.600	-102.100	-102.100	-102.100	-102.100
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	5.618,26	7.900	3.700	3.700	3.700	3.700
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-5.618,26	-7.900	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
Ergebnis	-88.996,09	-113.500	-105.800	-105.800	-105.800	-105.800

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	198,97	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	198,97	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-198,97	0	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-198,97	0	0	0	0	0	0

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	1,05
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,85

### Erläuterungen

Hier werden verschiedene ordnungsbehördliche Leistungen abgebildet. Die Palette reicht von Anordnungen nach dem Bundesseuchengesetz über die Unterbringung psychisch Kranker bis hin zu Fischerei- und Fundangelegenheiten. Auch wird die Überwachung des ruhenden Verkehrs sowie die Einhaltung der Bestimmungen des Landeshundegesetzes einschließlich der Bußgeldverfahren hier abgebildet.



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 122 Ordnungsangelegenheiten

Produkt: 002 Gewerbe- und Gaststättenwesen

#### Kurzbeschreibung

- Sämtliche Tätigkeiten, die im Zusammenhang mit anzeige- oder erlaubnispflichtigen Gewerben stehen
- Gaststättenangelegenheiten

- Erlaubnisse für besondere Veranstaltungen

#### Ziele

- Kenntnis über die vorhandenen Gewerbebetriebe
- Einhaltung und Durchsetzung der gewerberechtlichen Vorschriften

#### Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen

#### Budgetverantwortliche/r

Dirk Thenhaus

#### Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, juristische Personen des öffentlichen Rechts und des Privatrechts

#### Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

#### Produktverantwortliche/r

Inge Beeskau

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.545,11	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	21,00	100	100	100	100	100
Ordentliche Erträge	18.566,11	16.100	16.100	16.100	16.100	16.100
- Personalaufwendungen	44.869,11	19.500	17.500	17.500	17.500	17.500
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	100	700	700	700	700
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	797,40	2.100	1.400	1.400	1.400	1.400
Ordentliche Aufwendungen	45.666,51	21.700	19.600	19.600	19.600	19.600
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-27.100,40	-5.600	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	2.904,07	2.000	1.800	1.800	1.800	1.800
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.904,07	-2.000	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
Ergebnis	-30.004,47	-7.600	-5.300	-5.300	-5.300	-5.300

Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,31

#### Erläuterungen

Die Führung des Gewerberegisters, die Überwachung anmeldepflichtiger gewerblicher Tätigkeiten und die Genehmigung von Spezialmärkten erfordern den ausgewiesenen Personal- und Sachaufwand. Nach Vorgabe des Gaststättengesetzes erfolgt die Erteilung gaststättenrechtlicher Konzessionen und die Überwachung hinsichtlich der Ordnungsmäßigkeit der Betriebe. Darin eingeschlossen sind Erlaubnisse für Einzelveranstaltungen.



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 003 Einwohnerangelegenheiten

#### Kurzbeschreibung

- Meldeangelegenheiten
- Ausstellung von Ausweis- und Reisedokumenten
- Allgemeiner Bürgerservice

#### Ziele

 Registrierung der Einwohner und Versorgung aller Deutschen mit Ausweisdokumenten

- Umfassender Service für den Kunden

#### Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen

#### Budgetverantwortliche/r

Dirk Thenhaus

#### Zielgruppe/n

EinwohnerInnen

#### Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

#### Produktverantwortliche/r

Alexandra Hermann

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	59.866,20	75.000	70.000	70.000	70.000	70.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	30,00	200	400	400	400	400
Ordentliche Erträge	59.896,20	75.200	70.400	70.400	70.400	70.400
<ul><li>Personalaufwendungen</li><li>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</li><li>Sonstige ordentliche Aufwendungen</li></ul>	129.769,18 54.905,62 4.651,47	145.900 58.300 4.200	132.800 73.200 3.100	132.800 73.200 3.100	132.800 73.200 3.100	132.800 73.200 3.100
Ordentliche Aufwendungen	189.326,27	208.400	209.100	209.100	209.100	209.100
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-129.430,07	-133.200	-138.700	-138.700	-138.700	-138.700
+ Erträge aus internen Leistungsbez Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.130,36 9.902,59	4.200 10.200	3.900 9.800	3.900 9.800	3.900 9.800	3.900 9.800
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-5.772,23	-6.000	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900
Ergebnis	-135.202,30	-139.200	-144.600	-144.600	-144.600	-144.600

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	79,34	100	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	79,34	100	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-79,34	-100	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-79,34	-100	0		0	0	0

#### Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	3,68

#### Erläuterungen

Die Ausstellung von Ausweisdokumenten, allgemeine Meldeangelegenheiten und Serviceleistungen für den Bürger wie die Ausgabe von Sperrgutmarken, Informationsbroschüren und Ortsplänen, aber auch der Verkauf von Eintrittskarten für kulturelle Veranstaltungen der Gemeinde gehören zum Spektrum, das über das Bürgerbüro abgedeckt wird. Anteilig werden Personalaufwendungen gegenüber anderen Produkten abgerechnet. Von den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entfällt der wesentliche Anteil i. H. v. 50.000 € auf die Bereitstellung von Pass- und Ausweisdokumenten durch die Bundesdruckerei.



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung Produktgruppe: 122 Ordnungsangelegenheiten

Produkt: 004 Personenstands- und

Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

#### Kurzbeschreibung

- Beurkundungen
- Personenstandsangelegenheiten
- Eheschließungen
- Entgegennahme und Stellungnahme zu Einbürgungsanträgen

Ziele

- Feststellung und Nachweis von personenbezogenen Daten Rechtliche Dokumentation des Personenstandes

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Dirk Thenhaus

#### Zielgruppe/n

EinwohnerInnen

### Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

#### Produktverantwortliche/r

Susanne Pohlmann, Petra Wittenberg-Knopff

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.711,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.837,50	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Ordentliche Erträge	13.548,50	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
- Personalaufwendungen	82.148,33	78.000	79.300	79.300	79.300	79.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.750,25	4.300	10.200	8.200	8.200	8.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.377,35	3.700	4.500	4.500	4.500	4.500
Ordentliche Aufwendungen	90.275,93	86.000	94.000	92.000	92.000	92.000
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-76.727,43	-68.500	-76.500	-74.500	-74.500	-74.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	3.562,00	3.600	3.700	3.700	3.700	3.700
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.562,00	-3.600	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
Ergebnis	-80.289,43	-72.100	-80.200	-78.200	-78.200	-78.200

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	0	2.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.000	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-2.000	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0	-2.000	0	0	0	0

Stellenplanübersicht

•		
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,66
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,91

#### Erläuterungen

Beurkundungen, Personenstandsangelegenheiten und Eheschließungen sowie Einbürgerungen und Namensänderungen sind Inhalte dieses Produkts.

	72	
-	12	-



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 122 Ordnungsangelegenheiten

Produkt: 105 Verkehrsangelegenheiten, seit 2007 in Produkt 002 122 001

enthalten

#### Kurzbeschreibung

Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs

ZieleZielgruppe/nGewährleistung der VerkehrssicherheitEinwohnerInnen

Auftragsgrundlage Gremien

Bundes- und Landesgesetze Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Budgetverantwortliche/r Produktverantwortliche/r

Dirk Thenhaus Susanne Vollmer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	407,90	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.981,15	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	2.389,05	0	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	11.689,60	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.404,90	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen	13.094,50	0	0	0	0	0
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-10.705,45	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	401,59	0	0	0	0	0
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-401,59	0	0	0	0	0
Ergebnis	-11.107,04	0	0	0	0	0

#### Erläuterungen

Die Verkehrsangelegenheiten werden seit 2007 bei Produkt 002 122 001 (Ordungsbehördliche Maßnahmen) abgebildet.



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe: 126 Brandschutz Produkt: 001 Feuerwehr

### Kurzbeschreibung

- Erstellung Brandschutzbedarfsplan und Katastrophenschutzplan
- Unterhaltung einer leistungsfähigen Feuerwehr
   Hilfeleistungen außerhalb des FSHG

Ziele

- Schutz von Leben und Gesundheit

- Erhalt von Sachwerten

- Schutz der Umwelt bei Brand und sonstigen Gefahren

- Beseitigungen von Gefahren

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Dirk Thenhaus

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Susanne Vollmer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.156,00	20.100	6.200	4.400	4.400	4.400
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.432,97	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.099,15	16.000	1.200	1.200	1.200	1.200
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.034,02	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
+ Aktivierte Eigenleistungen	3.214,71	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	69.936,85	61.100	32.400	30.600	30.600	30.600
- Personalaufwendungen	71.646,95	58.500	37.900	37.900	37.900	37.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	95.838,17	175.400	220.900	140.400	140.400	140.400
- Bilanzielle Abschreibungen	42.845,88	38.600	39.900	47.900	51.900	53.100
- Transferaufwendungen	1.442,52	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	88.581,90	80.100	84.000	84.000	84.000	84.000
Ordentliche Aufwendungen	300.355,42	354.100	384.200	311.700	315.700	316.900
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-230.418,57	-293.000	-351.800	-281.100	-285.100	-286.300
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	17.861,91	17.100	0	0	0	0
Finanzergebnis	-17.861,91	-17.100	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-248.280,48	-310.100	-351.800	-281.100	-285.100	-286.300
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	5.947,00	0	100	100	100	100
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	11.698,46	13.600	3.300	3.300	3.300	3.300
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-5.751,46	-13.600	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
Ergebnis	-254.031,94	-323.700	-355.000	-284.300	-288.300	-289.500

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	33.467,09	32.000	32.000	0	32.000	32.000	32.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	33.467,09	32.000	32.000	0	32.000	32.000	32.000
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	117.470,31	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	112.807,78	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	49.322,19	160.200	277.500	0	30.000	200.000	210.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	279.600,28	160.200	277.500	0	30.000	200.000	210.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-246.133,19	-128.200	-245.500	0	2.000	-168.000	-178.000
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-246.133,19	-128.200	-245.500	0	2.000	-168.000	-178.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011	spätere Jahre
A 03002001 Feuerwehrfahrzeuge										
6811001 Zuweisungen vom Land/Auftrag	160,0	32,0	0,0	32,0	32,0	0,0	32,0	32,0	32,0	0,0
Investive Einzahlungen	160,0	32,0	0,0	32,0	32,0	0,0	32,0	32,0	32,0	0,0
7831008 AZ Erw.Vermögen > 410€/Auftrag	1.112,5	0,0	0,0	0,0	247,5	0,0	0,0	105,0	180,0	580,0
7831100 Erwerb beweg. Vermögen Auftrag	171,7	171,7	41,7	130,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	1.284,2	171,7	41,7	130,0	247,5	0,0	0,0	105,0	180,0	580,0
Saldo A 03002001	-1.124,2	-139,7	-41,7	-98,0	-215,5	0,0	32,0	-73,0	-148,0	-580,0
A 08002001 Bewegliches Vermögen										
7831008 AZ Erw.Vermögen > 410€/Auftrag	65,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	65,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	65,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	65,0	0,0	0,0
Saldo A 08002001	-65,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-65,0	0,0	0,0
N 05002001 Neubau Fahrzeughalle										
6811001 Zuweisungen vom Land/ Auftrag	33,5	33,5	33,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	33,5	33,5	33,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7821100 Grundstückserwerb/Auftrag	117,5	117,5	117,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7859999 Abwicklung Baumaßnahme/Auftrag	103,8	103,8	103,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	221,3	221,3	221,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo N 05002001	-187,8	-187,8	-187,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N 06050001 Fertiggarage für Komma	ındowag	jen Sch	weiche	ln .						
7859999 Abwicklung Baumaßnahme/Auftrag	9,0	9,0	9,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	9,0	9,0	9,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo N 06050001	-9,0	-9,0	-9,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	-1.386,0	-336,5	-238,5	-98,0	-215,5	0,0	32,0	-138,0	-148,0	-580,0

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,30
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,67

#### Erläuterungen

Hier werden sämtliche Personal- und Sachaufwendungen erfasst, die zur Unterhaltung einer leistungsfähigen Freiwilligen Feuerwehr (abwehrender Brandschutz) sowie zum Bevölkerungsschutz erforderlich sind.

Durch erhöhte Fahrzeug- und Geräteunterhaltungskosten sowie den Austausch aller Pulver- und Schaummittel (45.000 €) bei den Feuerwehrfahrzeugen ergeben sich in 2008 gegenüber dem Vorjahr gestiegene Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Wesentliche Aufwandspositionen bei den Sach- und Dienstleistungen sind ferner die Reparatur von Geräten und Ausrüstung mit 40.000 € und die Fahrzeugunterhaltung mit 47.700 €.

Die sonstigen Aufwendungen umfassen u.a. Kosten für die Aufwandsentschädigung (35.000 €), für Dienst-/Schutzbekleidung (10.000 €) sowie für Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichern Feuerwehrleute (10.000 €).

Die Bereitstellung der Feuerwehrgerätehäuser erfolgt ab 2008 durch die Servicebetriebe. Diese Leistungen werden mit dem Kernhaushalt in Höhe von 67.000 € verrechnet.

Haushaltsmittel für die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen sind wie folgt eingestellt:

2008: 200.00 € für die Ersatzbeschaffung eines Löschfahrzeuges LF 10/6, 40.000 € für die Anschaffung eines Abrollbehälters für Sonderlöschmittel sowie 7.500 € für die Beschaffung eines weiteren Abrollbehälters

2010: 105.000 € für die Beschaffung von zwei Mannschaftstransportwagen und eines Kommandowagens

2011: 180.000 € Ersatzbeschaffung des Gerätewagens (Umwelt)

Alle investiven Maßnahmen setzen die Forderungen des Brandschutzbedarfsplans um.



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe: 126 Brandschutz Produkt: 002 Brandschutz

### Kurzbeschreibung

- Brandverhütungsschauen
- Brandschutzerziehung und -aufklärung

#### Ziele

- Schutz von Leben und Gesundheit
- Erhalt von Sachwerten
- Schutz der Umwelt bei Brand und sonstigen Gefahren

#### Auftragsgrundlage

Landesgesetze

# Budgetverantwortliche/r

Dirk Thenhaus

#### Zielgruppe/n

Gewerbebetriebe, EinwohnerInnen

### Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

### Produktverantwortliche/r

Susanne Vollmer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	475,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Ordentliche Erträge	475,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
<ul> <li>Personalaufwendungen</li> <li>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</li> <li>Sonstige ordentliche Aufwendungen</li> </ul>	14.069,48 0,00 2.591,31	28.400 200 2.400	32.700 2.300 2.700	32.700 100 2.700	32.700 100 2.700	32.700 100 2.700
Ordentliche Aufwendungen	16.660,79	31.000	37.700	35.500	35.500	35.500
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-16.185,79	-30.000	-36.700	-34.500	-34.500	-34.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.406,43	1.400	1.700	1.700	1.700	1.700
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.406,43	-1.400	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
Ergebnis	-17.592,22	-31.400	-38.400	-36.200	-36.200	-36.200

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	0	2.200	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.200	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-2.200	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0	-2.200	0	0	0	0

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,55
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,08

#### Erläuterungen

Hier werden Aufwendungen und Erträge abgebildet, die im Rahmen der regelmäßigen Durchführung von Brandschauen anfallen. Im Rahmen des vorbeugenden Brandschutzes erfolgt auch die Brandschutzerziehung und -aufklärung in Schulen, Kindergärten und Betrieben.

	_	
_	78	_

# Produktbereich Schulträgeraufgaben

HIDDENHASSEN DKF

_	80	_



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben

# Kurzbeschreibung

Schulische Einrichtungen und Schülerbeförderung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	569.255,00	614.400	608.600	628.900	648.500	667.300
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	80,00	62.500	130.000	130.000	130.000	130.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	109.504,38	51.000	1.600	1.600	1.600	1.600
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	325.164,70	181.400	198.200	198.200	198.200	198.200
Ordentliche Erträge	1.004.004,08	909.300	938.400	958.700	978.300	997.100
- Personalaufwendungen	1.041.898,75	994.500	231.400	231.400	231.400	231.400
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.442.389,87	1.683.500	3.285.700	3.405.800	3.030.800	3.090.800
- Bilanzielle Abschreibungen	494.997,62	495.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- Transferaufwendungen	870,00	2.100	1.100	1.100	1.100	1.100
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	253.294,39	275.700	99.900	94.400	94.400	94.400
Ordentliche Aufwendungen	3.233.450,63	3.450.800	3.619.100	3.733.700	3.358.700	3.418.700
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-2.229.446,55	-2.541.500	-2.680.700	-2.775.000	-2.380.400	-2.421.600
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	196.613,76	198.200	0	0	0	0
Finanzergebnis	-196.613,76	-198.200	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-2.426.060,31	-2.739.700	-2.680.700	-2.775.000	-2.380.400	-2.421.600
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	80.488,26	96.900	8.800	8.800	8.800	8.800
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-80.488,26	-96.900	-8.800	-8.800	-8.800	-8.800
Ergebnis	-2.506.548,57	-2.836.600	-2.689.500	-2.783.800	-2.389.200	-2.430.400

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	0,00	1.265.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.265.000	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.753.000	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	79.875,11	293.400	49.100	0	49.100	49.100	49.100
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	79.875,11	2.046.400	49.100	0	49.100	49.100	49.100
Saldo aus Investitionstätigkeit	-79.875,11	-781.400	-49.100	0	-49.100	-49.100	-49.100
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-79.875,11	-781.400	-49.100	0	-49.100	-49.100	-49.100

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,80
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	5,10



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben

211 Grundschulen Produktgruppe: Produkt: 001 Grundschulen

# Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln

#### Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten wohnungsnahen Grundschulangebotes

### Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Daseinsvorsorge

# Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

# Zielgruppe/n

- SchülerInnenVereine und Einrichtungen

#### Gremien

Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

# Produktverantwortliche/r

Nicole Adomeit

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	219.373,51	290.400	410.000	420.100	429.900	439.300
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	62.500	130.000	130.000	130.000	130.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	76.404,07	40.000	100	100	100	100
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	206.606,52	111.200	133.000	133.000	133.000	133.000
Ordentliche Erträge	502.384,10	504.100	673.100	683.200	693.000	702.400
- Personalaufwendungen	601.064,36	591.300	125.100	125.100	125.100	125.100
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	554.929,34	800.700	1.853.100	1.998.200	1.723.200	1.793.200
- Bilanzielle Abschreibungen	253.502,62	253.500	1.000	1.000	1.000	1.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	122.440,69	143.000	44.800	44.800	44.800	44.800
Ordentliche Aufwendungen	1.531.937,01	1.788.500	2.024.000	2.169.100	1.894.100	1.964.100
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-1.029.552,91	-1.284.400	-1.350.900	-1.485.900	-1.201.100	-1.261.700
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	76.466,47	74.400	0	0	0	0
Finanzergebnis	-76.466,47	-74.400	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-1.106.019,38	-1.358.800	-1.350.900	-1.485.900	-1.201.100	-1.261.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	43.084,84	53.000	5.200	5.200	5.200	5.200
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-43.084,84	-53.000	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200
Ergebnis	-1.149.104,22	-1.411.800	-1.356.100	-1.491.100	-1.206.300	-1.266.900

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	0,00	1.265.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.265.000	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.753.000	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	24.892,02	251.600	22.800	0	22.800	22.800	22.800
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	24.892,02	2.004.600	22.800	0	22.800	22.800	22.800
Saldo aus Investitionstätigkeit	-24.892,02	-739.600	-22.800	0	-22.800	-22.800	-22.800
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-24.892,02	-739.600	-22.800	0	-22.800	-22.800	-22.800

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011	spätere Jahre	
N 07003001 Umbau Offene Ganztagsgrundsch.											
6810001 Zuweisungen vom Bund/Auftrag	1.265,0	1.265,0	0,0	1.265,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Investive Einzahlungen	1.265,0	1.265,0	0,0	1.265,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
7831100 Erwerb beweg. Vermögen Auftrag	220,0	220,0	0,0	220,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
7859999 Abwicklung Baumaßnahme/Auftrag	1.753,0	1.753,0	0,0	1.753,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Investive Auszahlungen	1.973,0	1.973,0	0,0	1.973,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Saldo N 07003001	-708,0	-708,0	0,0	-708,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Saldo Investitionstätigkeit	-708,0	-708,0	0,0	-708,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	

#### Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,20
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,95

#### Erläuterungen

Nach den in 2003 und 2004 vorgenommenen Kürzungen stehen den Grundschulen insgesamt in diesem Jahr 72 € pro Schülerln (58,50 € zzgl. 13,50 € Vermögen) als Budget zur Verfügung. Unter Einbeziehung eines Betrages von 4.320 € für die Integrationsklassen an der Grundschule Lippinghausen ergibt sich bei 864 Schülern ein Betrag von 66.528 €.

An die AWO waren ab Beginn des Schuljahres 2007/2008 nur für einen Teil des Jahres 2007 Betreuungsleistungen im Rahmen des offenen Ganztags zu erstatten. Für das Jahr 2008 sind Erstattungen in Höhe von 780.000 € veranschlagt. Die Betreuungsleistungen und Angebote außerhalb des Unterrichts werden vom Land mit insgesamt 210.000 € gefördert.

Der auf die Grundschulen entfallende Anteil der Schulpauschale beträgt im Jahr 2008 198.700 €.

Ab 2008 werden die Schulgebäude einschließlich Hausmeisterdienste und Reinigung durch die Servicebetriebe Hiddenhausen zur Verfügung gestellt. Es erfolgt eine Verrechnung dieser Leistungen mit dem Kernhaushalt in Höhe von 1.005.000 €.



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben

Produktgruppe: 218 Gesamtschulen Produkt: 001 Gesamtschule

### Kurzbeschreibung

- Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebotes an der Olof-Palme-Gesamtschule als weiterführende Schule vor Ort

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

SchülerInnen

Gremien

Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

Produktverantwortliche/r

Nicole Adomeit

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	349.881,49	324.000	198.600	208.800	218.600	228.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	80,00	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	33.010,31	10.400	900	900	900	900
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	114,80	100	100	100	100	100
Ordentliche Erträge	383.086,60	334.500	199.600	209.800	219.600	229.000
- Personalaufwendungen	427.987,93	388.000	89.900	89.900	89.900	89.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	481.572,92	542.400	1.032.100	1.007.100	907.100	897.100
- Bilanzielle Abschreibungen	241.495,00	241.500	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	123.190,55	119.200	42.400	42.400	42.400	42.400
Ordentliche Aufwendungen	1.274.246,40	1.291.100	1.164.400	1.139.400	1.039.400	1.029.400
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-891.159,80	-956.600	-964.800	-929.600	-819.800	-800.400
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	120.147,29	123.800	0	0	0	0
Finanzergebnis	-120.147,29	-123.800	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-1.011.307,09	-1.080.400	-964.800	-929.600	-819.800	-800.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	36.849,76	43.100	2.500	2.500	2.500	2.500
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-36.849,76	-43.100	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
Ergebnis	-1.048.156,85	-1.123.500	-967.300	-932.100	-822.300	-802.900

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	54.983,09	41.800	26.300	0	26.300	26.300	26.300
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	54.983,09	41.800	26.300	0	26.300	26.300	26.300
Saldo aus Investitionstätigkeit	-54.983,09	-41.800	-26.300	0	-26.300	-26.300	-26.300
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-54.983,09	-41.800	-26.300	0	-26.300	-26.300	-26.300

### Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,20
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,10

#### Erläuterungen

Der Olof-Palme-Gesamtschule steht nach den Vorgaben des Rates ein Betrag von 137,25 € (112,50 € zzgl. 24,75 € Vermögen) pro SchülerIn als Schulbudget zur Verfügung. Bei 1.021 SchülerInnen ist der Gesamtbetrag mit 141.132 € bemessen.

Der auf die Gesamtschule entfallende Anteil der Schulpauschale beträgt im Jahr 2008 198.600 €.

Leistungen der Schulpauschale Hiddenhausen aus der Bereitstellung der Schulgebäude einschließlich Hausmeisterdienste und Reinigung

werden mit 925.000 € vergütet.

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Abschreibungen werden ab 2008 den Servicebetrieben zugerechnet.



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben Produktgruppe: 241 Schülerbeförderung Produkt: 001 Schülerbeförderung

#### Kurzbeschreibung

Bearbeitung, Berechnung und Auszahlung von Schülerbeförderungskosten

ZieleZielgruppe/nGewährleistung des BildungsanspruchesSchülerInnen

**Auftragsgrundlage** Gremien

Landesverordnungen, Ratsbeschluss Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

Budgetverantwortliche/r Produktverantwortliche/r

Uwe Schröder Nicole Adomeit

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	90,00	100	100	100	100	100
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	118.443,38	70.100	65.100	65.100	65.100	65.100
Ordentliche Erträge	118.533,38	70.200	65.200	65.200	65.200	65.200
- Personalaufwendungen	4.414,66	4.300	6.300	6.300	6.300	6.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	375.769,63	300.300	360.300	360.300	360.300	360.300
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	100	300	300	300	300
Ordentliche Aufwendungen	380.184,29	304.700	366.900	366.900	366.900	366.900
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-261.650,91	-234.500	-301.700	-301.700	-301.700	-301.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	262,87	200	500	500	500	500
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-262,87	-200	-500	-500	-500	-500
Ergebnis	-261.913,78	-234.700	-302.200	-302.200	-302.200	-302.200

#### Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,20
------------------------	------	------

#### Erläuterungen

Die Schülerbeförderungskosten sind mit rd. 360.000 € kalkuliert. Da die Gemeinde in jedem Gemeindeteil eine Grundschule vorhält, haben die Grundschüler kurze Wege und Schülerbeförderungskosten fallen hier nur in geringem Maße an. Im Zuge der Haushaltskonsolidierung sind die bisherigen Regelungen für die GesamtschülerInnen schrittweise auf die Bestimmungen der Schülerfahrkostenverordnung zurückgeführt worden. Die Fahrtkosten, die durch die Beschulung von auswärtigen Kindern in der Integrationsklasse der GS Lippinghausen entstehen, werden durch die entsendenden Kommunen erstattet.

Ein Anstieg bei den Schülerbeförderungskosten erhöht die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und führt im Vergleich zum Vorjahr zu einer Verschlechterung des Ergebnisses.



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben

Produktgruppe: 243 Sonstige schulische Aufgaben

Produkt: 001 Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers

#### Kurzbeschreibung

- Übergreifende Aufgabenerledigung des Schulträgers für alle gemeindlichen Schulen

- Information und Öffentlichkeitsarbeit

- Abwicklung der finanziellen Beteiligung an der Sonderschule in Herford

#### 7iele

- Informationen über Tätigkeiten und Ziele aus dem schulischen Leben

- Qualifizierte und bedarfsgerechte Personalplanung

 Bedarfsgerechte F\u00f6rderung der Kinder in Schulen in anderer Tr\u00e4gerschaft

#### Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Öffentlich-rechtliche Vereinbarung

#### Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

#### Zielgruppe/n

SchülerInnen, Eltern, SchülerInnen mit besonderem Förderbedarf

#### Gremien

Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

#### Produktverantwortliche/r

Nicole Adomeit

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	500	500
Ordentliche Erträge	0,00	500	500	500	500	500
- Personalaufwendungen	8.431,80	10.900	10.100	10.100	10.100	10.100
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.117,98	40.100	40.200	40.200	40.200	40.200
- Transferaufwendungen	870,00	2.100	1.100	1.100	1.100	1.100
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.663,15	13.400	12.400	6.900	6.900	6.900
Ordentliche Aufwendungen	47.082,93	66.500	63.800	58.300	58.300	58.300
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-47.082,93	-66.000	-63.300	-57.800	-57.800	-57.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	290,79	600	600	600	600	600
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-290,79	-600	-600	-600	-600	-600
Ergebnis	-47.373,72	-66.600	-63.900	-58.400	-58.400	-58.400

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,20
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0.05

#### Erläuterungen

In diesem Jahr ist die Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes erforderlich.

Wesentlicher Anteil bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ist die Kostenbeteiligung der Gemeinde Hiddenhausen für die Beschulung Hiddenhausener SchülerInnen an der Albert-Schweitzer-Schule der Stadt Herford.

- 88 -	
--------	--

# Produktbereich Kultur und Wissenschaft

HIDDENHASSEN NKF



# Kurzbeschreibung

Bereitstellung von kulturellen Einrichtungen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.250,00	2.200	2.700	2.700	2.700	2.700
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.852,92	43.000	53.000	62.700	64.200	64.200
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.174,57	6.700	6.700	7.200	7.200	7.200
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.631,00	39.300	39.000	39.000	39.000	39.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.841,13	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Ordentliche Erträge	92.749,62	94.200	104.400	114.600	116.100	116.100
- Personalaufwendungen	106.994,71	135.100	128.800	128.800	128.800	128.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	122.500,35	114.500	132.000	132.100	129.600	129.600
- Transferaufwendungen	159.018,43	151.900	136.800	136.800	136.800	136.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.962,11	51.700	46.300	46.300	46.300	46.300
Ordentliche Aufwendungen	431.475,60	453.200	443.900	444.000	441.500	441.500
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-338.725,98	-359.000	-339.500	-329.400	-325.400	-325.400
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	504,50	0	1.000	1.000	1.000	1.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	10.981,25	12.400	9.400	9.400	9.400	9.400
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-10.476,75	-12.400	-8.400	-8.400	-8.400	-8.400
Ergebnis	-349.202,73	-371.400	-347.900	-337.800	-333.800	-333.800

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	2.396,84	7.000	10.800	0	5.500	5.500	5.500
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.396,84	7.000	10.800	0	5.500	5.500	5.500
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-2.396,84	-7.000	-10.800	0	-5.500	-5.500	-5.500

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,42
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,04



Produktbereich: 004 Kultur und Wissenschaft

Produktgruppe: 263 Musikschulen

Produkt: 001 Musik- und Volkshochschulen

#### Kurzbeschreibung

Finanzielle Beteiligung an den Musikschulen Herford und Bünde sowie an der Volkshochschule im Kreis Herford

7iele

Flächendeckende Grundversorgung mit einem differenzierten

Zielgruppenangebot

Auftragsgrundlage

Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen

Gremien

Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

Produktverantwortliche/r

Nicole Adomeit

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Personalaufwendungen	1.471,49	1.400	1.600	1.600	1.600	1.600
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	11.000	600	600	600	600
- Transferaufwendungen	152.678,38	144.100	127.500	127.500	127.500	127.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2,40	6.100	100	100	100	100
Ordentliche Aufwendungen	154.152,27	162.600	129.800	129.800	129.800	129.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	59,05	200	100	100	100	100
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-59,05	-200	-100	-100	-100	-100
Ergebnis	-154.211,32	-162.800	-129.900	-129.900	-129.900	-129.900

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	0	500	0	500	500	500
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	500	0	500	500	500
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-500	0	-500	-500	-500
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0	-500	0	-500	-500	-500

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05
------------------------	------	------

#### Erläuterungen

Der Vertrag mit der Musikschule Bünde wurde zum 31.07.2007 gekündigt. Seitdem wurde der Musikschulunterricht ausschließlich duch die Musikschule Herford abgedeckt. Für 2008 fließen 56.500 € an den Zweckverband Volkshochschule im Kreis Herford und 70.000 € an die Musikschule Herford. 1.000 € entfallen auf Nutzungsentgelte für das Haus des Bürgers.

- 92 -
--------



Produktbereich: 004 Kultur und Wissenschaft

Produktgruppe: 272 Büchereien

Produkt: 001 Gemeindebücherei

#### Kurzbeschreibung

- Bereitstellung von Medien

- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Projekten

- Förderung des Mediengebrauches- Umfangreiches Medienangebot

### Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

#### Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

#### Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Kinder und Jugendliche

#### Gremien

Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

#### Produktverantwortliche/r

Ulrike Bleimund

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	500	500	500	500
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.056,82	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.537,57	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.841,13	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Ordentliche Erträge	7.435,52	7.200	7.700	7.700	7.700	7.700
- Personalaufwendungen	45.269,17	80.100	74.600	74.600	74.600	74.600
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.250,68	41.400	53.500	47.100	47.600	47.600
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.832,47	39.900	39.700	39.700	39.700	39.700
Ordentliche Aufwendungen	115.352,32	161.400	167.800	161.400	161.900	161.900
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-107.916,80	-154.200	-160.100	-153.700	-154.200	-154.200
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	4,50	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	2.390,70	3.600	3.400	3.400	3.400	3.400
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.386,20	-3.600	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400
Ergebnis	-110.303,00	-157.800	-163.500	-157.100	-157.600	-157.600

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	3.611,90	4.000	8.300	0	3.000	3.000	3.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.611,90	4.000	8.300	0	3.000	3.000	3.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.611,90	-4.000	-8.300	0	-3.000	-3.000	-3.000
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-3.611,90	-4.000	-8.300	0	-3.000	-3.000	-3.000

#### Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,10
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	1,31

#### Erläuterungen

Das Projekt "Medienpartner Schule - Bibliothek" soll in diesem Jahr fortgesetzt werden. Die Zusammenarbeit zwischen den Projektschulen (Olof-Palme-Gesamtschule, Grundschulen Hiddenhausen und Oetinghausen) und der gemeindlichen Bücherei hat sich bewährt. Die Kooperation soll auf alle Schulen in Hiddenhausen ausgedehnt und so die Lesekompetenz gefördert werden. Für die Medienbeschaffung und die Teilnahme an Projekten ist ein Ansatz von 33.800 € eingestellt.



Produktbereich: 004 Kultur und Wissenschaft

Produktgruppe: 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Produkt: 001 Kulturveranstaltungen

Kurzbeschreibung

Planung und Abwicklung von Kulturveranstaltungen, Kunstausstellungen, "Kultur in der Provinz"

Ziele Zielgruppe/n

Bereitstellung von vielfältigen kulturellen Angeboten Kulturinteressierte Personen

Auftragsgrundlage Gremien

Daseinsvorsorge, Ratsbeschlüsse Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

Budgetverantwortliche/r Produktverantwortliche/r

Uwe Schröder Christian Grube

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40.796,10	40.000	50.000	59.700	61.200	61.200
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.637,00	5.500	5.500	6.000	6.000	6.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.631,00	39.300	39.000	39.000	39.000	39.000
Ordentliche Erträge	83.064,10	84.800	94.500	104.700	106.200	106.200
- Personalaufwendungen	40.338,76	34.800	37.300	37.300	37.300	37.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.020,60	62.100	75.200	81.700	78.700	78.700
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.007,24	3.500	3.400	3.400	3.400	3.400
Ordentliche Aufwendungen	133.366,60	100.400	115.900	122.400	119.400	119.400
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-50.302,50	-15.600	-21.400	-17.700	-13.200	-13.200
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	500,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	7.153,76	7.000	3.800	3.800	3.800	3.800
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-6.653,76	-7.000	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
Ergebnis	-56.956,26	-22.600	-24.200	-20.500	-16.000	-16.000

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	-1.215,06	3.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.215,06	3.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	1.215,06	-3.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	1.215,06	-3.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,20
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,50

### Erläuterungen

Aufwand und Ertrag für das Programm "Kultur in der Provinz" und für die Ausstellungen im Rathaus sind hier veranschlagt. Seit dem Jahr 2006 fließen 39.000 € der Fa. E.ON Westfalen-Weser in das Programm "Kultur in der Provinz" ein. Zielvorgabe ist ein Kostendeckungsgrad (einschließlich der Personalaufwendungen) von rd. 80 %.

Wie schon im Haushaltsplan 2007 werden die Produktseiten um die, mit dem vom Rat eingerichteten "Kulturlabor" abgestimmten, Ziele und Kennzahlen ergänzt.

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
a) Kulturelle Daseinsvorsorge							
Anzahl Veranstaltungen	Anz.	0	30	30	30	30	30
Veranstaltungsarten	Anz.	0	5	5	5	5	5
Bewertung des Kulturprogramms	Note	0	2	2	2	2	2
b) Stärkung der Nachfrage							
Auslastungsquote	%	0,00	65,00	65,00	65,00	65,00	65,00
c) Kostendeckung							
Kostendeckungsgrad	%	0,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
d) Förderung von KünstlerInnen Anzahl Veranstaltungen zur Förderung von KünstlerInnen	Anz.	0	3	3	3	3	3



Produktbereich: 004 Kultur und Wissenschaft

Produktgruppe: 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Produkt: 002 Kulturförderung

Kurzbeschreibung

Finanzielle Unterstützung von Projekten der Kulturförderung

Ziele

Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge, Ratsbeschlüsse

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

Vereine, Personen, Personengruppen, kulturelle Einrichtungen

Gremien

Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

Produktverantwortliche/r

Ulrike Bleimund

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.250,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
Ordentliche Erträge	2.250,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
- Personalaufwendungen	19.915,29	18.800	15.300	15.300	15.300	15.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	229,07	0	2.700	2.700	2.700	2.700
- Transferaufwendungen	6.340,05	7.800	9.300	9.300	9.300	9.300
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.120,00	2.200	3.100	3.100	3.100	3.100
Ordentliche Aufwendungen	28.604,41	28.800	30.400	30.400	30.400	30.400
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-26.354,41	-26.600	-28.200	-28.200	-28.200	-28.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.377,74	1.600	2.100	2.100	2.100	2.100
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.377,74	-1.600	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
Ergebnis	-27.732,15	-28.200	-30.300	-30.300	-30.300	-30.300

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,07
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,23

### Erläuterungen

Zuschüsse an kulturelle Vereine nach den Kulturförderungsrichtlinien werden hier verbucht.

HIDDENHASSEN DKF



# Kurzbeschreibung

Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes durch einmalige und laufende Hilfen, Unterstützung von Senioren, Verwaltung von Unterkünften

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	77.954,10	82.800	10.000	5.000	5.000	5.000
+ Sonstige Transfererträge	88.667,56	8.300	8.000	5.000	3.000	2.500
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	179.445,49	185.000	175.000	175.000	175.000	175.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.232,77	4.400	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	275.116,25	301.700	266.400	209.600	204.600	199.600
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.499,00	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	635.915,17	582.200	459.400	394.600	387.600	382.100
- Personalaufwendungen	404.880,96	402.100	380.200	380.200	380.200	380.200
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	267.452,26	341.600	347.300	351.600	346.600	346.600
- Bilanzielle Abschreibungen	36.693,00	41.200	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	2.215.703,69	601.800	510.200	448.200	394.200	383.200
davon Kreisumlage	1.594.379,61	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	71.297,75	60.400	57.600	57.500	57.500	57.500
Ordentliche Aufwendungen	2.996.027,66	1.447.100	1.295.300	1.237.500	1.178.500	1.167.500
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-2.360.112,49	-864.900	-835.900	-842.900	-790.900	-785.400
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77.712,92	102.000	0	0	0	0
Finanzergebnis	-77.712,92	-102.000	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-2.437.825,41	-966.900	-835.900	-842.900	-790.900	-785.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	17.125,13	17.300	16.100	16.100	16.100	16.100
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-17.125,13	-17.300	-16.100	-16.100	-16.100	-16.100
Ergebnis	-2.454.950,54	-984.200	-852.000	-859.000	-807.000	-801.500

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.500,00	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.500,00	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	4.780,24	5.600	3.000	0	2.200	2.200	2.200
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.780,24	5.600	3.000	0	2.200	2.200	2.200
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.280,24	-5.600	-3.000	0	-2.200	-2.200	-2.200
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	2.436,98	0	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-4.717,22	-5.600	-3.000	0	-2.200	-2.200	-2.200

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	2,51
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	6,23



Produktgruppe: 311 Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII

Produkt: 001 Leistungen nach dem SGB XII

#### Kurzbeschreibung

- Erbringung sozialer Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes

- Individuelle Leistungen bei Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit nach dem SGB XII
- Sicherstellung der notwendigen Pflege für den Hilfesuchenden

- Erhaltung der Pflegebereitschaft von Pflegepersonen

Ziele Zielgruppe/n

Sicherstellung des grundlegenden Bedarfs für den Lebensunterhalt Rentner und erwerbsgeminderte Personen

Auftragsgrundlage Gremien

Bundesgesetze Sozialausschuss

Budgetverantwortliche/r
Liane Brosius
Christine Kölling, Thomas Filhard

Liane Brosius Christine Kölling, Thomas Eilhard

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	3.000	2.000	1.000	500
Ordentliche Erträge	0,00	0	3.000	2.000	1.000	500
<ul><li>Personalaufwendungen</li><li>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</li><li>Sonstige ordentliche Aufwendungen</li></ul>	32.812,74 4.013,02 243,06	48.800 4.200 600	66.800 5.100 800	66.800 4.300 800	66.800 4.300 800	66.800 4.300 800
Ordentliche Aufwendungen	37.068,82	53.600	72.700	71.900	71.900	71.900
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-37.068,82	-53.600	-69.700	-69.900	-70.900	-71.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.943,95	2.300	3.400	3.400	3.400	3.400
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.943,95	-2.300	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400
Ergebnis	-39.012,77	-55.900	-73.100	-73.300	-74.300	-74.800

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	100	1.000	0	200	200	200
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100	1.000	0	200	200	200
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-100	-1.000	0	-200	-200	-200
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-100	-1.000	0	-200	-200	-200

### Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,37
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,99

#### Erläuterungen

Bis zum 31.12.2004 wurden hier ausschließlich die Personalaufwendungen für die Gewährung von Leistungen nach dem Grundsicherungsgesetz dargestellt. Seit dem 01.01.2005 ist dieses in das neue SGB XII überführt worden. Jetzt werden hier die Aufwendungen erfasst, die für die Bearbeitung der eingehenden Anträge erforderlich sind. Die Leistungsgewährung selbst erfolgt aus dem Kreishaushalt. Die Refinanzierung dort erfolgt durch Bund, Land und über die Kreisumlage durch die Kommunen.

Seit 2007 werden auch die Aufwendungen/Auszahlungen für Hilfen bei Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit nach dem SGB XII hier abgebildet.



Produktgruppe: 311 Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII

Produkt: 101 Hilfe zum Lebensunterhalt nach BSHG, ab 2008 in Produkt

005 311 001 enthalten

#### Kurzbeschreibung

Sämtliche Leistungen nach dem BSHG zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes

Ziele
Zielgruppe/n
- Restabwicklung der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem BSHG
EinwohnerInnen

Auftragsgrundlage
Bundesgesetze
Sozialausschuss

Budgetverantwortliche/r
Produktverantwortliche/r

Liane Brosius Jörg Luttmann

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Sonstige Transfererträge	34.873,13	6.000	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	34.873,13	6.000	0	0	0	0
<ul><li>Personalaufwendungen</li><li>Transferaufwendungen</li><li>Sonstige ordentliche Aufwendungen</li></ul>	12.662,17 3.743,60 4.895,01	5.000	0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0
Ordentliche Aufwendungen	21.300,78	22.300	0	0	0	0
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	13.572,35	-16.300	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	563,82	300	0	0	0	0
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-563,82	-300	0	0	0	0
Ergebnis	13.008,53	-16.600	0	0	0	0

# StellenplanübersichtVollzeitstellen BeamteAnz.0,00

#### Erläuterungen

Ab 2008 wird die Abwicklung von Ansprüchen und Erstattungen nach BSHG aus Vorjahren bei Produkt 005 311 001 abgebildet.



Produktgruppe: 312 Grundsicherungsleistungen nach dem SGB II

Produkt: 001 Leistungen nach dem SGB II und III

#### Kurzbeschreibung

Erbringung sozialer Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes

Ziele

Sicherstellung des grundlegenden Bedarfs für den Lebensunterhalt

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Liane Brosius

#### Zielgruppe/n

Erwerbsfähige Personen und deren Angehörige mit Einkommensdefiziten

Gremien

Sozialausschuss

Produktverantwortliche/r

Liane Brosius

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	70,40	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	157.154,25	201.700	226.400	179.600	179.600	179.600
Ordentliche Erträge	157.224,65	201.700	226.400	179.600	179.600	179.600
- Personalaufwendungen	165.985,28	164.800	179.600	179.600	179.600	179.600
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.152,02	74.200	76.200	76.200	76.200	76.200
- Transferaufwendungen	1.594.379,61	0	0	0	0	0
davon Kreisumlage	1.594.379,61	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	832,98	800	2.000	2.000	2.000	2.000
Ordentliche Aufwendungen	1.830.349,89	239.800	257.800	257.800	257.800	257.800
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.673.125,24	-38.100	-31.400	-78.200	-78.200	-78.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.130,50	4.400	5.500	5.500	5.500	5.500
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-4.130,50	-4.400	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
Ergebnis	-1.677.255,74	-42.500	-36.900	-83.700	-83.700	-83.700

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	363,08	300	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	363,08	300	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-363,08	-300	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-363,08	-300	0		0	0	0

### Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	1,33
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	3,15

#### Erläuterungen

Mit dem 4. Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt (dem sog. Hartz-IV-Gesetz) wurde das Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II) eingeführt. Durch das SGB II werden seit dem 01.01.2005 die Arbeitslosenhilfe und die Sozialhilfe in Form der Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen für erwerbsfähige Hilfebedürftige zur Grundsicherung für Arbeitsuchende zusammengefasst. Hier werden die Aufwendungen dargestellt, die für die Bearbeitung der Anträge und die Leistungsgewährung notwendig sind. Die Abwicklung erfolgt über den Kreishaushalt. Aufwendungen, die für die Kosten der Unterkunft der Leistungsbezieher aufzubringen sind, werden seit 2007 über die allgemeine Kreisumlage (Produkt 016 611 001) erhoben.

Im Rahmen der gemeinsamen Aufgabenerfüllung erhält die Gemeinde Kostenerstattungen der Bundesagentur. Gleichzeitig werden aber auch Kosten von der Gemeinde an die Bundesagentur erstattet.



Produktgruppe: 313 Leistungen für Asylbewerber

Produkt: 001 Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylbLG

#### Kurzbeschreibung

- Sämtliche Leistungen nach dem AsylbLG zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes

- Individuelle Leistungen bei Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit nach dem AsylbLG
- Sicherstellung der notwendigen Pflege für den Hilfesuchenden

- Erhaltung der Pflegebereitschaft von Pflegepersonen

ZieleZielgruppe/nSicherung eines menschenwürdigen Lebens für BerechtigteAsylbewerberInnenAuftragsgrundlageGremienLandesgesetzeSozialausschuss

Budgetverantwortliche/r Produktverantwortliche/r

Liane Brosius Jörg Luttmann

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Sonstige Transfererträge	53.794,43	2.300	5.000	3.000	2.000	2.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	117.962,00	100.000	40.000	30.000	25.000	20.000
Ordentliche Erträge	171.756,43	102.300	45.000	33.000	27.000	22.000
- Personalaufwendungen	55.981,66	63.500	68.100	68.100	68.100	68.100
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.700	2.700	2.800	2.800	2.800
- Transferaufwendungen	385.970,15	562.000	474.000	413.000	358.000	348.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.802,59	800	800	800	800	800
Ordentliche Aufwendungen	443.754,40	629.000	545.600	484.700	429.700	419.700
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-271.997,97	-526.700	-500.600	-451.700	-402.700	-397.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	2.407,49	1.800	2.600	2.600	2.600	2.600
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.407,49	-1.800	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
Ergebnis	-274.405,46	-528.500	-503.200	-454.300	-405.300	-400.300

#### Stellenplanübersicht

•		
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,63
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,59

#### Erläuterungen

Im Jahr 2007 lebten in der Gemeinde Hiddenhausen im Jahresdurchschnitt 94 Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Die Aufwendungen lagen pro Person und Monat bei durchschnittlich 395,12 €. Nach Abzug der Zuweisung des Landes NW in Höhe von 62.061 € verbleibt ein gemeindlicher Zuschuss von 340,11 € pro Person und Monat. Vergleichsweise hierzu belief sich der monatliche Zuschussbedarf im Jahr 2006 auf 366,16 € pro Person und Monat. Die Kosten pro Leistungsberechtigten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz lagen in 2006 bei monatlich 460,86 €.



Produktbereich: 005 Soziale Leistungen

Produktgruppe: 313 Leistungen für Asylbewerber

Produkt: 101 Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit,

entfällt ab 2007

#### Kurzbeschreibung

- Sämtliche individuelle Leistungen nach dem SGB XII und AsylbLG

Sicherstellung der notwendigen Pflege für den Hilfesuchenden
 Erhaltung der Pflegebereitschaft von Pflegepersonen

**Ziele** 

- Verhinderung bzw. Linderung von Pflegebedürftigkeit und Behinderung
- Erhalt bzw. Wiederherstellung der Gesundheit

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Liane Brosius

# Zielgruppe/n

EinwohnerInnen

Gremien

Sozialausschuss

#### Produktverantwortliche/r

Jörg Luttmann, Thomas Eilhard

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Personalaufwendungen	25.227,66	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	196.173,02	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6,00	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen	221.406,68	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	963,53	0	0	0	0	0
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-963,53	0	0	0	0	0
Ergebnis	-222.370,21	0	0	0	0	0

Stellenplanübersicht			
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,00	
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,00	

#### Erläuterungen

Die Aufwendungen und Auszahlungen für Hilfen bei Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit werden seit 2007 - je nach Verwendung der Mittel - bei den Produkten 005 313 001 und 005 311 001 abgebildet.



Produktbereich: 005 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 315 Soziale Einrichtungen

Produkt: 001 Rentenversicherungsangelegenheiten

Kurzbeschreibung

Aufnahme von Anträgen und Erteilung von Auskünften in Sozialversicherungsangelegenheiten

Ziele

Unterstützung und Betreuung in Sozialversicherungsangelegenheiten

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Liane Brosius

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen

Gremien

Sozialausschuss

Produktverantwortliche/r

Ingrid Bruchmann

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Personalaufwendungen	29.741,25	33.400	36.800	36.800	36.800	36.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11,36	200	100	100	100	100
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	855,59	900	1.000	900	900	900
Ordentliche Aufwendungen	30.608,20	34.500	37.900	37.800	37.800	37.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	2.572,13	2.500	2.600	2.600	2.600	2.600
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.572,13	-2.500	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
Ergebnis	-33.180,33	-37.000	-40.500	-40.400	-40.400	-40.400

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0	0	0	0	0	0

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte Anz. 1,15

#### Erläuterungen

Als Dienstleistung für die Bürger und Bürgerinnen vor Ort sind hier die Personalaufwendungen für die "Rentenberatung" dargestellt. Nach § 16 Sozialgesetzbuch I ist die Gemeinde für diese Aufgabe zuständig.



Produktbereich: 005 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 315 Soziale Einrichtungen

Produkt: 002 Verwaltung von Einrichtungen und Unterkünften

Kurzbeschreibung

Verwaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Ziele

Vermeidung und Beseitigung von Obdachlosigkeit

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Liane Brosius

Zielgruppe/n

Wohnungslose, Aussiedler, Flüchtlinge, Asylbewerber

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Manfred Paschen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.686,00	54.200	7.000	2.000	2.000	2.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	179.445,49	185.000	175.000	175.000	175.000	175.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.839,78	4.000	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.499,00	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	242.470,27	243.200	182.000	177.000	177.000	177.000
- Personalaufwendungen	66.784,62	69.500	23.900	23.900	23.900	23.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	194.275,86	260.300	261.200	266.200	261.200	261.200
- Bilanzielle Abschreibungen	23.517,00	28.000	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.510,01	5.400	1.500	1.500	1.500	1.500
Ordentliche Aufwendungen	295.087,49	363.200	286.600	291.600	286.600	286.600
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-52.617,22	-120.000	-104.600	-114.600	-109.600	-109.600
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	9.990,53	38.200	0	0	0	0
Finanzergebnis	-9.990,53	-38.200	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-62.607,75	-158.200	-104.600	-114.600	-109.600	-109.600
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	3.481,94	5.400	1.300	1.300	1.300	1.300
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.481,94	-5.400	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
Ergebnis	-66.089,69	-163.600	-105.900	-115.900	-110.900	-110.900

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.500,00	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.500,00	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	4.417,16	5.200	2.000	0	2.000	2.000	2.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.417,16	5.200	2.000	0	2.000	2.000	2.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.917,16	-5.200	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	2.436,98	0	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-4.354,14	-5.200	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

Stell	ent	olan	ıüb	ersi	icht
OLCI		Jiai	un	CIO	10116

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,10
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,35

# Erläuterungen

Die wesentlichen Erträge in diesem Produkt sind Benutzungsgebühren (175.000 €). In geringem Umfang gehen Landeszuweisungen ein. Der benötigte Wohnraum wird von den Servicebetrieben Hiddenhausen zur Verfügung gestellt. Eine Verrechnung dieser Leistungen mit dem Kernhaushalt ist mit 255.000 € bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen berücksichtigt.



Produktbereich: 005 Soziale Leistungen

Produktgruppe: 331 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Produkt: 001 Unterstützung von Senioren

#### Kurzbeschreibung

- Unterhaltung sowie Förderung von Altentagesstätten

- Pflegeberatung

Ziele Zielgruppe/n

Vielfältiges Leistungsangebot für Senioren Senioren

Auftragsgrundlage Gremien

Ratsbeschlüsse Sozialausschuss

Budgetverantwortliche/r Produktverantwortliche/r

Liane Brosius Liane Brosius

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.268,10	28.600	3.000	3.000	3.000	3.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	322,59	400	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	29.590,69	29.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- Personalaufwendungen	15.685,58	4.800	5.000	5.000	5.000	5.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000
- Bilanzielle Abschreibungen	13.176,00	13.200	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	35.437,31	34.800	36.200	35.200	36.200	35.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	52.152,51	51.900	51.500	51.500	51.500	51.500
Ordentliche Aufwendungen	116.451,40	104.700	94.700	93.700	94.700	93.700
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-86.860,71	-75.700	-91.700	-90.700	-91.700	-90.700
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	67.722,39	63.800	0	0	0	0
Finanzergebnis	-67.722,39	-63.800	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-154.583,10	-139.500	-91.700	-90.700	-91.700	-90.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.061,77	600	700	700	700	700
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.061,77	-600	-700	-700	-700	-700
Ergebnis	-155.644,87	-140.100	-92.400	-91.400	-92.400	-91.400

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,08
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,00

#### Erläuterungen

Hier sind die Kosten für die Pflegeberatung und die Kosten für die einzelnen Begegnungszentren Hiddenhausen, Oetinghausen und Eilshausen sowie die Kosten der gemeindlichen Seniorenfeier enthalten.

Die bisher hier veranschlagten Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten werden ab 2008 den Servicebetrieben Hiddenhausen zugerechnet. Leistungen der Servicebetriebe werden mit 2.000 € vergütet.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen enthalten mit 51.300 € die Auflösung von Investitionszuschüssen für das Haus Stephanus und das betreute Wohnen.

Produktbereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe



# Kurzbeschreibung

Tageseinrichtungen für Kinder und Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	82.039,00	70.400	500	500	500	500
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.794,45	4.500	6.000	6.000	6.000	6.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	963,10	800	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.848,71	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	118.645,26	75.700	6.500	6.500	6.500	6.500
- Personalaufwendungen	104.573,23	129.700	111.400	111.400	111.400	111.400
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	590.879,95	544.900	508.600	524.100	544.100	564.100
- Bilanzielle Abschreibungen	49.352,29	49.400	800	800	800	800
- Transferaufwendungen	4.887,50	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	43.105,69	44.600	30.700	30.700	30.700	30.700
Ordentliche Aufwendungen	792.798,66	774.600	657.500	673.000	693.000	713.000
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-674.153,40	-698.900	-651.000	-666.500	-686.500	-706.500
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10.809,68	21.300	0	0	0	0
Finanzergebnis	-10.809,68	-21.300	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-684.963,08	-720.200	-651.000	-666.500	-686.500	-706.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	48.736,91	43.400	8.100	8.100	8.100	8.100
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-48.736,91	-43.400	-8.100	-8.100	-8.100	-8.100
Ergebnis	-733.699,99	-763.600	-659.100	-674.600	-694.600	-714.600

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	4.000,02	12.000	16.000	0	11.500	11.500	11.500
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.000,02	12.000	16.000	0	11.500	11.500	11.500
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-4.000,02	-12.000	-16.000	0	-11.500	-11.500	-11.500

Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,58
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	1,88



Produktbereich: 006 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Produktgruppe: 365 Tageseinrichtungen für Kinder **Produkt:** 001 Tageseinrichtungen für Kinder

# Kurzbeschreibung

Verwaltung von Tageseinrichtungen für KinderBerechnung der Elternbeiträge

Zielgruppe/n Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf Familien

Auftragsgrundlage Gremien

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen Sozialausschuss

Budgetverantwortliche/r Produktverantwortliche/r

Liane Brosius Liane Brosius

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	74.154,00	66.100	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	279,55	300	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	74.433,55	66.400	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	74.512,87	95.000	98.900	98.900	98.900	98.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	534.870,74	483.700	383.300	400.300	420.300	440.300
- Bilanzielle Abschreibungen	7.275,00	7.300	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.412,61	37.100	24.600	24.600	24.600	24.600
Ordentliche Aufwendungen	653.071,22	623.100	506.800	523.800	543.800	563.800
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-578.637,67	-556.700	-506.800	-523.800	-543.800	-563.800
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10.809,68	21.300	0	0	0	0
Finanzergebnis	-10.809,68	-21.300	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-589.447,35	-578.000	-506.800	-523.800	-543.800	-563.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.888,67	5.300	6.300	6.300	6.300	6.300
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-4.888,67	-5.300	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300
Ergebnis	-594.336,02	-583.300	-513.100	-530.100	-550.100	-570.100

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.351,69	400	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.351,69	400	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.351,69	-400	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.351,69	-400	0	0	0	0	0

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,18
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	1,88

#### Erläuterungen

In diesem Produkt werden die Kindergärten und Tagesstätten dargestellt. Die Einrichtungen werden in unserer Gemeinde von den Kirchen, der Arbeiterwohlfahrt und dem Diakonieverbund Schweicheln getragen. Enthalten sind Aufwendungen, die direkt an die Träger gehen. Die Erhebung von Elternbeiträgen ist Angelegenheit der Gemeinde. Diese Aufgabe nach dem Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder hat der Kreis Herford durch Satzung vom 13.06.2006 übertragen.

Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten werden ab 2008 bei den Servicebetrieben Hiddenhausen geführt. Eine Verrechnung von Leistungen der Servicebetriebe mit dem Kernhaushalt ist mit 1.000 € veranschlagt.





Produktbereich: 006 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Produktgruppe: 366 Einrichtungen der Jugendarbeit

Produkt: 001 Haus der Jugend

Kurzbeschreibung

Beschaffung von Betriebsausstattung und Beschäftigungsmaterial

Ziele

Attraktive und sinnvolle Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

Kinder und Jugendliche

Gremien

Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

Produktverantwortliche/r

Nicole Adomeit

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.544,00	0	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.794,45	4.500	6.000	6.000	6.000	6.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	683,55	500	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	9.022,00	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
- Personalaufwendungen	21.951,12	22.700	4.700	4.700	4.700	4.700
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.457,20	28.600	53.700	52.200	52.200	52.200
- Bilanzielle Abschreibungen	7.775,00	7.800	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	4.887,50	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.616,20	6.500	5.100	5.100	5.100	5.100
Ordentliche Aufwendungen	67.687,02	71.600	69.500	68.000	68.000	68.000
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-58.665,02	-66.600	-63.500	-62.000	-62.000	-62.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.656,37	1.700	1.200	1.200	1.200	1.200
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.656,37	-1.700	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
Ergebnis	-60.321,39	-68.300	-64.700	-63.200	-63.200	-63.200

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	260,17	2.800	6.000	0	1.500	1.500	1.500
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	260,17	2.800	6.000	0	1.500	1.500	1.500
Saldo aus Investitionstätigkeit	-260,17	-2.800	-6.000	0	-1.500	-1.500	-1.500
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-260,17	-2.800	-6.000	0	-1.500	-1.500	-1.500

Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,15
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,00

#### Erläuterungen

Inhaltlich und pädagogisch wird das Haus der Jugend vom Jugendamt des Kreises Herford geführt. Im gemeindlichen Haushalt verbleiben die Aufwendungen für die Bereitstellung der pädagogischen Mittel, die Sachausstattung (19.000 €) und die Kosten für die Bereitstellung des Gebäudes durch die Servicebetriebe Hiddenhausen (37.000 €).

Unter den Transferaufwendungen sind 6.000 € für Zuschüsse zur Kinder- und Jugendarbeit nach den gemeindlichen Förderungsrichtlinien eingestellt.



Produktbereich: 006 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Produktgruppe: 366 Einrichtungen der Jugendarbeit

Produkt: 002 Kinderspielplätze

Kurzbeschreibung

Unterhaltung und Bewirtschaftung öffentlicher Spielflächen

Ziele

Aufrechterhaltung eines verkehrssicheren Zustandes

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

Kinder bis 14 Jahre

Gremien

Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

Produktverantwortliche/r

Nicole Adomeit

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.341,00	4.300	500	500	500	500
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.848,71	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	35.189,71	4.300	500	500	500	500
- Personalaufwendungen	8.109,24	12.000	7.800	7.800	7.800	7.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.552,01	32.600	71.600	71.600	71.600	71.600
- Bilanzielle Abschreibungen	34.302,29	34.300	800	800	800	800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.076,88	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Ordentliche Aufwendungen	72.040,42	79.900	81.200	81.200	81.200	81.200
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-36.850,71	-75.600	-80.700	-80.700	-80.700	-80.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	42.191,87	36.400	600	600	600	600
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-42.191,87	-36.400	-600	-600	-600	-600
Ergebnis	-79.042,58	-112.000	-81.300	-81.300	-81.300	-81.300

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	2.388,16	8.800	10.000	0	10.000	10.000	10.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.388,16	8.800	10.000	0	10.000	10.000	10.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.388,16	-8.800	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-2.388,16	-8.800	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000

Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,25
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,00

# Erläuterungen

Die Gemeinde Hiddenhausen verfügt über 24 Kinderspielplätze. Lippinghausen: 3, Oetinghausen: 4, Hiddenhausen: 2, Eilshausen: 6, Schweicheln-Bermbeck: 7, Sundern: 2.

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
a) Verkehrssicherheit							
Jährliche Kontrollgänge	Anz.	0	0	20	20	20	20
Mängelbeseitigung bei Gefahr im Verzug	Tage	0	0	1	1	1	1
Mängelbeseitigung bei sonstigen Mängeln	Tage	0	0	5	5	5	5
b) Wirtschaftlichkeit der Unterhaltung							
Ergebnis je qm Spielfläche	Euro	0,00	0,00	4,50	4,50	4,50	4,50
Unterhaltungsaufwand je qm Spielfläche	Euro	0,00	0,00	2,80	2,80	2,80	2,80

# Produktbereich Sportförderung



Produktbereich: 008 Sportförderung

# Kurzbeschreibung

Verwaltung von Sportanlagen und Förderung von Vereinen und Verbänden

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.641,00	3.900	19.400	2.200	2.200	2.200
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.076,49	200	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.134,66	18.000	17.000	17.000	17.000	17.000
Ordentliche Erträge	19.852,15	22.100	36.400	19.200	19.200	19.200
- Personalaufwendungen	20.354,01	20.800	2.100	2.100	2.100	2.100
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	118.958,73	125.900	382.700	342.700	272.700	237.700
- Bilanzielle Abschreibungen	3.963,44	2.800	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	77.745,32	75.800	95.700	78.500	78.500	78.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	516,52	900	900	900	900	900
Ordentliche Aufwendungen	221.538,02	226.200	481.400	424.200	354.200	319.200
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-201.685,87	-204.100	-445.000	-405.000	-335.000	-300.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	10.057,74	13.400	2.000	2.000	2.000	2.000
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-10.057,74	-13.400	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
Ergebnis	-211.743,61	-217.500	-447.000	-407.000	-337.000	-302.000

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	55.867,00	55.600	55.200	0	58.000	60.700	63.400
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	55.867,00	55.600	55.200	0	58.000	60.700	63.400
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.576,53	3.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.576,53	3.000	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	54.290,47	52.600	55.200	0	58.000	60.700	63.400
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	54.290,47	52.600	55.200	0	58.000	60.700	63.400

Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,00



Produktbereich: 008 Sportförderung

Produktgruppe: 421 Förderung des Sports

Produkt: 001 Sportförderung

Kurzbeschreibung

Förderung von Vereinen und Verbänden

Ziele

Sicherstellung eines umfassenden Sportangebotes

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge, Verträge

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

Vereine, Einwohner/innen

Gremien

Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

Produktverantwortliche/r

Ulrike Bleimund

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.250,00	3.500	19.400	2.200	2.200	2.200
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.134,66	18.000	17.000	17.000	17.000	17.000
Ordentliche Erträge	18.384,66	21.500	36.400	19.200	19.200	19.200
- Personalaufwendungen	1.977,93	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.205,17	0	2.700	2.700	2.700	2.700
- Transferaufwendungen	77.436,73	75.800	95.700	78.500	78.500	78.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	58,05	200	100	100	100	100
Ordentliche Aufwendungen	83.677,88	78.100	100.600	83.400	83.400	83.400
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-65.293,22	-56.600	-64.200	-64.200	-64.200	-64.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	2.147,32	2.200	1.900	1.900	1.900	1.900
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.147,32	-2.200	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
Ergebnis	-67.440,54	-58.800	-66.100	-66.100	-66.100	-66.100

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05
------------------------	------	------

# Erläuterungen

Die Sportförderung umfasst u.a. die Bezuschussung der beim Gemeindesportverband (GSV) geführten Sportlehrerstelle und berücksichtigt eine Erstattung aus den mit dem Kursangebot erzielten Erlösen.

Der Ausschuss für Schule, Sport und Kultur hat in seiner Sitzung am 11.09.2007 die Gewährung eines Zuschusses aus der Sportpauschale für die Renovation von zwei Tennisplätzen im Jahr 2008 in Höhe von maximal 17.200 € beschlossen. In gleicher Höhe ist eine ertragswirksame Auflösung des Sonderpostens "Sportpauschale" eingeplant.



Produktbereich: 008 Sportförderung

Produktgruppe: 424 Sportstätten und Bäder

Produkt: 001 Sportanlagen

# Kurzbeschreibung

Verrechnung von Leistungen aus der Bereitstellung der Grundstücke und baulichen Anlagen mit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Servicebetriebe Hiddenhausen"

- Förderung des Sports- Sicherstellung des Schulsports

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

Vereine, Schüler und Schülerinnen

Gremien

Ausschuss für Jugend, Sport und Kultur

Produktverantwortliche/r

Uwe Schröder

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	391,00	400	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.076,49	200	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	1.467,49	600	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	18.376,08	18.700	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	114.753,56	125.900	380.000	340.000	270.000	235.000
- Bilanzielle Abschreibungen	3.963,44	2.800	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	308,59	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	458,47	700	800	800	800	800
Ordentliche Aufwendungen	137.860,14	148.100	380.800	340.800	270.800	235.800
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-136.392,65	-147.500	-380.800	-340.800	-270.800	-235.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	7.910,42	11.200	100	100	100	100
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-7.910,42	-11.200	-100	-100	-100	-100
Ergebnis	-144.303,07	-158.700	-380.900	-340.900	-270.900	-235.900

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	55.867,00	55.600	55.200	0	58.000	60.700	63.400
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	55.867,00	55.600	55.200	0	58.000	60.700	63.400
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.576,53	3.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.576,53	3.000	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	54.290,47	52.600	55.200	0	58.000	60.700	63.400
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	54.290,47	52.600	55.200	0	58.000	60.700	63.400

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,00

#### Erläuterungen

Die Sportpauschale des Landes ist für 2008 nur als Einzahlung ausgewiesen, da sie bis zur endgültigen Verwendung "angespart" werden soll. Die Weiterleitung an die Servicebetriebe oder an Vereine aus der Gemeinde erfolgt nach Klärung der endgültigen Verwendung. Ab 2008 werden die Sportstätten der Gemeinde durch die Servicebetriebe Hiddenhausen zur Verfügung gestellt. Die Gemeinde erstattet die Aufwendungen mit 380.000 €. Darin enthalten ist der Anteil für die Vereinsnutzung der Sporthallen.

Produktbereich Räumliche Planung und Entwicklung,Geoinformationen

HIDDENHASSEN DKF



# Kurzbeschreibung

Aufstellung, Änderung und Ergänzung von Plänen für die städtebauliche Erneuerung und Entwicklung

Produktbereich:

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	13.900	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.822,14	10.000	14.000	0	0	0
Ordentliche Erträge	15.822,14	23.900	14.000	0	0	0
- Personalaufwendungen	62.459,00	53.000	55.700	55.700	55.700	55.700
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	80,00	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	0,00	20.000	52.200	82.200	70.200	70.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.503,94	51.600	51.200	12.200	12.200	12.200
Ordentliche Aufwendungen	96.042,94	124.600	159.100	150.100	138.100	138.100
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-80.220,80	-100.700	-145.100	-150.100	-138.100	-138.100
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	3.803,11	4.000	3.700	3.700	3.700	3.700
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.803,11	-4.000	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
Ergebnis	-84.023,91	-104.700	-148.800	-153.800	-141.800	-141.800

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,35
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,75



Produktbereich: 009 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Produktgruppe:

Geoinformationen

Produkt: 001 Bauleitplanung und städtebauliche Entwicklung

#### Kurzbeschreibung

- Flächennutzungspläne, Bebauungspläne, städtebauliche Rahmenpläne und Konzepte

- Schutz und Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen - Sicherung einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung

- Sicherung gleichwertiger Lebensverhältnisse

Auftragsgrundlage Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, GrundstückseigentümerInnen, Gewerbebetriebe,

Allgemeinheit

Gremien

Gemeindeentwicklungsausschuss

Produktverantwortliche/r

Alexander Graf

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	13.900	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.822,14	10.000	14.000	0	0	0
Ordentliche Erträge	15.822,14	23.900	14.000	0	0	0
- Personalaufwendungen	53.016,92	53.000	55.700	55.700	55.700	55.700
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	80,00	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	0,00	20.000	52.200	82.200	70.200	70.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.503,94	51.600	51.200	12.200	12.200	12.200
Ordentliche Aufwendungen	86.600,86	124.600	159.100	150.100	138.100	138.100
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-70.778,72	-100.700	-145.100	-150.100	-138.100	-138.100
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	3.645,14	4.000	3.700	3.700	3.700	3.700
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.645,14	-4.000	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
Ergebnis	-74.423,86	-104.700	-148.800	-153.800	-141.800	-141.800

Stellenplanübersicht		
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,35
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,75

#### Erläuterungen

Für die Flächennutzungsplanänderungen und Bebauungsplanverfahren insbesondere im Bereich des geplanten E-Center am Kreisel in Eilshausen sowie für die Führung anderer Planverfahren und die Fortschreibung des Altersatlas der Gemeinde Hiddenhausen sind Honorarkosten in Höhe von 32.500 € und weiter Verfahrenskosten mit 14.700 € veranschlagt. Von den Verfahrenskosten werden von den Investoren 10.000 €

Darüber hinaus sind hier Personalkosten für die städtebauliche Entwicklung sowie Honorarkosten für ein externes Planungsbüro für mögliche Erschließungskonzepte enthalten.

Zuschüsse im Rahmen des Programms "Jung kauft Alt" sind als Transferaufwendungen in Höhe von 52.200 € berücksichtigt.



Produktbereich: 009 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Produktgruppe: 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen,

Geoinformationen

Produkt: 102 Städtebauliche Entwicklung, seit 2007 in Produkt 009 511

001 enthalten

Kurzbeschreibung	
Erarbeitung städtebaulicher Konzepte	
Ziele	Zielgruppe/n
Sicherung gleichwertiger Lebensverhältnisse	EinwohnerInnen
Auftragsgrundlage	Gremien
Bundesgesetze	Gemeindeentwicklungsausschuss
Budgetverantwortliche/r	Produktverantwortliche/r
Andreas Homburg	Andreas Homburg

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Personalaufwendungen	9.442,08	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen	9.442,08	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	157,97	0	0	0	0	0
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-157,97	0	0	0	0	0
Ergebnis	-9.600,05	0	0	0	0	0

# Erläuterungen

Seit 2007 werden die Aufwendungen und Erträge sowie Auszahlungen und Einzahlungen dieses Produktes bei Produkt 009 511 001 abgebildet.

# Produktbereich Bauen und Wohnen

HIDDENHASSEN DKF



Produktbereich: 010 Bauen und Wohnen

# Kurzbeschreibung

Bearbeitung von Freistellungs- und Genehmigungsverfahren sowie Bauvoranfragen, Wohnungsbauförderung und Vermittlung von Wohnraum, Gewährung von Wohngeld

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	123,00	7.900	100	100	100	100
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.650,00	1.500	500	500	500	500
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
Ordentliche Erträge	1.773,00	9.500	700	700	700	700
- Personalaufwendungen	128.666,42	133.700	137.300	137.300	137.300	137.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	932,76	4.100	7.500	7.500	7.500	7.500
- Bilanzielle Abschreibungen	242,00	0	300	300	300	300
- Transferaufwendungen	4.500,00	18.500	18.500	18.500	18.500	18.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.196,31	8.200	6.000	6.400	2.900	2.900
Ordentliche Aufwendungen	141.537,49	164.500	169.600	170.000	166.500	166.500
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-139.764,49	-155.000	-168.900	-169.300	-165.800	-165.800
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	7.416,39	7.300	0	0	0	0
Finanzergebnis	-7.416,39	-7.300	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-147.180,88	-162.300	-168.900	-169.300	-165.800	-165.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	8.389,84	8.300	6.100	6.100	6.100	6.100
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-8.389,84	-8.300	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100
Ergebnis	-155.570,72	-170.600	-175.000	-175.400	-171.900	-171.900

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	200	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-200	0	0	0	0	0

Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,50
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,40



Produktbereich: 010 Bauen und Wohnen

Produktgruppe: 521 Bau- und Grundstücksordnung

Produkt: 001 Freistellungs- und Genehmigungsverfahren,

Bauvoranfragen

#### Kurzbeschreibung

Bearbeitung von Freistellungs- und Genehmigungsverfahren sowie Bauvoranfragen

Zielgruppe/n

Wahrung der bauleitplanerischen Bestimmungen, Planungshoheit, Erschließung

Auftragsgrundlage Gremien

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Bauherren und -frauen

Gemeindeentwicklungsausschuss

Produktverantwortliche/r

Torsten Zingler

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.650,00	1.500	500	500	500	500
Ordentliche Erträge	1.650,00	1.500	500	500	500	500
<ul><li>Personalaufwendungen</li><li>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</li><li>Sonstige ordentliche Aufwendungen</li></ul>	55.914,88 84,39 3.168,00	55.100 400 3.900	53.400 400 4.000	53.400 400 4.400	53.400 400 900	53.400 400 900
Ordentliche Aufwendungen	59.167,27	59.400	57.800	58.200	54.700	54.700
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-57.517,27	-57.900	-57.300	-57.700	-54.200	-54.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	2.085,77	1.900	2.100	2.100	2.100	2.100
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.085,77	-1.900	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
Ergebnis	-59.603,04	-59.800	-59.400	-59.800	-56.300	-56.300

Ste	llenp	Ianul	bersi	cht

# Erläuterungen

Für die Stellungnahmen in Baugenehmigungsverfahren und für Freistellungsverfahren (Wohngebäude in rechtskräftigen Bebauungsplänen) sind bei diesem Produkt im wesentlichen Personalaufwendungen veranschlagt.



010 Bauen und Wohnen Produktbereich: Produktgruppe: 522 Wohnungsbauförderung

**Produkt:** 001 Wohnungsbauförderung und Wohnraumversorgung

# Kurzbeschreibung

- Vermittlung von Wohnungen

- Förderung von Wohneigentum
- Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen

**Ziele** 

Verbesserung der Wohnraumversorgung für einkommensschwächere

Bevölkerungskreise Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Liane Brosius

Zielgruppe/n

Wohnungssuchende, Vermieter

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Manfred Paschen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Personalaufwendungen	24.350,35	24.900	26.400	26.400	26.400	26.400
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	246,36	100	300	300	300	300
Ordentliche Aufwendungen	24.596,71	25.000	26.700	26.700	26.700	26.700
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	7.416,39	7.300	0	0	0	0
Finanzergebnis	-7.416,39	-7.300	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.210,52	1.200	1.100	1.100	1.100	1.100
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.210,52	-1.200	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
Ergebnis	-33.223,62	-33.500	-27.800	-27.800	-27.800	-27.800

Stellenplanübersicht
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte Anz. 0,53

# Erläuterungen

Neben Personalkosten werden hier Aufwendungen für den inneren Dienstbetrieb nachgewiesen (z.B. Portokosten, Druckkosten).



Produktbereich: 010 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 522 Wohnungsbauförderung
Produkt: 002 Gewährung von Wohngeld

# Kurzbeschreibung

Gewährung von Wohngeld als Miet- oder Lastenzuschuss

Ziele

Sicherung von angemessenem und familiengerechtem Wohnraum

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Liane Brosius

Zielgruppe/n

Einkommensschwache

Gremien

Sozialausschuss

Produktverantwortliche/r

Thomas Eilhard

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Personalaufwendungen	31.503,02	34.900	38.000	38.000	38.000	38.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200,40	400	2.200	2.200	2.200	2.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.786,52	2.800	500	500	500	500
Ordentliche Aufwendungen	34.489,94	38.100	40.700	40.700	40.700	40.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.834,13	2.000	1.900	1.900	1.900	1.900
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.834,13	-2.000	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
Ergebnis	-36.324,07	-40.100	-42.600	-42.600	-42.600	-42.600

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,10
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,64

#### Erläuterungen

Die anfallenden Kosten für Wohngeld werden vom Land NRW getragen, sodass die Gemeinde lediglich Personal- und Sachaufwendungen zu tragen hat. Da es sich hier um die Verwaltung von Landesmitteln handelt, ist gem. § 100 LHO eine Vorprüfung durchzuführen.



Produktbereich: 010 Bauen und Wohnen

Produktgruppe: 523 Denkmalschutz und -pflege Produkt: 001 Denkmalschutz und -pflege

#### Kurzbeschreibung

Unterschutzstellung, Denkmalförderung

**Ziele**Erhaltung von Denkmälern

Erhaltung von Denkmälern GrundstückseigentümerInnen **Auftragsgrundlage Gremien** 

Auttragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

Budgetverantwortliche/r Produktverantwortliche/r

Uwe Schröder Ulrike Bleimund

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	123,00	7.900	100	100	100	100
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
Ordentliche Erträge	123,00	8.000	200	200	200	200
- Personalaufwendungen	16.898,17	18.800	19.500	19.500	19.500	19.500
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	647,97	3.300	4.900	4.900	4.900	4.900
- Bilanzielle Abschreibungen	242,00	0	300	300	300	300
- Transferaufwendungen	4.500,00	18.500	18.500	18.500	18.500	18.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	995,43	1.400	1.200	1.200	1.200	1.200
Ordentliche Aufwendungen	23.283,57	42.000	44.400	44.400	44.400	44.400
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-23.160,57	-34.000	-44.200	-44.200	-44.200	-44.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	3.259,42	3.200	1.000	1.000	1.000	1.000
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.259,42	-3.200	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Ergebnis	-26.419,99	-37.200	-45.200	-45.200	-45.200	-45.200

Zielgruppe/n

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	200	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-200	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-200	0	0	0	0	0

Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,40
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,05

#### Erläuterungen

In diesem Produkt werden die Unterhaltung gemeindlicher Denkmäler (2.000 €) und die Betriebskostenzuschüsse (4.500 €) zum Holzhandwerksmuseum, zur Kulturwerkstatt und zur Museumsschule dargestellt. Weitere Zuschüsse für Denkmalpflegemaßnahmen sind mit 14.000 € veranschlagt.

Da das Land NRW in 2006 und 2007 keine Mittel des Denkmalförderungsprogrammes bewilligt hat und ungewiss ist, ob noch Pauschalzuwendungen gewährt werden, werden ab 2008 keine Denkmalfördermittel mehr als Ertrag eingeplant.

Die Pflege und Unterhaltung des Göpelhauses und des Meylip-Uhrenturms erfolgt ab 2008 über die Servicebetriebe Hiddenhausen. Eine Verrechnung dieser Leistungen mit dem Kernhaushalt ist mit 2.400 € bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen berücksichtigt.

Produktbereich Ver- und Entsorgung

HIDDENHASSEN DKF



Produktbereich: 011 Ver- und Entsorgung Produktgruppe: 537 Abfallwirtschaft

Produkt: 001 Beseitigung und Verwertung von Abfällen

# Kurzbeschreibung

Organisation der Abfallverwertung

#### Ziele

- Abfallvermeidung - Umweltverträgliche Abfallentsorgung

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Dirk Thenhaus

# Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Institutionen

# Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

#### Produktverantwortliche/r

Christine Zingler

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.532,14	29.200	29.000	29.000	29.000	29.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	977.337,78	984.300	992.900	992.900	992.900	992.900
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.235,19	37.700	44.500	44.500	44.500	44.500
+ Sonstige ordentliche Erträge	537,50	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	1.025.642,61	1.051.200	1.066.400	1.066.400	1.066.400	1.066.400
- Personalaufwendungen	28.089,91	22.600	27.300	27.300	27.300	27.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	783.822,16	815.400	850.700	850.700	850.700	850.700
- Transferaufwendungen	162.341,00	161.500	164.800	164.800	164.800	164.800
davon Kreisumlage	162.341,00	161.500	164.800	164.800	164.800	164.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.256,55	8.900	5.700	5.700	5.700	5.700
Ordentliche Aufwendungen	980.509,62	1.008.400	1.048.500	1.048.500	1.048.500	1.048.500
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	45.132,99	42.800	17.900	17.900	17.900	17.900
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	260,00	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	44.320,21	42.800	17.900	17.900	17.900	17.900
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-44.060,21	-42.800	-17.900	-17.900	-17.900	-17.900
Ergebnis	1.072,78	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	684,40	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	684,40	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-684,40	0	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-684,40	0	0	0	0	0	0

# Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,61
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,00

#### Erläuterungen

Die Abbildung von Erträgen und Aufwendungen übernimmt die Ergebnisse der Gebührenkalkulation. Die Abfallentsorgungsgebühren bleiben in 2008 stabil. Die Auflösung eines Sonderpostens aus dem Überschuss des Jahres 2005 fließt mit 6.700 € ein.

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
a) umweltverträgliche Verwertung und Beseitigung von Abfällen							
Abfälle zur Verwertung	%	0	0	75	75	75	75
Abfälle zur Beseitigung	%	0	0	25	25	25	25
<ul> <li>b) konstante Abfallmengen, Ausschöpfe von Möglichkeiten zur Abfallvermeid Veränderung Jahresabfallmengen pro Einwohner</li> </ul>		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
c) Gebührenstabilität							
120-Ltr. bzw. 240-LtrRestabfallgefäß	Euro	0,00	0,00	61,20	61,20	61,20	61,20
660-Ltr. Restabfallgefäß	Euro	0,00	0,00	249,96	249,96	249,96	249,96
1.100-LtrRestabfallgefäß ohne Mietanteil	Euro	0,00	0,00	339,96	339,96	339,96	339,96
1.100-LtrRestabfallgefäß mit Mietanteil	Euro	0,00	0,00	417,48	417,48	417,48	417,48
Gewichtsgebühr je kg Abfallgewicht	Euro	0,00	0,00	0,23	0,23	0,23	0,23
Sperrgutwertmarken	Euro	0,00	0,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Haushalsgroßgerätemarken	Euro	0,00	0,00	10,00	10,00	10,00	10,00

Produktbereich Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

HIDDENHASSEN DKF

- 140	-
-------	---



#### Kurzbeschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Verkehrsflächen und der Straßenbeleuchtung, Gewährleistung der Verkehrssicherheit und Sauberkeit der Straßen, Wege und Plätze

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	82.548,00	65.000	247.900	247.900	247.900	247.900
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	869.047,36	861.000	1.194.000	1.194.000	1.194.000	1.194.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.669,45	22.500	11.400	11.400	11.400	11.400
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.553,46	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
+ Aktivierte Eigenleistungen	2.699,04	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	979.517,31	948.600	1.453.400	1.453.400	1.453.400	1.453.400
- Personalaufwendungen	198.587,37	222.200	178.600	178.600	178.600	178.600
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.481.925,99	1.280.100	1.859.400	2.156.400	1.856.400	1.856.400
- Bilanzielle Abschreibungen	2.142.899,41	2.138.800	2.145.200	2.145.200	2.145.200	2.145.200
- Transferaufwendungen	44.428,79	8.200	600	600	600	600
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	45.301,65	11.000	21.800	21.800	21.800	21.800
Ordentliche Aufwendungen	3.913.143,21	3.660.300	4.205.600	4.502.600	4.202.600	4.202.600
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-2.933.625,90	-2.711.700	-2.752.200	-3.049.200	-2.749.200	-2.749.200
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	50.521,20	42.300	0	0	0	0
Finanzergebnis	-50.521,20	-42.300	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-2.984.147,10	-2.754.000	-2.752.200	-3.049.200	-2.749.200	-2.749.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	269.645,40	415.900	7.400	7.400	7.400	7.400
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-269.645,40	-415.900	-7.400	-7.400	-7.400	-7.400
Ergebnis	-3.253.792,50	-3.169.900	-2.759.600	-3.056.600	-2.756.600	-2.756.600

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	92.221,42	51.900	11.000	0	15.000	21.500	57.500
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	20.817,00	0	0	0	0	0	0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	58.531,72	42.000	43.000	0	18.000	13.500	6.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	171.570,14	93.900	54.000	0	33.000	35.000	63.500
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	121,14	0	14.100	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	80.993,78	181.500	703.500	0	366.000	485.000	420.000
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	700	39.500	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	81.114,92	182.200	757.100	0	366.000	485.000	420.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	90.455,22	-88.300	-703.100	0	-333.000	-450.000	-356.500
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	90.455,22	-88.300	-703.100	0	-333.000	-450.000	-356.500

## Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,80
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,40



Produktbereich: 012 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe: 541 Gemeindestraßen

Produkt: 001 Bereitstellung von Verkehrsflächen und Brücken

#### Kurzbeschreibung

- Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Verkehrsflächen

- Straßenbeleuchtung

- Schaffung und Erhaltung von Verkehrsinfrastruktur - Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Zielgruppe/n

GrundstückseigentümerInnen, Allgemeinheit

Gremien

Gemeindeentwicklungsausschuss

Produktverantwortliche/r

Wilhelm Vogt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	74.823,00	58.000	247.900	247.900	247.900	247.900
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	768.881,00	768.700	1.093.500	1.093.500	1.093.500	1.093.500
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.001,45	22.500	11.200	11.200	11.200	11.200
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.000,00	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
+ Aktivierte Eigenleistungen	2.699,04	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	868.404,49	849.300	1.352.700	1.352.700	1.352.700	1.352.700
- Personalaufwendungen	179.355,67	198.200	162.500	162.500	162.500	162.500
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.429.643,11	1.239.400	1.691.800	1.988.800	1.688.800	1.688.800
- Bilanzielle Abschreibungen	2.142.899,41	2.138.800	2.145.200	2.145.200	2.145.200	2.145.200
- Transferaufwendungen	0,00	0	600	600	600	600
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	44.648,93	10.800	9.200	9.200	9.200	9.200
Ordentliche Aufwendungen	3.796.547,12	3.587.200	4.009.300	4.306.300	4.006.300	4.006.300
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.928.142,63	-2.737.900	-2.656.600	-2.953.600	-2.653.600	-2.653.600
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	50.521,20	42.300	0	0	0	0
Finanzergebnis	-50.521,20	-42.300	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-2.978.663,83	-2.780.200	-2.656.600	-2.953.600	-2.653.600	-2.653.600
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	205.215,61	295.300	6.900	6.900	6.900	6.900
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-205.215,61	-295.300	-6.900	-6.900	-6.900	-6.900
Ergebnis	-3.183.879,44	-3.075.500	-2.663.500	-2.960.500	-2.660.500	-2.660.500

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	92.221,42	51.900	11.000	0	15.000	21.500	57.500
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	20.817,00	0	0	0	0	0	0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	58.531,72	42.000	43.000	0	18.000	13.500	6.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	171.570,14	93.900	54.000	0	33.000	35.000	63.500
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	121,14	0	14.100	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	80.993,78	181.500	703.500	0	366.000	485.000	420.000
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	700	34.500	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	81.114,92	182.200	752.100	0	366.000	485.000	420.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	90.455,22	-88.300	-698.100	0	-333.000	-450.000	-356.500
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	90.455,22	-88.300	-698.100	0	-333.000	-450.000	-356.500

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011	spätere Jahre
A 03170001 Grundstückserwerb für	Straßen									
7821100 Grundstückserwerb/Auftrag	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo A 03170001	-0,1	-0,1	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
A 08012001 Radwegebeschilderung										
6811001 Zuweisungen vom Land/Auftrag	22,5	0,0	0,0	0,0	2,0	0,0	2,0	3,0	9,0	6,5
Investive Einzahlungen	22,5	0,0	0,0	0,0	2,0	0,0	2,0	3,0	9,0	6,5
7831008 AZ Erw.Vermögen > 410€/Auftrag	30,0	0,0	0,0	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	30,0	0,0	0,0	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo A 08012001	-7,5	0,0	0,0	0,0	-28,0	0,0	2,0	3,0	9,0	6,5
N 03012002 Geh- und Radweg am Kreisverkehrsplatz B239										
6810100 Bundeszuweisung/Auftrag	27,5	27,5	27,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6811100 Landeszuweisungen/Auftrag	3,6	3,6	3,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	31,1	31,1	31,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo N 03012002	31,1	31,1	31,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N 03012005 Schlattstraße										
7852001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	275,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	275,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	275,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	275,0	0,0	0,0	0,0
Saldo N 03012005	-275,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-275,0	0,0	0,0	0,0
N 03012007 Ergänzung Straßenbele	uchtung									
7852001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	80,0	0,0	0,0	0,0	20,0	0,0	20,0	20,0	20,0	0,0
7859999 Abwicklung Baumaßnahme/Auftrag	34,1	34,1	14,1	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	114,1	34,1	14,1	20,0	20,0	0,0	20,0	20,0	20,0	0,0
Saldo N 03012007	-114,1	-34,1	-14,1	-20,0	-20,0	0,0	-20,0	-20,0	-20,0	0,0
N 04012001 Kostenanteil aus Erschl	ießungs	vertrag	Dohler	nweg						
7852001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	23,0	11,5	0,0	11,5	11,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	23,0	11,5	0,0	11,5	11,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo N 04012001	-23,0	-11,5	0,0	-11,5	-11,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen (in T€)		Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011	spätere Jahre
N 04012002 Erschließung Beba	auungs	splangel	oiet Kö	nigsbe	rger Stı	raße					
7852001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftra	ag	71,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	71,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen		71,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	71,0	0,0	0,0	0,0
Saldo N 04012002		-71,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-71,0	0,0	0,0	0,0
N 06012003 Ausbau L 545											
6810001 Zuweisungen vom Bund/Auftrag		26,0	26,0	0,0	26,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6811001 Zuweisungen vom Land/Auftrag		134,4	25,9	0,0	25,9	6,0	0,0	8,0	11,0	42,0	41,5
Investive Einzahlungen		160,4	51,9	0,0	51,9	6,0	0,0	8.0	11,0	42,0	41,5
7821000 AZ Erwerb Grundstücke/Auftrag		14,1	0,0	0,0	0,0	14,1	0,0	0,0	0,0	· ·	0,0
7852001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftra	aq	1.242,0	0.0	0,0	0,0	442,0	0,0	0,0	400,0	400,0	0,0
7859999 Abwicklung Baumaßnahme/Auftr	ŭ	153,5	153,5	3,5	150,0	0,0	0,0	0,0	0.0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	-3	1.409.6	153,5	3,5	150,0	456,1	0,0	ŕ	- , -	- , -	,
Saldo N 06012003		-1.249,2	-101,6	-3,5	-98,1	-450,1	0,0		,	,	,
N 06042004 Aufstellung Buows	rtobol	lon									
N 06012004 Aufstellung Buswa 6817000 Zuweisungen priv. Unternehmen		40,7	40,7	40,7	0.0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen		40,7	40,7	40.7	0.0	0.0	0,0	ŕ	,	,	0,0
7859999 Abwicklung Baumaßnahme/Auftr	rad	7,6	7,6	7,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	9	7,6	7,6	7,6	0,0	0,0	0,0		,	· ·	0,0
Saldo N 06012004		33,1	33,1	33,1	0,0	0,0	0,0	•	,	,	
N 06170001 Gehweg Eilshause						0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
7859999 Abwicklung Baumaßnahme/Auftr	rag	38,0	38,0	38,0	0,0		0,0			<u> </u>	0,0
Investive Auszahlungen Saldo N 06170001		38,0 -38,0	38,0 <b>-38,0</b>	38,0 <b>-38,0</b>	0,0 <b>0,0</b>	0,0 <b>0,0</b>	0,0 <b>0,0</b>	,	0,0 <b>0,0</b>	,	0,0 <b>0,0</b>
Saido 14 0017 0001		-30,0	-30,0	-30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N 08012001 Rückbau Gehweg/		nauer Sc	hulstr	aße							
7852001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftra	ag	20,0	0,0	0,0	0,0	20,0	0,0	•	0,0	0,0	•
Investive Auszahlungen		20,0	0,0	0,0		20,0	0,0				
Saldo N 08012001		-20,0	0,0	0,0	0,0	-20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S 07012001 Fahrbahn Holtkam	р										
7852001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftra	ag	160,0	0,0	0,0	0,0	160,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen		160,0	0,0	0,0	0,0	160,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 07012001		-160,0	0,0	0,0	0,0	-160,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S 07012002 Rad-/Gehweg Indu	striest	raße									
7852001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftra		65,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	65,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen		65.0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		65,0		0,0
Saldo S 07012002		-65,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-65,0	0,0	
C 00042002 Dealer areas areas											
S 08012002 Deckenerneuerung 7852001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftra	-	nanmen 50,0	0.0	0,0	0.0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	<b>4</b> 9		0,0	,	0,0	50,0	0,0		,		
Investive Auszahlungen Saldo S 08012002		50,0 <b>-50,0</b>	0,0	0,0 <b>0,0</b>	0,0	<b>-50,0</b>	0,0	,		,	0,0
Saldo Investitionstätigkeit		-2.008,7	-121,1	8,4	-129,6	-739,6	0,0	•		·	
				U, T	120,0	. 55,5	0,0	550,0	,0	555,0	.5,0
Stellenplanübersicht											
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,70									
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,25	)								

#### Erläuterungen

Die Auflösung bilanzierter Zuwendungen von Bund und Land und von Beitragszahlungen bilden die größten Ertragspositionen. Den Erträgen gegenüber stehen auf der Aufwandseite Personalaufwendungen (162.500 €), Entwässerungsgebühren (628.000 €), Straßenunterhaltungsmaßnahmen einschließlich Beleuchtung (550.000 €), Energiekosten der Straßenbeleuchtung (170.000 €), bilanzielle Abschreibungen (2.145.200 €) und Leistungen des Bauhofes im Rahmen der Straßenunterhaltung von 310.500 €. Im investiven Bereich sind u. a. folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Straßenbeleuchtungsmaßnahmen mit insgesamt 20.000 € (Lippinghauser Straße, Lange Brede)
- Ausbau Ortsdurchfahrt Eilshausen (L 545): 442.000 € in 2008 sowie jeweils 400.000 € in 2009 und 2010 für die Ortsdurchfahrten Lippinghausen und Sundern
- Grunderwerb für den Ausbau der Ortsdurchfahrt Eilshausen: 14.100 €
- Sanierung Fahrbahn Holtkamp: 160.000 €
- Deckenerneuerungsmaßnahmen: 50.000 €

Ziele und Kennzahlen	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011	
a) Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht							
Mängelbeseitigung bei Gefahr im Verzug	Tage	0	0	1	1	1	1
Mängelbeseitigung bei kleinern Mängeln	Wochen	0	0	2	2	2	2
Mängelbeseitigung bei größeren Mängeln	Wochen	0	0	8	8	8	8
b) Straßenunterhaltungsmanagement Straßenzustand Maßnahmengruppe max. 4 und schlechter	%	0,00	0,00	40,00	40,00	40,00	40,00



Produktbereich: 012 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe: 545 Straßenreinigung

Produkt: 001 Stadtreinigung und Winterdienst

#### Kurzbeschreibung

Räumen und Streuen der Fahrbahnen, Radwege, Gehwege sowie der öffentlichen Plätze

Ziele Zielgruppe/n

Gewährleistung der Verkehrsicherheit GrundstückseigentümerInnen, EinwohnerInnen

Auftragsgrundlage Gremier

Landesgesetze, Satzungen Haupt- und Finanzausschuss

Budgetverantwortliche/r Produktverantwortliche/r

Andreas Homburg Wilhelm Vogt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100.166,36	92.300	100.500	100.500	100.500	100.500
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.500,00	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	553,46	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	103.219,82	92.300	100.500	100.500	100.500	100.500
- Personalaufwendungen	12.359,55	14.400	9.900	9.900	9.900	9.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.282,88	40.600	167.500	167.500	167.500	167.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	652,72	200	12.600	12.600	12.600	12.600
Ordentliche Aufwendungen	65.295,15	55.200	190.000	190.000	190.000	190.000
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	37.924,67	37.100	-89.500	-89.500	-89.500	-89.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	64.312,41	120.300	200	200	200	200
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-64.312,41	-120.300	-200	-200	-200	-200
Ergebnis	-26.387,74	-83.200	-89.700	-89.700	-89.700	-89.700

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	0	5.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	5.000	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-5.000	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0	-5.000	0	0	0	0

#### Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,10
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,05

#### Erläuterungen

Berücksichtigung findet die Gebührenpflicht für den Winterdienst zusätzlich zur Straßenreinigungsgebühr. Da der kommunale Winterdienst in Außenbereichen nicht abgerechnet werden kann, verbleibt ein negatives Ergebnis.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen beinhalten Leistungen eines Privatunternehmers für die Straßenunterhaltung und Bauhofleistungen für den Winterdienst.



Produktbereich: 012 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe: 547 ÖPNV Produkt: 001 ÖPNV

#### Kurzbeschreibung

Entwicklung und Ausführung von Nahverkehrskonzepten

Ziele

Bedarfsgerechter Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge, Verträge

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen

Gremien

Gemeindeentwicklungsausschuss

Produktverantwortliche/r

Torsten Zingler

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.725,00	7.000	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	168,00	0	200	200	200	200
Ordentliche Erträge	7.893,00	7.000	200	200	200	200
- Personalaufwendungen	6.872,15	9.600	6.200	6.200	6.200	6.200
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	100	100	100	100	100
- Transferaufwendungen	44.428,79	8.200	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen	51.300,94	17.900	6.300	6.300	6.300	6.300
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-43.407,94	-10.900	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	117,38	300	300	300	300	300
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-117,38	-300	-300	-300	-300	-300
Ergebnis	-43.525,32	-11.200	-6.400	-6.400	-6.400	-6.400

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0	0	0	0	0	0

## Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte Anz. 0,10

#### Erläuterungen

Ab 2008 wird der ÖPNV eigenwirtschaftlich erbracht.

Ziele und Kennzahlen	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
a) Ausstattung der Bushaltestellen mit Bus- wartehäuschen						
Errichtung/Erneuerung Buswartehäuschen Anz.	0	0	2	2	2	2

- 148	-
-------	---

Produktbereich Natur- und Landschaftspflege

HIDDENHASSEN DKF

-	1	50	-



## Kurzbeschreibung

Maßnahmen zum Erhalt öffentlicher Grünflächen und Gewässer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.345,58	72.100	73.100	37.100	37.100	37.100
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	148.950,81	281.000	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.670,79	8.600	8.000	8.000	8.000	8.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	266,62	200	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	144.421,99	500	44.000	0	0	0
Ordentliche Erträge	374.655,79	362.400	125.100	45.100	45.100	45.100
- Personalaufwendungen	104.751,25	96.700	45.600	45.600	45.600	45.600
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	311.585,55	382.400	198.700	211.700	211.700	209.700
- Bilanzielle Abschreibungen	36.126,75	12.400	25.500	25.500	25.500	25.500
- Transferaufwendungen	0,00	400	200	200	200	200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.140,19	10.200	4.500	3.500	3.500	3.500
Ordentliche Aufwendungen	488.603,74	502.100	274.500	286.500	286.500	284.500
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-113.947,95	-139.700	-149.400	-241.400	-241.400	-239.400
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	28.680,00	25.000	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	175.123,94	177.200	1.800	1.800	1.800	1.800
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-146.443,94	-152.200	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
Ergebnis	-260.391,89	-291.900	-151.200	-243.200	-243.200	-241.200

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	136.412,68	8.000	20.000	0	16.000	16.000	16.000
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	-18.332,00	0	50.000	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	118.080,68	8.000	70.000	0	16.000	16.000	16.000
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	36.663,80	10.000	38.500	0	83.500	83.500	20.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	148.712,24	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.991,42	500	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	187.367,46	10.500	38.500	0	83.500	83.500	20.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-69.286,78	-2.500	31.500	0	-67.500	-67.500	-4.000
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-69.286,78	-2.500	31.500	0	-67.500	-67.500	-4.000

## Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,75



Produktbereich: 013 Natur- und Landschaftspflege 551 Öffentliches Grün, Landschaftsbau Produktgruppe:

Produkt: 001 Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Grünflächen

#### Kurzbeschreibung

- Entwicklung, Abstimmung und Umsetzung von Begrünungsmaßnahmen

- Umsetzung der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen bei Eingriffen in Natur und Landschaft
- Stellungnahmen zu überörtlichen Planungen
- Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung der ökologischen Funktion des Waldes
- Aufforstungen

Ziele

Zielgruppe/n EinwohnerInnen, FachplanerInnen, Institutionen, Politik

- Gestaltung und Erhalt des Orts- und Landschaftsbildes

- Schaffung attraktiver Lebensräume und Steigerung des Naherholungsangebotes

- Erhalt und Förderung des Waldbestandes

- Maßnahmen zur Verbesserung des Naturhaushaltes und der Artenvielfalt

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Ratsbeschlüsse

Budgetverantwortliche/r

Dirk Thenhaus

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Volker Braun

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.903,00	1.400	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.410,50	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	44.000	0	0	0
Ordentliche Erträge	28.313,50	9.400	52.000	8.000	8.000	8.000
- Personalaufwendungen	35.945,72	33.500	23.000	23.000	23.000	23.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.291,76	27.100	149.700	149.700	149.700	149.700
- Transferaufwendungen	0,00	200	200	200	200	200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.237,08	3.800	2.100	2.100	2.100	2.100
Ordentliche Aufwendungen	50.474,56	64.600	175.000	175.000	175.000	175.000
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-22.161,06	-55.200	-123.000	-167.000	-167.000	-167.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	126.557,69	122.200	1.300	1.300	1.300	1.300
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-126.557,69	-122.200	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
Ergebnis	-148.718,75	-177.400	-124.300	-168.300	-168.300	-168.300

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	50.000	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	50.000	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	50.000	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0	50.000	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011	spätere Jahre
V 05013001 Veräußerung Grundstücke										
6821001 EZ Veräuß. Grundstücke/Auftrag	50,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	50,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo V 05013001	50,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	50,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

#### Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,40

#### Erläuterungen

Hier wird die Unterhaltung der öffentlichen Grünanlagen geführt. Ebenfalls enthalten sind die Unterhaltung von Flächen der Natur und Landschaft (Sieke) und die Umsetzung von Maßnahmen des Landschaftsplanes Herford - Hiddenhausen (Biotopvernetzung) sowie die Unterhaltung der gemeindeeigenen Waldflächen einschl. der Umsetzung von Aufforstungsmaßnahmen und Fortführung von Ausgleichs- und Kompensationsmaßnahmen. Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ist mit 25.000 € der gemeindliche Anteil für die Friedhöfe dargestellt.

Die Veräußerung eines Baugrundstückes im Hinterland an der Milchstraße ist im Teilfinanzplan mit 50.000 € als investive Einzahlung geplant. Im Teilergebnisplan ist die Differenz zwischen Veräußerungserlös und Buchwert in Höhe von 44.000 € bei den sonstigen ordentlichen Erträgen berücksichtigt.



Produktbereich: 013 Natur- und Landschaftspflege

Produktgruppe: 552 Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen

Produkt: 001 Maßnahmen zum Schutz von Oberflächengewässern und

Grundwasser

#### Kurzbeschreibung

- Maßnahmen zum Erhalt und zur Entwicklung von Gewässern

#### **Ziele**

Erhalt der Gewässer und des Grundwassers als Existenzgrundlage

#### Auftragsgrundlage

EU-Recht (Europäische Wasserrahmenrichtlinie - WRRL -), Bundesund Landesgesetze

#### Budgetverantwortliche/r

Dirk Thenhaus

## Zielgruppe/n

Anlieger von Gewässern, Institutionen, FachplanerInnen

#### Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

#### Produktverantwortliche/r

Volker Braun

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	51.772,58	70.000	73.100	37.100	37.100	37.100
Ordentliche Erträge	51.772,58	70.000	73.100	37.100	37.100	37.100
<ul> <li>Personalaufwendungen</li> <li>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</li> <li>Bilanzielle Abschreibungen</li> <li>Sonstige ordentliche Aufwendungen</li> </ul>	18.738,82 61.612,27 23.728,75 49,70	15.200 105.000 0 2.400	22.600 49.000 25.500 2.400	22.600 62.000 25.500 1.400	22.600 62.000 25.500 1.400	22.600 60.000 25.500 1.400
Ordentliche Aufwendungen	104.129,54	122.600	99.500	111.500	111.500	109.500
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-52.356,96	-52.600	-26.400	-74.400	-74.400	-72.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	5.687,21	10.700	500	500	500	500
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-5.687,21	-10.700	-500	-500	-500	-500
Ergebnis	-58.044,17	-63.300	-26.900	-74.900	-74.900	-72.900

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	136.412,68	8.000	20.000	0	16.000	16.000	16.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	136.412,68	8.000	20.000	0	16.000	16.000	16.000
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	21.899,00	10.000	38.500	0	83.500	83.500	20.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	148.712,24	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	170.611,24	10.000	38.500	0	83.500	83.500	20.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-34.198,56	-2.000	-18.500	0	-67.500	-67.500	-4.000
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-34.198,56	-2.000	-18.500	0	-67.500	-67.500	-4.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011	spätere Jahre		
A 03013001 Grunderwerb Lippinghauser und Eilshauser Bach												
6811001 Zuweisungen vom Land/Auftrag	89,1	21,1	13,1	8,0	20,0	0,0	16,0	16,0	16,0	0,0		
6811100 Landeszuweisungen/Auftrag	4,3	4,3	4,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Investive Einzahlungen	93,4	25,4	17,4	8,0	20,0	0,0	16,0	16,0	16,0	0,0		
7821000 AZ Erwerb Grundstücke/Auftrag	75,5	0,0	0,0	0,0	15,5	0,0	20,0	20,0	20,0	0,0		
7821100 Grundstückserwerb/Auftrag	31,9	31,9	21,9	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Investive Auszahlungen	107,4	31,9	21,9	10,0	15,5	0,0	20,0	20,0	20,0	0,0		
Saldo A 03013001	-14,0	-6,5	-4,5	-2,0	4,5	0,0	-4,0	-4,0	-4,0	0,0		
A 08013001 Grunderwerb wasserwir	tschaftl	iche Ma	ıßnahm	en in d	er Werr	e-Aue						
7821000 AZ Erwerb Grundstücke/Auftrag	150,0	0,0	0,0	0,0	23,0	0,0	63,5	63,5	0,0	0,0		
Investive Auszahlungen	150,0	0,0	0,0	0,0	23,0	0,0	63,5	63,5	0,0	0,0		
Saldo A 08013001	-150,0	0,0	0,0	0,0	-23,0	0,0	-63,5	-63,5	0,0	0,0		
N 06190001 Straßendurchlass Sandk	rink				-							
6811001 Zuweisungen vom Land/ Auftrag	119,0	119,0	119,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Investive Einzahlungen	119,0	119,0	119,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
7859999 Abwicklung Baumaßnahme/Auftrag	148,7	148,7	148,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Investive Auszahlungen	148,7	148,7	148,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Saldo N 06190001	-29,7	-29,7	-29,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Saldo Investitionstätigkeit	-193,7	-36,2	-34,2	-2,0	-18,5	0,0	-67,5	-67,5	-4,0	0,0		

#### Stellenplanübersicht Vollzeitstellen tariflich Be

Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte Anz. 0,35

#### Erläuterungen

In diesem Produkt sind Maßnahmen zum Erhalt und zur Sanierung von Gewässern sowie die Entwicklung von Gewässerkonzepten ausgewiesen. Aufgrund der EU-Wasserrahmenrichtlinie sind Kommunen dazu angehalten, ihre Gewässer bis 2015 in eine allgemeinen guten Zustand zu versetzen. Zum Erreichen dieses Zustandes sind u.a. Maßnahmen an der Gewässerstruktur und der Durchgängigkeit erforderlich. Parallel ist die Schaffung von Retentionsräumen beabsichtigt, damit bei starken Regenereignissen die Anlieger vor Überschwemmungsschäden besser geschützt sind. Zur Umsetzung der Ziele der EU-Wasserrahmenrichtlinie und zum Hochwasserschutz ist der Erwerb und die Vermessung von Bachgrundstücken und Uferrandstreifen mit einem Aufwand von 10.000 € erforderlich. Ferner ist die Beseitigung einer ca. 70 m langen Verrohrung am Eilshauser Bach und die Neutrassierung eines schwach geschwungenen Gerinnes mit einem Wiesenbachprofil und die Anlage von beidseitigen Uferstreifen zur Verbesserung der Wasserqualität und der Gewässerstrukturgüte, Wiederherstellung der Gewässerdurchgängigkeit, Förderung der eigendynamischen Entwicklung und zur Schaffung von Retentionsräumen eingeplant. Im Rahmen der Kooperationsgemeinschaft des Gewässerentwicklungsprojektes Weser-Werre-Else erhält die Gemeinde Zuwendungen des Landes NRW zur Förderung von Maßnahmen des "Aktionsprogramms zur naturnahen Entwicklung der Gewässer 2. Ordnung in NRW". Durch diese Förderung werden der Kommune ca. 80 % der Kosten für den Grunderwerb, die Vermessung und die Umsetzung von Maßnahmen erstattet.



Produktbereich: 013 Natur- und Landschaftspflege Produktgruppe: 553 Friedhofs- und Bestattungswesen

Produkt: 001 Friedhöfe, ab 2008 Ausgliederung in Servicebetriebe

Hiddenhausen

#### Kurzbeschreibung

- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Friedhöfe mit baulichen Anlagen

- Bereitstellung und Vergabe von Gräbern

#### Ziele

- Naturnahe Gestaltung der Friedhöfe

- Sicherstellung des Bestattungswesens

#### Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Satzungen

#### Budgetverantwortliche/r

Dirk Thenhaus

## Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Allgemeinheit

#### Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

#### Produktverantwortliche/r

Margitta Geisthardt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	670,00	700	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	148.950,81	281.000	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	260,29	600	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	266,62	200	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	144.421,99	500	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	294.569,71	283.000	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	50.066,71	48.000	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	237.681,52	250.300	0	0	0	0
- Bilanzielle Abschreibungen	12.398,00	12.400	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	0,00	200	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.853,41	4.000	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen	333.999,64	314.900	0	0	0	0
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-39.429,93	-31.900	0	0	0	0
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	28.680,00	25.000	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	42.879,04	44.300	0	0	0	0
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-14.199,04	-19.300	0	0	0	0
Ergebnis	-53.628,97	-51.200	0	0	0	0

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	-18.332,00	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-18.332,00	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	14.764,80	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.991,42	500	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16.756,22	500	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-35.088,22	-500	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-35.088,22	-500	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011	spätere Jahre
N 06230001 Grundstückstauschverti	ag									
7821100 Grundstückserwerb/Auftrag	14,8	14,8	14,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	14,8	14,8	14,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo N 06230001	-14,8	-14,8	-14,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	-14,8	-14,8	-14,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplanübersicht		
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,00

## Erläuterungen

Ab 2008 wird das Produkt "Friedhöfe" als Betriebszweig der Servicebetriebe Hiddenhausen geführt.

## Produktbereich Umweltschutz

HIDDENHASSEN DKF



Produktbereich: 014 Umweltschutz

## Kurzbeschreibung

Umweltschutzmaßnahmen und Umweltberatung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	59.865,50	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	418,12	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	60.283,62	0	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	44.891,40	32.400	21.500	21.500	21.500	21.500
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.524,81	8.000	31.800	9.800	9.800	9.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25,00	2.000	5.700	500	500	500
Ordentliche Aufwendungen	46.441,21	42.400	59.000	31.800	31.800	31.800
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	13.842,41	-42.400	-59.000	-31.800	-31.800	-31.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.370,98	3.300	1.100	1.100	1.100	1.100
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-4.370,98	-3.300	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
Ergebnis	9.471,43	-45.700	-60.100	-32.900	-32.900	-32.900

Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,40



Produktbereich: 014 Umweltschutz

Produktgruppe: 561 Umweltschutzmaßnahmen

Produkt: 001 Umweltberatung

Kurzbeschreibung

Beratung und Stellungnahmen in Umweltfragen, Veranlassung von Umweltschutzmaßnahmen

Ziele

Beachtung der Umweltschutzbelange in allen Bereichen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Dirk Thenhaus

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Institutionen, Vereine, Gewerbe, Fachplaner

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Volker Braun

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Personalaufwendungen	28.572,54	24.100	13.100	13.100	13.100	13.100
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	883,33	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25,00	1.000	700	500	500	500
Ordentliche Aufwendungen	29.480,87	26.100	14.800	14.600	14.600	14.600
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.102,06	1.200	800	800	800	800
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-4.102,06	-1.200	-800	-800	-800	-800
Ergebnis	-33.582,93	-27.300	-15.600	-15.400	-15.400	-15.400

## Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,25

#### Erläuterungen

Inhalt des Produktes sind Beratung und Stellungnahmen in sämtlichen Umweltfragen. Unter Sach- und Dienstleistungen sind 1.000 € für Ausstellungen und verschiedene Aktionen (u.a. Tannenbaumaktion) eingeplant.



Produktbereich: 014 Umweltschutz

Produktgruppe: 561 Umweltschutzmaßnahmen

Produkt: 002 Altlasten

#### Kurzbeschreibung

Erfassung, Überwachung und Sanierung von Altlasten

#### Ziele

Schutz der Bevölkerung sowie der Ressourcen Boden und Grundwasser vor möglichen Beeinträchtigungen durch Altlasten und Verdachtsflächen

## Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

## Budgetverantwortliche/r

Dirk Thenhaus

#### Zielgruppe/n

EigentümerInnen von Flächen mit Altlasten, EinwohnerInnen, Institutionen, FachplanerInnen

#### Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

#### Produktverantwortliche/r

Volker Braun

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	59.865,50	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	418,12	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	60.283,62	0	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	16.318,86	8.300	8.400	8.400	8.400	8.400
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	641,48	7.000	30.800	8.800	8.800	8.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.000	5.000	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen	16.960,34	16.300	44.200	17.200	17.200	17.200
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	43.323,28	-16.300	-44.200	-17.200	-17.200	-17.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	268,92	2.100	300	300	300	300
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-268,92	-2.100	-300	-300	-300	-300
Ergebnis	43.054,36	-18.400	-44.500	-17.500	-17.500	-17.500

#### Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,15

#### Erläuterungen

Im Haushaltsjahr 2008 sind Kosten in Höhe von 4.000 € für die Überprüfung von Altlasten und für Ordnungsbehördliche Maßnahmen veranschlagt. Für die Sanierung der Altlast "Schweigsiek" (3. Bauabschnitt) sind Ermächtigungen in Höhe von 25.000 € eingeplant.

## Produktbereich Wirtschaft und Tourismus

HIDDENHASSEN NKF



## Kurzbeschreibung

Verbesserung der Standortfaktoren

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	971,00	1.000	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.640,24	7.400	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.358,10	0	25.000	30.000	35.000	40.000
Ordentliche Erträge	15.969,34	8.400	25.000	30.000	35.000	40.000
- Personalaufwendungen	161.266,86	168.600	35.700	35.700	35.700	35.700
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.448,60	64.100	250.000	234.200	256.400	238.600
- Bilanzielle Abschreibungen	11.119,00	11.100	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.486,60	11.600	6.600	6.100	6.100	6.100
Ordentliche Aufwendungen	259.321,06	255.400	292.300	276.000	298.200	280.400
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-243.351,72	-247.000	-267.300	-246.000	-263.200	-240.400
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	73.780,00	51.700	42.200	30.700	5.800	5.800
Finanzergebnis	-73.780,00	-51.700	-42.200	-30.700	-5.800	-5.800
Ordentliches Ergebnis	-317.131,72	-298.700	-309.500	-276.700	-269.000	-246.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	7.948,90	11.100	1.600	1.600	1.600	1.600
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-7.948,90	-11.100	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
Ergebnis	-325.080,62	-309.800	-311.100	-278.300	-270.600	-247.800

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	130,67	200	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	130,67	200	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-130,67	-200	0	0	0	0	0

## Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,50



Produktbereich: 015 Wirtschaft und Tourismus

Produktgruppe: 571 Wirtschaftsförderung Produkt: 001 Wirtschaftsförderung

#### Kurzbeschreibung

- Verbesserung der Standortfaktoren für "Handel und Gewerbe"

- Werben für touristische Ziele

- Beratung des Mittelstandes

**Ziele** - Stärkung der Wirtschaftskraft heimischer Betriebe

- Sicherung von Arbeitsplätzen

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

Produktverantwortliche/r

Gremien

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Gewerbebetriebe

Ausschuss Interkommunales Gewerbe- und Industriegebiet Oberbehme

Budgetverantwortliche/r Andreas Homburg Andreas Homburg

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.358,10	0	25.000	30.000	35.000	40.000
Ordentliche Erträge	1.358,10	0	25.000	30.000	35.000	40.000
- Personalaufwendungen	35.422,13	35.300	35.700	35.700	35.700	35.700
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42,19	4.800	7.000	9.200	11.400	13.600
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.349,26	9.200	5.600	5.100	5.100	5.100
Ordentliche Aufwendungen	69.813,58	49.300	48.300	50.000	52.200	54.400
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-68.455,48	-49.300	-23.300	-20.000	-17.200	-14.400
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	73.780,00	51.700	42.200	30.700	5.800	5.800
Finanzergebnis	-73.780,00	-51.700	-42.200	-30.700	-5.800	-5.800
Ordentliches Ergebnis	-142.235,48	-101.000	-65.500	-50.700	-23.000	-20.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.607,52	1.800	1.500	1.500	1.500	1.500
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.607,52	-1.800	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
Ergebnis	-143.843,00	-102.800	-67.000	-52.200	-24.500	-21.700

Stellenplanübersicht			
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,50	

#### Erläuterungen

Da die Wirtschaftsförderung von besonderer Bedeutung ist, ist sie als Stabsstelle im Organigramm dargestellt. Hier sind die anstehenden Personalaufwendungen berücksichtigt.

Diesem Produkt zugeordnet sind auch die Buchungsvorgänge im Zusammenhang mit dem interkommunalen Gewerbe- und Industriegebiet Oberbehme. Dem Projekt liegt ein öffentlich-rechtlicher Vertrag zugrunde, die Abwicklung erfolgt über eine Treuhandkonstruktion. Anlagevermögen und Verbindlichkeiten sind entsprechend dem Hiddenhausener Anteil mit 35 % des Wertes zu bilanzieren. Als Aufwendungen weist der Teilergebnisplan für 2008 einen Betrag von 2.100 € aus. Zur Sicherstellung der Liquidität des Treuhandvermögens sind Auszahlungen in Höhe von 205.500 € geplant.

Die Abrechnungen der finanziellen Vorteile und Belastungen des IKO führen zu den im Teilergebnisplan ab 2008 ausgewiesenen Erstattungen von der Gemeinde Kirchlengern. Die steigenden Erträge resultieren aus der positiven Entwicklung bei der Vermarktung und Ansiedlung von Gewerbebetrieben im interkommunalen Gewerbegebiet.

Der mit der Gemeinde Kirchlengern geschlossene öffentlich-rechtliche Vertrag sieht ferner die pauschale Abgeltung von Verwaltungs- und Allgemeinkosten der Gemeinde Kirchlengern vor. Grundlage für die Berechnung der zu erstattenden Kosten bildet die tatsächlich bebaute Gewerbefläche, die allerdings nur grob geschätzt werden kann. Somit stellen die Ansätze für 2008 bis 2011 ebenfalls lediglich Schätzwerte dar.



Produktbereich: 015 Wirtschaft und Tourismus

Produktgruppe: 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Produkt: 001 Treffpunkte

## Kurzbeschreibung

Verrechnung von Leistungen aus der Bereitstellung der Treffpunkte mit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Servicebetriebe Hiddenhausen"

7iolo

Sicherstellung der erforderlichen Räumlichkeiten für kommunale

Aufgaben und Vereine

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

Vereine und Einrichtungen

Gremien

Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

Produktverantwortliche/r

Uwe Schröder

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	971,00	1.000	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.640,24	7.400	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	14.611,24	8.400	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	125.844,73	133.300	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.406,41	59.300	243.000	225.000	245.000	225.000
- Bilanzielle Abschreibungen	11.119,00	11.100	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.137,34	2.400	1.000	1.000	1.000	1.000
Ordentliche Aufwendungen	189.507,48	206.100	244.000	226.000	246.000	226.000
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-174.896,24	-197.700	-244.000	-226.000	-246.000	-226.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	6.341,38	9.300	100	100	100	100
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-6.341,38	-9.300	-100	-100	-100	-100
Ergebnis	-181.237,62	-207.000	-244.100	-226.100	-246.100	-226.100

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	130,67	200	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	130,67	200	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-130,67	-200	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-130,67	-200	0	0	0	0	0

### Stellenplanübersicht

Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,00

#### Erläuterungen

Hier sind die Kosten für die Treffpunkte in Schweicheln-Bermbeck, Oetinghausen und Sundern dargestellt.

Ab 2008 erfolgt die Bereitstellung die Treffpunkte über die Servicebetriebe Hiddenhausen. Für diese Leistungen sind Aufwendungen in Höhe von 243.000 € veranschlagt.

Produktbereich Allgemeine Finanzwirtschaft



Produktbereich: 016 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktgruppe: 611 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

Produkt: 001 Allgemeine Finanzwirtschaft

#### Kurzbeschreibung

Verwaltung der allgemeinen Finanzmittel

Ziele

Wirtschaftliche Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Andreas Frenzel

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, MitarbeiterInnen

Gremien

Rat, Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Sabrina Bottländer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Steuern und ähnliche Abgaben	16.145.400,16	17.202.400	17.505.400	18.054.100	18.455.200	18.869.600
davon Grundsteuer A	23.727,71	23.800	24.100	24.100	24.100	24.100
davon Grundsteuer B	1.976.006,42	2.000.000	2.052.000	2.082.800	2.114.000	2.145.700
davon Gewerbesteuer	6.121.354,53	6.900.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000
davon Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	6.339.753,00	6.442.000	7.506.000	7.978.900	8.298.000	8.630.000
davon Kompensationsleistung	600.040,00	662.800	699.300	715.400	735.400	758.200
davon Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	997.037,00	1.100.000	1.155.000	1.183.900	1.214.700	1.242.600
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.030.562,00	2.997.700	4.387.700	3.955.900	4.141.800	4.319.900
davon Schlüsselzuweisung	494.875,00	2.781.800	4.387.700	3.955.900	4.141.800	4.319.900
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.069.584,15	1.001.000	961.000	956.000	951.000	951.000
Ordentliche Erträge	18.245.546,31	21.201.100	22.854.100	22.966.000	23.548.000	24.140.500
- Transferaufwendungen	10.049.738,41	12.046.600	12.014.000	12.541.200	12.966.900	13.400.100
davon Gewerbesteuerumlage	650.759,00	650.600	446.700	476.400	521.100	521.100
davon Finanzierungsbet. Fonds Deutsche Einheit	616.509,00	599.300	521.100	521.100	506.200	506.200
davon Kreisumlage	8.657.086,89	10.561.800	10.813.000	11.310.400	11.706.300	12.139.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	43.364,68	42.700	63.700	37.700	37.700	37.700
Ordentliche Aufwendungen	10.093.103,09	12.089.300	12.077.700	12.578.900	13.004.600	13.437.800
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	8.152.443,22	9.111.800	10.776.400	10.387.100	10.543.400	10.702.700
+ Finanzerträge	237.951,04	297.500	253.500	253.500	253.500	253.400
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	87.122,73	307.500	722.400	772.700	840.600	861.700
Finanzergebnis	150.828,31	-10.000	-468.900	-519.200	-587.100	-608.300
Ordentliches Ergebnis	8.303.271,53	9.101.800	10.307.500	9.867.900	9.956.300	10.094.400
Ergebnis	8.303.271,53	9.101.800	10.307.500	9.867.900	9.956.300	10.094.400

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	VE 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	274.864,50	382.100	495.800	0	431.200	451.400	470.900
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	5.400	0	5.400	5.400	5.100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	274.864,50	382.100	501.200	0	436.600	456.800	476.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	274.864,50	382.100	501.200	0	436.600	456.800	476.000
+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	383.543,15	400.300	500.000	0	0	200.000	0
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	716.496,58	412.200	469.500	0	403.100	413.400	423.700
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-58.088,93	370.200	531.700	0	33.500	243.400	52.300

#### Erläuterungen

Die Bemessung der Gewerbesteueransätze erfolgte unter Einbeziehung der aktuellen Vorauszahlungs- und Veranlagungsdaten. Unter Berücksichtigung der Entwicklung in den Jahren 2005 bis 2007 und der Unternehmenssteuerreform werden bei der Gewerbesteuer Erträge und Einzahlungen von 6.000.000 € erwartet. Demgegenüber stehen Gewerbesteuerumlagen (65 %-Punkte) mit 967.800 €.

Dem Einkommensteuer- und dem Umsatzsteueranteil liegen die neusten Meldungen des Städte- und Gemeindebundes aus der regionalisierten Novembersteuerschätzung zu Grunde. Die Fortschreibung der Daten berücksichtigt die Orientierungsdaten.

Schlüsselzuweisung, Investitionspauschale und Solidarbeitrag berücksichtigen die abschließenden Festsetzungen nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz. Für 2008 enthält die Schlüsselzuweisung auch Erstattungen überzahlter Solidarbeiträge aus Vorjahren. Die Allgemeine Kreisumlage (7.804.600 €) errechnet sich aus der für Hiddenhausen festgesetzten Umlagegrundlage bei Anwendung eines Hebesatzes von 39,77 v. H., welcher seit 2007 die Aufwendungen für die Kosten der Unterkunft für Leistungsbezieher nach SGB II beinhaltet. Bei der Jugendamtsumlage (3.008.400 €) wurde der vom Kreistag des Kreises Herford für das Haushaltsjahr 2008 beschlossene Hebesatz in Höhe von 15,33 v. H. berücksichtigt.

An Erträgen aus Konzessionsabgaben werden 940.000 € erwartet. Gewinnanteile aus Beteiligungen sind mit 249.400 € veranschlagt und lösen eine Steuerpflicht von 26.200 € aus.

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
a) Wirtschaftliche Mittelverwendung							
Steuerquote	%	0	0	62,00	65,00	65,00	65,00
Zuwendungsquote	%	0	0	19,00	17,00	18,00	18,00
Abschreibungsquote	%	0	0	160,00	162,00	162,00	162,00
Fehlbetragsquote	%	0	0	23,00	47,00	50,00	91,00
Reinvestitionsquote	%	0	0	-45,00	-74,00	-61,00	-68,00

## **Bewirtschaftungsregeln**

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung werden die Erträge und Aufwendung zu nachfolgenden Budgets zusammengefasst. In den Budgets ist die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Das gleiche gilt auch für Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen.

# Budget 001: Amt für zentrale Dienste *Produkte:*

001 111 001, 001 111 002, 001 111 003, 001 111 008, 001 111 009, 001 111 011, 001 111 012, 001 111 013.

Ausgenommen sind die Verfügungsmittel des Bürgermeisters (001 111 001 – 5491000).

## Budget 002: Amt für Finanzwesen

#### Produkte:

001 111 006, 001 111 010, 001 111 014.

## Budget 003: Amt für Ordnung und Umwelt *Produkte:*

002 121 001, 002 122 001, 002 122 002, 002 122 003, 002 122 004, 002 126 001, 002 126 002, 011 537 001, 013 551 001, 013 552 001, 014 561 001, 014 561 002.

# Budget 004: Amt für Schule, Sport, Kultur *Produkte:*

001 111 007, 003 211 001, 003 218 001, 003 241 001, 003 243 001, 004 263 001, 004 272 001, 004 281 001, 004 281 002, 006 366 001, 006 366 002, 008 421 001, 008 424 001, 015 573 001, 010 523 001.

## **Budget 005: Amt für Soziales**

#### Produkte:

001 111 015, 005 311 001, 005 312 001, 005 313 001, 005 315 001, 005 315 002, 005 331 001, 006 365 001, 010 522 001, 010 522 002.

## Budget 006: Amt für Gemeindeentwicklung *Produkte:*

001 111 016, 009 511 001, 010 521 001, 012 541 001, 012 545 001, 012 547 001, 015 571 001.

Ausgenommen ist das Interkommunale Gewerbegebiet (015 571 001 - 5494000)

**Budget 007: Allgemeine Finanzwirtschaft** 

**Produkt:** 016 611 001

## Innerhalb der Budgets gelten folgende Regeln:

Mehrerträge können für Mehraufwendungen eingesetzt werden, soweit die veranschlagten Erträge des Budgets überschritten werden.

Mindererträge sind durch Mehrerträge anderer Positionen oder Verminderung der Aufwendungen zu kompensieren. Die Bewirtschaftung der Budgets darf nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO NRW führen.

## Anlagen

HIDDENHASSEN DKF

## Ü b e r s i c h t über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

		Art	Stand am En- de des Vor- vorjahres	Voraussichtli- cher Stand zu Beginn des Haushaltsjah-	Voraussichtli- cher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
			2006 TEUR	res 2008 TEUR	2008 TEUR
1.	Anlei	hen			
2.	Verbi	ndlichkeiten aus Krediten			
		vestitionen			
	2.1	von verbundenen Unternehmen	-	-	-
	2.2	von Beteiligungen	-	-	-
	2.3	von Sondervermögen	-	-	-
	2.4	vom öffentlichen Bereich			
	2.4.1	Bund	-	-	-
	2.4.2	Land	-	_	-
	2.4.3	Gemeinden (GV)	-	_	-
	2.4.4	Zweckverbände	-	-	-
	2.4.5	sonstigem öffentlichen Bereich	-	_	_
	2.4.6	von sonstigen öffentlichen Son-			
		derrechnungen	-	-	-
	2.5	vom privaten Kreditmarkt			
	2.5.1	von Banken und Kreditinstituten	11.510	11.480	11.514
	2.5.2	von übrigen Kreditmarkt	-	-	-
3.		ndlichkeiten aus Krediten zur			
		litätssicherung			
	3.1	vom öffentlichen Bereich	2.625	6.924	8.120
	3.2	vom privaten Kreditmarkt	-	-	-
4.		ndlichkeiten aus Vorgängen,			
		editaufnahmen wirtschaftlich			
	gleich	kommen	28	0	0
5.		ndlichkeiten aus Lieferung			
	und L	eistung	637	787	657
6.	Verbir	ndlichkeiten aus Transferleis-			
	tunge	n	2.086	240	270
7.	Sonst	ige Verbindlichkeiten	167	250	260
8.	Summ	ne alle Verbindlichkeiten	17.053	19.681	20.821
Haftı	ungsverh	nältnisse aus der Bestellung von		3.591	
		z. B. Bürgschaften			

## Verwendungsnachweis Schuldendienst

Lfd.	Gläubiger	Verwendungszweck	Ursprüng-	Aus-	Laufz	eit	Zinssatz	Til-
Nr.			licher	zahlungs-	von	bis	in %	gungs-
			Betrag	kurs			v=variabel	satz
							f=festge- setzt bis	
			€	%			36(2) 013	%
	1. Schulden aus Krediten							
	<u>1.1 Bund</u> -							
	1.2 Land -							
	1.3 Gemeinden und Gemeind -	<u>everbände</u> I						
	1.4 Zweckverbände							
	1.5 Sonstiger öffentlicher Bere	ı eich ı						
	1.6 Kreditmarkt							
1	Sparkasse Herford	Investitionstätigkeit	1.226.081	100	1994	2008	5,12 f bis 06/2008	2 zzgl. ersparter
								Zinsen
2	Sparkasse Herford	Investitionstätigkeit	1.754.242	100	1994	2030	4,91 f bis	1
							06/2010	zzgl.
								ersparter Zinsen
3	Sparkasse Herford	Investitionstätigkeit	1.533.876	100	1995	2032	4,91 f bis	1
	Toparkasse Herioru	Investitionstatigkeit	1.555.070	100	1995	2002	04/2010	zzgl.
								ersparter Zinsen
١,			4 000 504	400	1005	0000	5 00 (I :	
4	Sparkasse Herford	Investitionstätigkeit	1.022.584	100	1995	2030	5,06 f bis 06/2008	1 zzgl. ersparter
								Zinsen
5	Sparkasse Herford	Investitionstätigkeit	766.938	100	1996	2026	4,49	1
	Toparkasse Herioru	Investitionstatigkeit	700.930	100	1990	2020	f bis 01/2011	zzgl.
								ersparter Zinsen
			4 004 000	400	0007	0000	4.401: 5.1	Б.
6	Sparkasse Herford	Investitionstätigkeit	1.284.000	100	2007	2022	4,49 bis Ende Laufzeit 2022	Raten- darlehen
	On order on a Hayford	In., a 422 a 4225 d 2 9	0.550.450	400	1000	0000	4.40	
7	Sparkasse Herford	Investitionstätigkeit	2.556.459	100	1993	2032	4,12 f bis 06/2013	1 zzgl.
								ersparter Zinsen
								OUI
8	Sparkasse Herford	Investitionstätigkeit	511.292	100	1989	2014	4,04 f bis 02/2014	2
							1 110 02/2014	zzgl. ersparter
								Zinsen

Fälligkeit der Zins-		Schuldendienst im Voraussichtlicher				Voraussichtlicher Schuldenstand			Bemerkungen
und Til-	Zinsen	Tilgung	Insgesamt	01.01.2008	31.12.2008	Nr.			
gungs-	Verw	3. 3	3						
beträge	kosten								
	€	€	€	€	€				
30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	2.340,71	77.238,90	79.579,61	77.238,90	0,00	1	Zusammenfassung versch.  Darlehn gem. Ratsbeschluss		
30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	68.838,03	34.839,69	103.677,72	1.414.929,16	1.380.089,47	2			
30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	62.448,16	28.203,88	90.652,04	1.282.325,94	1.254.122,06	2			
30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	18.269,91	851.509,87	869.779,78	851.509,87	0,00	2	ab 02.06.2008 zusammenfassung mit Darlehen Nr. 6		
30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	28.578,24	13.526,68	42.104,92	641.512,18	627.985,50	2			
30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	39.961,01	74.200,00	114.161,01	423.400,00	1.195.200,00	2			
30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	81.757,82	49.132,94	130.890,76	2.002.680,93	1.953.547,99	3			
30.06. 30.12.	7.160,63	23.721,41	30.882,04	183.114,19	159.392,78	3			

Lfd.	Gläubiger	Verwendungszweck	Ursprüng-	Aus-	Laufz	eit	Zinssatz	Til-
Nr.			licher	zahlungs-	von	bis	in %	gungs-
			Betrag	kurs			v=variabel	satz
							f=festge-	
							setzt bis	
			€	%				%
9	Sparkasse Herford	Investitionstätigkeit	511.292	100	1994	2014	3,84	2
							f bos 06/2014	zzgl.
								ersparter Zinsen
10	Sparkasse Herford	Investitionstätigkeit	511.292	100	1996	2025	3,69	Raten-
								darlehen
11	Sparkasse Herford	Investitionstätigkeit	400.000	100	2007	2027	4,26	Raten-
''	oparkasse Heriora	Investitionstatignent	400.000	100	2007	2021	7,20	darlehen
12	Kreditanstalt für	Investitionstätigkeit zur	76.694	100	1990	2013	5,035	Raten-
	Wiederaufbau	vorläufigen Unterbringung	70.094	100	1990	2013	f bis 02/2010	darlehen
		von Aus- u. Übersiedlern						
13	Provinzial-Versicherung	Erweiterung Feuerwehrge-	45.505	100	1994	2008	5	Raten-
	in Münster	rätehaus Schweicheln-	10.000	100	1001	2000	f bis 12/2008	darlehen
		Bermbeck						
14	Provinzial-Versicherung	Erweiterung Feuerwehrge-	102.258	100	1994	2008	5	Raten-
	in Münster	rätehaus Eilshausen	102.230	100	1994	2000	f bis 12/2008	darlehen
	Kreditanstalt für	Investitionstätigkeit zur	153.388	100	1990	2013	5,555	Raten-
	Wiederaufbau	vorläufigen Unterbringung von Aus- u. Übersiedlern					f bis 08/2010	darlehen
		Voli / Nao						
	Westfälische Landschaft Bodenkreditbank AG	Investitionstätigkeit	766.938	100	1996	2026	3,645 f bis 03/2017	Raten- darlehen
	Doderni editbarik AO						Ende Laufzeit	uanenen
								1
17	Westfälische Landschaft	Finanzierung Übergangsheime	562.421	100	1993	2023	4,43	zzgl.
	Bodenkreditbank AG						f. bis 11/2008	ersparter
				0.1.11.11.11.			. ( 1	Zinsen
				Schuldendie Kreditmarkt		schulaen: I	stand I	
				Modificated				
			Summe 1.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen		n			
			Summe 1.2 Land					
			Summe 1.3 Gemeinden und Gemeindeverbände					
			Summe 1.4 Zweckverbände und dgl. Summe 1.5 Sonstiger öffentlicher Bereich					
			Summe 1.5 So Summe 1.6 Kre	_	iicner Be 	reich 		
					netand f	الة عنه الت	L ßeren Schulden	
			Solididolidiolis	. and Condide			Solon Condiden	

Fälligkeit der Zins-		chuldendienst aushaltsjahr 2			chtlicher enstand	Akte Nr.	Bemerkungen
und Til-	Zinsen	Tilgung	Insgesamt	01.01.2008	31.12.2008	INI .	
gungs-	Verw	3. 3	3,44				
beträge	kosten						
	€	€	€	€	€		
30.06. 30.12.	9.630,90	36.354,34	45.985,24	259.806,97	223.452,63	3	
30.06. 30.12. 30.03.	12.942,32	20.000,00	32.942,32	358.240,38	338.240,38	3	
30.06. 30.09. 30.12.	16.294,50	20.000,00	36.294,50	390.000,00	370.000,00	3	
15.02. 15.05. 15.08. 15.11.	1.177,73	4.264,18	5.441,91	25.523,66	21.259,48	4	
31.12.	151,69	3.033,71	3.185,40	3.033,71	0,00	4	
31.12.	340,86	6.817,27	7.158,13	6.817,27	0,00	4	
15.02. 15.05. 15.08. 15.11.	2.794,76	8.589,70	11.384,46	46.016,29	37.426,59	4	
30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	16.290,99	50.000,00	66.290,99	465.690,55	415.690,55	4	
30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	19.893,69	10.645,79	30.539,48	453.022,90	442.377,11	4	
[	388.871,95	1.312.078,36	1.700.950,31	8.884.862,90	8.418.784,54		
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	388.871,95 388.871,95	1.312.078,36 1.312.078,36	1.700.950,31 1.700.950,31	8.884.862,90 8.884.862,90	8.418.784,54 8.418.784.54		
	JUO.O1 1,33	1.312.010,30	1.700.950,51	0.004.002,90	8.418.784,54		

## A u f s t e l l u n g der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften

Lfd Nr.	Name des Schuldners	Name des Gläubigers	Ursprünglicher Betrag €	Restbetrag 01.01.2008 €
	A. <u>Für den Wohnungsbau</u> keine		-	-
1	B. <u>Sonstige Bürgschaften</u> Gas- und	Summe A:	-	-
'	Wasserversorgung Hiddenhausen GmbH	Landesbank Hessen-Thüringen, Frankfurt/Main	1.022.583,76	422.435,02
2	"	Sparkasse Herford	470.000,00	284.873,12
3	"	Sparkasse Herford	869.196,20	123.369,62
4	"	Hypo Real Estate	222.411,97	95.404,68
5	11	Landesbank Baden-Württemberg	664.679,44	146.472,90
6	11	Landesbank Baden-Württemberg	715.808,63	434.323,58
7	п	Sparkasse Herford	204.516,75	147.220,02
8	п	Sparkasse Herford	1.022.583,76	627.410,31
9	п	Sparkasse Herford	766.937,82	495.746,67
10	11	Landesbank Hessen-Thüringen, Frankfurt/Main	766.937,82	497.290,88
11	п	Sparkasse Herford	204.516,75	175.780,10
12	Museumsschule Hiddenhausen e. V.	Nordrhein-Westfalen-Stiftung	153.387,56	110.439,06
13	Brauerei Felsenkeller Herford	Sportverein Sundern 08 e. V.	30.000,00	30.000,00
		Summe B:	7.113.560,46	3.590.765,96
		Summe A und B:	7.113.560,46	3.590.765,96

## **Zuwendung an Fraktionen**

Anlage gemäß § 56 Abs. 3 GO

Teil A: Geldleistungen

				Ergebnis aus Jahres- abschluss	Erläuterungen
Nr.	Fraktion	2008	2007	2006	
		€	€	€	
1	SPD	2.200,00	2.200,00	2.147,40	
2	CDU	1.580,00	1.580,00	0,00	Fraktionszuwendungen werden nur nach Vorlage eines Verwendungsnachweises ausgezahlt
3	Bündnis 90/ Die Grünen	430,00	430,00	429,48	
	FDP	290,00	290,00	286,32	
	Insgesamt	4.500,00	4.500,00	2.863,20	

Der Gesamtbetrag von 4.500 € ist unter dem Produkt 001 111 001 veranschlagt. Über die Verwendung der Mittel ist ein Nachweis zu führen.

## Teil B: Geldwerte Leistungen

Für die Fraktionsarbeit wird kein Personal gestellt, die Bereitstellung von Fahrzeugen erfolgt ebenfalls nicht.

Jeder Fraktion stehen im Rahmen ihrer Fraktionsarbeit ein Raum sowie die entsprechende Ausstattung zur Verfügung. Wegen der Mehrfachnutzung auch als Sitzungs- und Besprechungszimmer ist die Ausweisung einer geldwerten Leistung nicht möglich.

Ü b e r s i c h t über die von der Gemeinde Hiddenhausen zu zahlenden Mitgliedsbeiträge

Produkt	Empfänger Beträ		ige in €
001 111 001	Städte- und Gemeindebund	10.055	
	Bund Deutscher Schiedsmänner	88	
	Kommunale Gemeinschaftsstelle (KGSt)	<u>950</u>	11.093
001 111 008	Kommunaler Arbeitgeberverband		730
001 111 010	Fachverband der Kämmerer	18	
	Fachverband der Kommunalkassenverwalter	<u>50</u>	68
002 122 004	Fachverband der Standesbeamten		160
003 218 001	Mitgliedsbeiträge – Gesamtschule –		
	Gemeinnützige Gesellschaft Gesamtschule	120	
	Biologiezentrum Hiddenhausen	50	
	Landeselternrat der Gesamtschulen NW	200	
	Deutsches Jugendherbergswerk	<u>40</u>	410
003 243 001	Verein zur Stärkung der Schulen im Kreis Herford		2.800
004 281 002	Nordwestdeutsche Philharmonie	2.000	
	Schutzgemeinschaft Deutscher Wald	100	
	Westfälischer Heimatbund	20	2.120
004 272 001	Bibliotheksverein OWL	25	
	Verband der Bibliotheken NW	<u>65</u>	90
009 511 001	Volksheimstättenwerk		310
013 551 001	Forstbetriebsgemeinschaft		300
015 571 001	Initiative Wirtschaftsstandort Kreis Herford e. V.		250

# Zuschüsse für laufende Zwecke an Verbände, Vereine sowie an schulische, soziale oder ähnliche Einrichtungen

Produkt	Bezeichnung des Zuschusses	Betrag €
002 126 001	Zuschuss an den Feuerwehrverband	1.200
003 243 001	Zuschüsse zu Klassenfahrten	500
004 281 002	Zuschuss an den Verkehrsverein Hiddenhausen	1.000
004 281 002	Zuschüsse an kulturelle Verbände und Vereine (z.B. Gesangvereine, Chöre, Theatergruppen)	7.500
004 263 001	Zuschüsse an die Musikschulen Herford und Bünde	126.500
005 331 001	Zuschuss zu den Betriebs- und Unterhaltungskosten von Altentagesstätten	30.875
005 331 001	a) Zuschuss an den Verein Blaues Kreuz, Ortsverein Eilshausen 1.000	
	b) Zuschuss an den Freundeskreis Suchtkrankenhilfe e. V. <u>125</u>	
006 366 001	a) Zuschüsse zu Freizeiten, Lagern und Fahrten, Ferienspielen und für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen 6.000  b) Zuschuss an den Gemeindejugendring 250	1.125
	c) Zuschuss an das Jugendherbergswerk	6.750
008 421 001	Zuschüsse an Sportvereine	21.300
008 421 001	Zuschüsse an den Gemeindesportverband	57.000
008 421 001	Zuschuss an den TC Hiddenhausen für die Renovation von 2 Tennisplätzen	17.200
010 523 001	Zuschüsse für Maßnahmen nach dem Denkmalschutzgesetz	15.000
010 523 001	Betriebskostenzuschuss an das Holzhandwerksmuseum	1.500
010 523 001	Betriebskostenzuschuss an die Museumsschule	1.500
010 523 001	Betriebskostenzuschuss an die Kulturwerkstatt	1.500

## Ü b e r s i c h t über den Stand der Rückstellungen

Lfd Nr.		Bezeichnung	Stand 31.12.2005 T€	Stand 31.12.2006 T€
	١.			
	Α.	Pensionsrückstellungen	7.000	7.404
1		Pensionsverpflichtungen	7.286	7.181
2		Beihilfeverpflichtungen	1.849	1.965
		Summe A.	9.135	9.146
	B.	<u>Instandhaltungsrückstellungen</u>		
3		Renovierung Blumenstraße 8	50	0
4		OPG – Mittelstufenhaus	510	510
5		Erneuerung Fenster Rathaus	472	472
6		Instandsetzung Drehleiter	77	0
7		Sanierung Altlast "Am Schweigsiek"	78	0
8		Dachsanierung Turnhalle GS Hiddenhausen	130	0
9		Sanierung Mönch Gut Bustedt	0	25
10		Blitzschutzanlage Gut Bustedt	0	10
11		Straßenunterhaltungsmaßnahmen	0	102
12		Sanierung Kellereingang Rathaus	0	20
13		Steuerung Aufzuganlage Rathaus	0	10
14		Dachsanierung Hausmeisterhaus GS Hiddenhausen	0	25
15		Ehem. Schulkindergarten Siedlungstraße 7	0	36
		Summe B.	1.317	1.210
10	C.	Sonstige Rückstellungen Urlaub/ Überstunden	200	075
16			280	275
17		Altersteilzeit Verlustübernahme Freibad	483	598
18 19			43	46
20		Jugendamtsumlage (differenzierte Kreisumlage)	103	198
20		Gewerbesteuer/ Zinsen (Aussetzung von der Vollziehung)	318	219
21		Jahresabschlusserstellung und -prüfung	122	118
22		Überörtliche Prüfung 2001 – 2006	57	72
23		Weitere Rückstellungen	133	203
		Summe C.	1.539	1.729
		Summe A. bis C.	11.991	12.085

## Ü b e r s i c h t über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen	Voraussichtlich fällige Auszahlungen - in T€ -					
im Haushaltsplan des Jahres	2009	2010	2011	2012	2013 ff.	
1	2	3	4	5	6	
<u>2008</u>	0	0	0	0	0	
Summe:	0	0	0	0	0	
Nachrichtlich: in der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	-	200	-	-	-	

## Übersicht über die Entwicklung der Ausgleichsrücklage

Stand	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ausgleichsrücklage
01.01.2008		6.609.829,06
2008 (Plan)	-1.545.700,00	-1.545.700,00
31.12.2008		5.064.129,06
2009 (Planung)	-2.384.600,00	-2.384.600,00
31.12.2009		2.679.529,06
2010 (Planung)	-1.335.400,00	-1.335.400,00
31.12.2010		1.344.129,06
2011 (Planung)	-1.222.600,00	-1.222.600,00
31.12.2011		121.529,06

# Stellenplan

## <u>Stellenplan</u>

Teil A : Beamte

Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Besol- dungs- gruppe	Z	Zahl der Stellen 2008		Zahl der Stellen 2007	Zahl der tatsächlich besetzten	Vermerke Erläuterungen
		insgesamt				Stellen am	
			mit Zulage ausge- sondert			30.06.2007	
Wahlbeamte	B 4	1	1	-	1	1	
	A 15		-	-	-	-	
Höherer Dienst	A 15	-	-	-			
	A 14	1	1	-	1	-	
Gehobener Dienst	A 13			-	-	1	
	A 12	4,41(5)	4,41(5)	-	4,42(5)	4,50 (5)	1 Teilzeit (0,61) 1 Altersteilzeit 1 Teilzeit (0,80) 0,3 ARGE-Hartz IV
	A 11	3,18(4)	3,18(4)	-	3,08 (4)	2,12 (3)	1 Teilzeit (0,85) 1 Teilzeit (0,39) 1 Abwasserwerk
	A 10	6,24(7)	6,24(7)	-	6,06 (7)	6,06(7)	1 Altersteilzeit 2 Teilzeit (0,61)
	A 9	2	2	-	2	1	1 ARGE-Hartz IV
Mittlerer Dienst	A 9	1	1	-	1	1	Zulage nach A 10
	A 8	1	1	-	-	-	
	A 7			-	1	1	
Ingesamt		19,83(22)	19,83(22)	-	19,56 (22)	17,68 (20)	

Seit 2003 wird die Anzahl der Stellen in Vollzeit-Stellen umgerechnet wiedergegeben. Die in Klammern gesetzte Zahl stellt die Anzahl der beschäftigten Personen dar.

## <u>Stellenplan</u>

Teil B:Tariflich Beschäftigte

Entgelt- gruppe nach TVÖD	Zahl der Stellen 2008 Tariflich Beschäftigte	Zahl der Stellen 2007 Tariflich Beschäftigte	Zahl der tatsächlich be- setzten Stellen am 30.06.07 Tariflich Beschäftigte	Vermerke Erläuterungen
14	1	-	-	
13	-	1,00	1,00 (1,0)	
11	4,00	4,00	4,0 (4)	1 Altersteilzeit
10	1	-	-	
9	11,86 (13)	15,08 (16)	14,85 (16)	1 Teilzeitkraft (0,65) 3 Teilzeitkräfte (0,78) 1 Teilzeitkraft (0,87)
8	13,34 (16)	14,84 (19)	13,98 (17)	1 Teilzeitkraft (0,50) 1 Teilzeitkraft (0,39) 1 Teilzeitkraft (0,63) 1 ARGE-Hartz IV (0,58) 2 Teilzeitkraft (0,83) 1 Teilzeitkraft (0,58)
7	-	1,00	1,00	
6	12,05 (15)	26,08 (31)	26,62 (31)	1 Teilzeitkräfte (0,88) 1 Teilzeitkraft (0,58) 1 Altersteilzeit (0,58) 1 Altersteilzeit (0,50) 2 Teilzeitkräfte (0,50) 1 Teilzeitkraft (0,78) 1 Teilzeitkraft (0,73) 2 ARGE - Hartz IV
5	7,33 (13)	9,88 (16)	9,93 (16)	1 Teilzeitkraft (0,9) 1 Teilzeitkraft (0,58) 3 Teilzeitkräfte (0,50) 4 Teilzeitkräfte (0,39) 1 Teilzeitkraft (0,26) 1 Teilzeitkraft (0,53)
3	1,0 (1)	3,69 (4)	3,69 (4)	
2	0,95 (1)	19,53 (39)	18,90 (36)	1 Teilzeitkraft (0,95)
1			1,12 (3)	
Insgesamt	52,53 (64)	95,1(131)	95,09 (130)	

Seit 2003 wird die Anzahl der Stellen in Vollzeit-Stellen umgerechnet wiedergegeben. Die in Klammern gesetzte Zahl stellt die Anzahl der beschäftigten Personen dar.

## <u>Stellenplan</u>

## Teil B : Dienstkräfte in der Probe- und Ausbildungszeit

#### I. Beamte zur Anstellung

Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2008	Zahl der Stellen 2007	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2007	Vermerke Erläuterungen
Inspektoren/ Inspektorinnen z. A.	A9	1	2	2	
Ingesamt		1	2	2	

#### II. Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	vogesehen für 2008	beschäftigt am 01.10.2007	Vermerke Erläuterungen
Inspektorenanwärter/ Anwärterinnen	Anwärterbezüge	0	0	
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	7	6	
Ingesamt		7	6	

## Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

#### I: Beamte

Bezeichnung		ahl- mte	I	löhere Diens	t				nst					littlere Diens		
	B4	A15	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	Anw.	A9	A8	A7	A6	A5
Unterstützung polit. Gremien u. Verw Führung	1,00	0,00		0,20		0,00	0,25	0,20	0,00							
Beschäftigtenvertretung							0,03					0,00	0,05	0,00		
Dienstleistungen für Eigenbetriebe				0,30		0,00	0,20	1,02	1,10							
Personalmanagement						0,00	0,15									
Allgemeine Personalwirtschaft							1,00	0,00	1,00	0,00	0,00					
Finanzmanagement und Rechnungswesen				0,50		0,00	0,56	1,17		1,00						
Allgem. Service für die gesamte Verwaltung							0,21									
Bereitstellung von Grundstücken									0,65							
Allgemeine Gefahrenabwehr							0,55					0,50				
Einwohnerangelegenheiten							0,05		0,00			0,00				
Personenstandsangelegenheiten							0,05		0,61							
Brandbekämpung und Bevölkerungsschutz							0,30					0,00				
Brandschutz							0,05					0,50				
Grundschulen									0,15				0,05	0,00		
Gesamtschule									0,15				0,05	0,00		
Schülerbeförderung													0,20	0,00		
Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers									0,10				0,10	0,00		
Musik- und Volkshochschulen													0,05	0,00		
Gemeindebücherei									0,10							
Kulturveranstaltungen									0,10				0,10	0,00		
Kulturförderung									0,07							
Leistungen nach SGB XII							0,13	0,24								

Bezeichnung	-	ahl- mte		löhere Diens					bener enst	•		Mittlerer Dienst				
_	B4	A15	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	Anw.	A9	A8	A7	A6	A5
Leistungen nach SGB II und III							0,33			1,00						
Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylBLG							0,08	0,55								
Verwaltung von Einrichtungen u. Unterkünften							0,10									
Unterstützung von Senioren							0,08									
Tageseinrichtungen für Kinder							0,18									
Haus der Jugend													0,15	0,00		
Kinderspielplätze													0,25	0,00		
Sportförderung									0,05							
Bauleitplanung und städtebauliche Entwicklung									0,35							
Gewährung von Wohngeld							0,10									
Denkmalschutz und Denkmalpflege									0,40							
Beseitigung und Verwertung von Abfällen									0,61							
Bereitstellung v. Verkehrsflächen u. Brücken									0,70							
Stadtreinigung und Winterdienst							0,00		0,10							
Insgesamt	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	4,41	3,18	6,24	2,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00

## Stellenübersicht

## Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

#### II: Tariflich Beschäftigte

Bezeichnung					E	ntge	ltgrup	pe / V	ergü	tungs	grup	ре				
	15ü I	15 la	14 Ib	13 II	11 III	10 IVa	9 lvb/Vb	8 Vc	7	6 VIb	5 VII	3 VIII	2 IX /X	6 HSM	5 HSM	Azubi Azubi
Unterstützung polit. Gremien u. VerwFührung				0,00		0,00		1,90								
Gleichstellung						0,00	0,78				0,08					
Beschäftigtenvertretung			0,05	0,00		0,00	0,13			0,04	0,00	0,00			0,00	
Dienstleistungen für Eigenbetriebe					0,60	0,00	0,36	0,46		1,40	0,18					
Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften, Archiv					0,05	0,00	0,35									
Personalmanagement			0,30	0,00		0,00	0,42	0,64		0,05	0,33		0,95			
Allgemeine Personalwirtschaft				0,00	1,00	0,00				0,58		1,00				6,00
Finanzmanagement und Rechnungswesen						0,00	2,00	3,24		1,00	0,58					
Allgem. Service für die gesamte Verwaltung						0,00				0,55	0,08					
Dienstleistungen im Bereich TUIV						1,00	0,00									
Versicherungsangelegen-heiten				0,00		0,00				0,20						
Festsetzung und Erhebung kommunaler Steuern						0,00	1,00	1,50								
Bereitstellung von Grundstücken					0,05	0,00				0,00	0,00					
Statistik und Wahlen						0,00	0,08				0,00					
Allgemeine Gefahrenabwehr						0,00	0,27	0,00		0,38	0,20					
Gewerbewesen						0,00	0,31									
Einwohnerangelegenheiten Personenstands- und						0,00		0,00		1,73	1,95					
Staatsangehörigkeits- angelegenheiten						0,00	0,86			0,00	0,05					
Brandbekämpfung und Bevölkerungsschutz						0,00				0,62	0,05		0,00			
Brandschutz						0,00	0,04			0,04						
Grundschulen					0,10	0,00		0,39		0,00	2,46		0,00		0,00	0,00
Gesamtschule					0,10	0,00				1,50	0,50		0,00	0,00		

Bezeichnung					E	ntge	ltgrup	pe / V	ergü	tungs	grup	ре				
	15ü I	15 la	14 Ib	13 II	11 III	10 IVa	9 lvb/Vb	8 Vc	7	6 VIb	5 VII	3	2 IX /X	6 HSM	5 HSM	Azubi Azubi
		ia	10	"		iva	100/00	VC		VID	VII	VIII	17.77	TIOW	TIOW	AZUDI
Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers					0,05	0,00										
Gemeindebücherei					0,05	0,00	1,00				0,26					
Kulturveranstaltungen					0,05	0,00	0,45									
Kulturförderung					0,05	0,00	0,15				0,03					
Grundsicherung für Erwerbsunfähige						0,00	0,45	0,54								
Leistungen nach SGB II und SGB III						0,00	0,07	0,58		2,50						
Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylBLG						0,00	0,59									
Rentenversicherungs- angelegenheiten						0,00	0,15	1,00								
Verwaltung von Einrichtungen u. Unterkünften						0,00	0,35	0,00		0,00						
Tageseinrichtungen für Kinder						0,00		1,00		0,58	0,30					
Bauleitplanung und städtebauliche Entwicklung					0,15	0,00		0,60		0,00	0,00					
Freistellungs- und Genehmigungsverfahren, Bauvoranfragen					0,05	0,00		0,35		0,78						
Wohnungsbauförderung und Wohnungsraumversorgung						0,00	0,50				0,03					
Gewährung von Wohngeld						0,00	0,55	0,09								
Denkmalschutz und Denkmalpflege					0,05	0,00										
Bereitstellung v. Verkehrsflächen u. Brücken					0,25	0,00	1,00	1,00		0,00	0,00					
Stadtreinigung und Winterdienst					0,05	0,00				0,00	0,00					
ÖPNV					0,05	0,00		0,05			0,00					
Bereitstellung u. Unterhaltung öffentlicher Grünflächen					0,25	0,00		0,00		0,10	0,05					
Maßnhmen zum Schutz von					,,,,	,,,,		,		, -	,,,,					
Oberflächengewässern und Grungwasser					0,30	0,00					0,05					
Umweltberatung					0,15	0,00		0,00			0,10					
Altlasten					0,10	0,00					0,05					
Wirtschaftsförderung		0,00			0,50	0,00	0,00				0,00					
Insgesamt	0.00	0.00	1.00	0.00	4.00	1.00	11,86	13.34	0.00	12,05	7.33	1.00	0.95	0.00	0.00	6,00

Bilanz zum 31.12.2006

Aktivseite			Bilanz zum
	31.12.2006		31.12.2005
	€	€	T€
1. Anlagevermögen		47.007.00	-
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		17.307,00	7
1.2 Sachanlagen     1.2.1 unbebaute Grundstücke und grundstücks-			
gleiche Rechte			
1.2.1.1 Grünflächen	714.430,00		714
1.2.1.2 Ackerland	559.550,00		570
1.2.1.3 Wald, Forsten	418.280,00		395
1.2.1.4 sonstige unbebaute Grundstücke	3.142.405,00	4.834.665,00	3.198
1.2.2 bebaute Grundstücke und grundstücks-			
gleiche Rechte			
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtigungen	400.403,00		408
1.2.2.2 Schulen	25.025.907,00		25.524
1.2.2.3 Sport- und Spielplätze	2.180.946,00		1.978
1.2.2.4 Wohnbauten	2.998.244,00		3.182
1.2.2.5 Friedhöfe	1.323.566,00		1.347
1.2.2.6 sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsbauten	7 020 954 00	38.959.920,00	6.529
1.2.3 Infrastrukturvermögen	7.030.854,00	36.939.920,00	0.529
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastruktur-			
vermögens	10.612.585,00		10.609
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	1.579.898,00		1.493
1.2.3.3 Straßennetz mit Wegen, Plätzen			
und Verkehrslenkungsanlagen	37.221.450,00	49.413.933,00	39.176
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	64.363,00		63
1.2.5 Kunstgegenstände	4.600,00		3
1.2.6 Fahrzeuge	249.647,00		237
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.517.400,00		1.598
1.2.8 Anlagen im Bau	701.420,00	2.537.430,00	506
1.3 Finanzanlagen			_
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00		0
1.3.2 Beteiligungen	4.623.439,03		4.623
1.3.3 Sondervermögen	16.479.798,80		16.480
1.3.4 Genossenschaftsanteile	33.600,00 19.746,34	21.156.584,17	34 24
1.3.5 sonstige Ausleihungen	19.740,34	21.130.304,17	24
2. Umlaufvermögen			
2.1 Vorräte			
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	9.753,00		10
2.1.2 geleistete Anzahlungen	0,00	9.753,00	0
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
2.2.1 öffentlich-rechtliche Forderungen			
und Forderungen aus Transferleistungen	444.054.74		450
2.2.1.1 Gebühren	141.654,74		158
2.2.1.2 Beiträge 2.2.1.3 Steuern	0,00 2.122.455,84		3.008
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	170.830,28		3.008
2.2.1.5 sonstige öffentlich-rechtliche	170.030,20		24
Forderungen	373.462,34	2.808.403,20	378
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	373.402,04	2.000.403,20	370
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	154.038,19		65
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	178.529,43		42
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	0,00		0
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	199.071,87		161
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	224.145,04	755.784,53	217
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände		365.555,76	239
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0
2.4 Liquide Mittel		225.083,11	420
3. Aktive Rechnungsabgrenzung		1.704.248,98	1.763
		122.788.667,75	125.184
		<del>_</del>	_

31.12.2006 Passivseite

	<u>31.12.2006</u> €	€	31.12.2005 T€
1. Eigenkapital			
1.1 Allgemeine Rücklage	72.959.450,14		72.848
- davon Deckungsrücklage gem.	,		
§ 43 Abs. 3 GemHVO: 139.000,00€			
1.2 Sonderrücklagen	0,00		0
1.3 Ausgleichsrücklage	3.067.468,49	74 400 005 00	5.058
1.4 Jahresfehlbetrag	-4.860.532,73	71.166.385,90	-1.991
2. Sonderposten			
2.1 für Zuwendungen	6.567.107,01		6.411
2.2 für Beiträge	13.762.238,70		14.473
2.3 für den Gebührenausgleich	77.160,88		69
2.4 sonstige Sonderposten	0,00	20.406.506,59	0
3. Rückstellungen	0.440.000.00		0.400
3.1 Pensionsrückstellungen	9.146.000,00		9.136
Rückstellungen für Deponien und Alt- lasten	0.00		0
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	1.210.400,00		1.317
3.4 sonstige Rückstellungen	1.728.551,43	12.084.951,43	1.539
o. Footburge Frankstonangen	1.720.001,10	12.001.001,10	1.000
4. Verbindlichkeiten			
4.1 Anleihen		0,00	0
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für In-			
vestitionen	10.011.000.70		44.400
4.2.1 vom öffentlichen Bereich	10.811.690,70	44 540 404 07	11.160
4.2.2 vom privaten Kreditmarkt 4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur	698.771,17	11.510.461,87	715
Liquiditätssicherung			
4.3.1 vom öffentlichen Bereich	2.625.373,24		1.050
4.3.2 von Sondervermögen	0,00	2.625.373,24	0
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die			•
Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich-			
kommen		28.359,18	37
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und			
Leistungen		636.755,29	768
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleis-			
tungen		2.086.375,78	273
4.7 sonstige Verbindlichkeiten	00 745 00		0.0
4.7.1 Steuerverbindlichkeiten	28.745,00		30
4.7.2 Verbindlichkeiten gegenüber	0.00		00
Sozialversicherungsträgern	0,00		99
4.7.3 andere sonstige Verbindlich- keiten	137.878,60		150
4.7.4 erhaltene Anzahlungen	0,00	166.623,60	0
omatono / mzamangon	0,00	100.020,00	O .
5. Passive Rechnungsabgrenzung		2.076.874,87	2.042
		•	

	122.788.667,75	125.184
--	----------------	---------

## Statistische Angaben

Flächengröße des Gemeindegebietes = 23,87 qkm

Entwicklung der Wohnbevölkerung nach Daten des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik:

31.12.1969 = 18.518

31.12.1974 = 19.544

31.12.1979 = 19.660

31.12.1984 = 19.390

25.05.1987 = 19.159 (Volkszählung)

31.12.1989 = 19.513

31.12.1993 = 20.300

31.12.1994 = 20.437

31.12.1995 = 20.474

31.12.1996 = 20.633

31.12.1997 = 20.779

31.12.1998 = 20.782

31.12.1999 = 20.840

31.12.2000 = 21.039

31.12.2001 = 21.071

31.12.2002 = 20.945

31.12.2003 = 20.852

31.12.2004 = 20.791

31.12.2005 = 20 659

31.12.2006 = 20.490

Als Beginn der Bevölkerungsentwicklung wurde der 31.12.1969 gewählt, da die heutige Gemeinde Hiddenhausen ab 01.01.1969 aufgrund des Gesetzes zur Neugliederung des Kreises Herford vom 12.12.1968 aus den früheren Gemeinden Eilshausen, Hiddenhausen, Lippinghausen, Oetinghausen, Schweicheln-Bermbeck und Sundern sowie Teilen von Bustedt und Südlengern gebildet worden ist.

## Entwicklung der Schülerzahlen

Die Gemeinde Hiddenhausen ist Schulträger von sechs Grundschulen und ab Schuljahr 1987/88 von einer Gesamtschule. Mit Ablauf des Schuljahres 1991/92 ist der Betrieb der Hauptschule eingestellt worden. Vom Schuljahr 1969/70 bis zum Schuljahr 2007/2008 hat jeweils am Stichtag 15.10. die nachstehende Zahl von Schülerinnen und Schülern die einzelnen Schulformen besucht:

		Grundschulen	Hauptschule	Gesamtschule
15.10.1969	=	1.129	702	
15.10.1974	=	1.262	699	
15.10.1979	=	943	696	
15.10.1984	=	785	438	
15.10.1987	=	729	316	112
15.10.1989	=	732	176	335
15.10.1991	=	842	64	640
15.10.1994	=	990	-	931
15.10.1995	=	1.011	-	981
15.10.1996	=	1.043	-	971
15.10.1997	=	1.062	-	990
15.10.1998	=	1.013	-	1.007
15.10.1999	=	1.007	-	987
15.10.2000	=	978	-	983
15.10.2001	=	983	-	985
15.10.2002	=	965	-	990
15.10.2003	=	980	-	997
15.10.2004	=	988	-	1.033
15.10.2005	=	946	-	1.047
15.10.2006	=	941	-	1.031
15.10.2007	=	864	-	1.021

- 204 -
---------

Wirtschaftsbetriebe Hiddenhausen Wirtschaftsplan 2008

HIDDENHASSEN DKF

## Wirtschaftsplan der Wirtschaftsbetriebe Hiddenhausen für das Wirtschaftsjahr 2008

		Seite
1.	Wirtschaftsplan	1
2.	Allgemeines	2
3.	Erfolgsplan	3
4.	Vermögensplan	4
5.	Stellenübersicht	5
6.	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	6
7.	Betriebszweig Abwasserwerk	
7.1	Erfolgsplan	8
7.2	Vermögensplan	10
7.3	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	11
7.4	Erläuterungen zum Wirtschaftsplan	13
8.	Betriebszweig Bauhof	
8.1	Erfolgsplan	18
8.2	Vermögensplan	20
8.3	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	21
8.4	Erläuterungen zum Wirtschaftsplan	23
9.	Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2006	
9.1	Bilanz zum 31.12.2006	26
9.2	Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2006	28

Hiddenhausen, den 09.05.2008

(Frenzel)

1. Betriebsleiter

## Wirtschaftsplan der Wirtschaftsbetriebe Hiddenhausen für das Wirtschaftsjahr 2008

Aufgrund der §§ 14 bis 18 Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) (Artikel 16 des Gesetzes über ein Neues Kommunales Finanzmanagement für Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen vom 16.11.2004, GV. NRW. S. 644) hat der Rat der Gemeinde Hiddenhausen am 30.04.2008 folgenden Wirtschaftsplan festgestellt:

#### § 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2008 wird

im Erfolgsplan

in den Erträgen auf
in den Aufwendungen auf
in Vermögensplan
in Einzahlungen / Mittelherkunft auf
in Auszahlungen / Mittelverwendung auf
festgesetzt.

6.243.000 EUR
6.093.000 EUR
3.187.000 EUR

#### § 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

1.380.000 EUR

festgesetzt.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

#### § 4

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

2.000.000 EUR

festgesetzt.

Hiddenhausen, den 02.05.2008

Bürgermeister SchriftführerIn

#### Wirtschaftsbetriebe Hiddenhausen

#### 2. Allgemeines

Seit 1993 wird das Abwasserwerk der Gemeinde Hiddenhausen als eigenbetriebsähnliche Einrichtung geführt.

Mit Beschlüssen des Rates der Gemeinde vom 17.10. und 11.12.2007 erfolgte die Erweiterung des Betriebes um den bisher dem gemeindlichen Haushalt zugeordneten Bauhof zum 01.01.2008 und die Umbenennung in Wirtschaftsbetriebe Hiddenhausen.

Bauhof und Abwasserwerk werden im Wirtschaftsplan als gesonderte Betriebszweige dargestellt und auf Gesamtebene zusammengefasst. Die hier für die Jahre 2006 und 2007 aufgeführten Daten beziehen sich ausschließlich auf den Betriebszweig Abwasserwerk.

Abweichungen zwischen Gebührenrecht und Handelsrecht führen im Betriebszweig Abwasserwerk zum Ausweis eines Jahresüberschusses im Erfolgsplan. Der Vermögensplan ist ausgeglichen und nutzt diesen Betrag zur Finanzierung der Investitionstätigkeit.

Der Betriebszweig Bauhof ist in Erträgen und Aufwendungen auskömmlich kalkuliert. Die für unterschiedliche kommunale Bereiche erbrachten Leistungen werden vom Gemeindehaushalt und den Servicebetrieben Hiddenhausen vergütet.

# 3. Erfolgsplan

			atz	GuV
Ertr	äge / Aufwendungen	2008	2007	2006
		EUR	EUR	EUR
1.	Umsatzerlöse	6.208.000	5.396.000	5.435.526,62
2.	Sonstige betriebliche Erträge	25.000	7.000	16.742,84
3.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für			
	bezogene Waren	293.000	201.000	197.764,60
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.641.000	1.338.000	1.353.546,18
4.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	918.000	459.000	443.827,78
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	314.000	188.000	121.505,21
5.	Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.435.000	1.610.000	1.617.826,00
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	544.000	399.000	387.685,36
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.000	10.000	19.024,01
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	946.000	1.068.000	1.119.381,59
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	152.000	150.000	229.756,75
10.	Sonstige Steuern	2.000	1.000	907,63
11.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	150.000	149.000	228.849,12

# 4. Vermögensplan

	Ansatz	VE
Auszahlungen / Mittelverwendung	2008	2008
	EUR	EUR
Fehlbeträge aus Innenfinanzierung		
Jahresverlust	0	0
Auflösung Kanalanschlussbeiträge	150.000	0
<u>Investitionen</u>		
Kläranlagen	180.000	0
Kanalnetz	1.600.000	0
Kraftfahrzeuge	200.000	0
Betriebs- und Geschäftsausstattung	37.000	0
	4 000 000	
<u>Darlehenstilgung</u>	1.020.000	0
Summe	3.187.000	0
Culture	3.107.000	0

	Ansatz
Einzahlungen / Mittelherkunft	2008
	EUR
<u>Innenfinanzierung</u>	
Jahresüberschuss	150.000
Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.435.000
Auflösung Disagio	2.000
Außenfinanzierung	
Kanalanschlussbeiträge	210.000
Investitionskostenanteile Bünde und Enger	10.000
Darlehensaufnahme	1.380.000
Summe	3.187.000

#### 5. Stellenübersicht

Tariflich Beschäftigte

Tarimor Describing C								
Entgelt- gruppe nach TVÖD	Zahl der Stellen 2008	Zahl der Stellen 2007	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2007	Vermerke, Erläuterungen				
Betriebszweig Abwasserwerk								
11	0,00 (0)	1,00 (1)	1,00 (1)					
10	1,00 (1)	1,00 (1)	1,00 (1)					
9	1,50 (2)	1,50 (2)	1,50 (2)	1 Teilzeitkraft				
6	8,00 (8)	8,00 (8)	8,00 (8)	3 Altersteilzeit				
Summe	10,50 (11)	11,50 (12)	11,50 (12)					
<u>Betriebszweig</u>								
<u>Bauhof</u>								
9	1,00 (1)	0,00 (0)	0,00 (0)					
7	1,00 (1)	0,00 (0)	0,00 (0)					
6	9,05 (10)	0,00 (0)	0,00 (0)	3 Teilzeitkräfte, 2 Altersteilzeit				
5	0,50 (1)	0,00 (0)	0,00 (0)	1 Teilzeitkraft				
2	0,38 (1)	0,00 (0)	0,00 (0)	1 Teilzeitkraft				
Summe	11,93 (14)	0,00 (0)	0,00 (0)					
Insgesamt	22,43 (25)	11,50 (12)	11,50 (12)					

#### Nachwuchskräfte (Abwasserwerk)

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2008	Beschäftigt am 01.10.2007	Vermerke, Erläuterungen
Auszubildender	Ausbildungs- vergütung	1	·	Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik

#### Nachrichtlich: beschäftigte Beamte (Abwasserwerk)

Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2008	Zahl der Stellen 2007	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2007	Vermerke, Erläuterungen
A 11	1,00 (1)	1,00 (1)		Beamte sind nach § 17 EigVO im Stellenplan der Gemeinde zu führen

Angabe in Vollzeit-Stellen. Die Anzahl der Beschäftigten ist in Klammern gesetzt.

# 6. Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung

#### a) Übersicht über die Entwicklung des Erfolgsplans

⊏rtr	Erträge / Aufwendungen		2008	2009	2010	2011
⊏IU	age / Aufwertdungen	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Umsatzerlöse	5.396	6.208	6.274	6.289	6.307
2.	Sonstige betriebliche Erträge	7	25	9	9	9
3.	Materialaufwand	1.539	1.934	1.938	1.933	1.903
4.	Personalaufwand	647	1.232	1.261	1.272	1.297
5.	Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.610	1.435	1.454	1.478	1.518
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	399	544	553	561	569
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10	10	10	10	10
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.068	946	935	912	887
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	150	152	152	152	152
10.	Sonstige Steuern	1	2	2	2	2
11.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	149	150	150	150	150

# b) Übersicht über die Entwicklung des Vermögensplans

Auszahlungen / Mittelverwendung	2007	2008	2009	2010	2011
7 doszanianyen 7 iviitterverwendung	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Fehlbeträge aus Innenfinanzierung					
Jahresverlust	0	0	0	0	0
Auflösung Kanalanschlussbeiträge	149	150	150	150	150
<u>Investitionen</u>					
Grunderwerb	0	0	0	40	0
Kläranlagen	230	180	180	180	180
Kanalnetz	1.610	1.600	585	430	1.110
Kraftfahrzeuge	0	200	10	10	40
Betriebs- und Geschäftsausstattung	30	37	59	39	60
<u>Darlehenstilgung</u>	1.170	1.020	1.052	1.076	1.110
Erhöhung Geldmittelbestände	778	0	0	0	0
Summe	3.189	3.187	2.036	1.925	2.650

Finzahlungan / Mittalbarkunft	2007	2008	2009	2010	2011
Einzahlungen / Mittelherkunft	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<u>Innenfinanzierung</u>					
Jahresüberschuss	149	150	150	150	150
Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.610	1.435	1.454	1.478	1.518
Auflösung Disagio	3	2	2	2	2
Außenfinanzierung					
Kanalanschlussbeiträge	180	210	220	60	340
Investitionskostenanteile	25	10	10	10	10
Darlehensaufnahme	2.000	1.380	200	225	630
Summe	3.967	3.187	2.036	1.925	2.650

# 7.1 Erfolgsplan

·		Ans	atz	GuV
Ertr	äge / Aufwendungen	2008	2007	2006
		EUR	EUR	EUR
1.	Umsatzerlöse			
•	Schmutzwassergebühren	3.071.000	3.107.000	3.142.400,07
	Regenwassergebühren	1.372.000	1.363.000	1.430.806,06
	Entwässerungsgebühren für Straßenflächen	657.000	656.000	656.562,90
	Gebühren für die Entleerung von Kleinkläranlagen	1.000	1.000	1.582,66
	Betriebskostenbeteiligungen der Städte Bünde und Enger	110.000	115.000	110.556,50
	Entsorgung von Fremdschlamm	4.000	5.000	3.386,88
	Auflösung Kanalanschlussbeiträge	150.000	149.000	150.231,55
	Einstellung in die Rücklage für Gebührenüberschüsse	0	0	-60.000,00
	3	5.365.000	5.396.000	5.435.526,62
2.	Sonstige betriebliche Erträge	5.000	7.000	16.742,84
3.	Materialaufwand			
	<ul> <li>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</li> </ul>			
	Strom / Gas / Wasser	122.000	97.000	102.672,87
	Instandhaltungsmaterial	30.000	31.000	20.285,18
	Chemikalien	50.000	36.000	46.108,80
	Treibstoffe	14.000	14.000	11.943,88
	Betriebsmaterial	23.000	23.000	16.753,87
		239.000	201.000	197.764,60
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
	Kostenanteil an der Kläranlage Herford	700.000	715.000	665.398,07
	Kostenanteil an der Kläranlage Enger	50.000	60.000	57.000,00
	Instandhaltung Kläranlagen	70.000	70.000	35.869,88
	Instandhaltung Kanalisation	645.000	370.000	453.923,79
	Klärschlammbeseitigung	60.000	60.000	79.230,91
	Reststoffbeseitigung	25.000	25.000	25.683,15
	Abwasseruntersuchungen	9.000	13.000	7.918,34
	Instandhaltung Kraftfahrzeuge und Geräte	32.000	25.000	28.522,04
		1.591.000	1.338.000	1.353.546,18

		Ans	satz	GuV
Ertra	äge / Aufwendungen	2008	2007	2006
		EUR	EUR	EUR
4.	Personalaufwand			
	Löhne und Gehälter	455.000	459.000	443.827,78
	Soziale Abgaben	90.000	91.000	•
	Aufwendungen für Altersversorgung	85.000	97.000	24.987,07
		630.000	647.000	565.332,99
5.	Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.408.000	1.610.000	1.617.826,00
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
	Verwaltungskostenbeitrag an die Gemeinde	146.000	151.000	153.670,88
	Abwasserabgabe	67.000	67.000	68.974,91
	Versicherungen	35.000	35.000	33.038,04
	Kosten der Buchführung	53.000	48.000	41.325,17
	Prüfungskosten	39.000	39.000	35.360,10
	Übriges	79.000	59.000	55.316,26
		419.000	399.000	387.685,36
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.000	10.000	19.024,01
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
	Darlehenszinsen	940.000	1.065.000	1.117.689,59
	Auflösung Disagio	2.000	3.000	1.692,00
		942.000	1.068.000	1.119.382
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	151.000	150.000	229.756,75
10.	Sonstige Steuern	1.000	1.000	907,63
11.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	150.000	149.000	228.849,12

# 7.2 Vermögensplan

Auszahlungen / Mittelverwendung	Ansatz 2008 EUR	VE 2008 EUR	Gesamt- bedarf EUR	bisher bereit- gestellt EUR
Fehlbeträge aus Innenfinanzierung Jahresverlust Auflösung Kanalanschlussbeiträge	0 150.000	0	0	0
Investitionen Kläranlagen Investitionkostenanteile Kläranlagen Herford und				
Enger  Maschinentechnische Ausrüstung  Summe Kläranlagen	30.000 150.000 180.000	0 0 0	0	0
Kanalnetz Kleinere Kanalbaumaßnahmen	50.000	0	0	0
Kostenbeteiligung aus Erschließungsverträgen Kanalsanierungen	160.000 250.000	0 0	0	0 0
Kanalerneuerung Bünder Straße / Eilshausen Hausanschlüsse	1.100.000 40.000	0 0	1.100.000 0	0 0
Summe Kanalnetz Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.600.000 30.000	0 0	0	0
<u>Darlehenstilgung</u>	1.020.000	0	0	0
Summe	2.980.000	0		

	Ansatz
Einzahlungen / Mittelherkunft	2008
	EUR
<u>Innenfinanzierung</u>	
Jahresüberschuss	150.000
Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.408.000
Auflösung Disagio	2.000
Außenfinanzierung	
Kanalanschlussbeiträge	210.000
Investitionskostenanteile Bünde und Enger	10.000
Darlehensaufnahme	1.200.000
Summe	2.980.000

# 7.3 Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung

## a) Übersicht über die Entwicklung des Erfolgsplans

a) Obersicht über die Entwicklung des Erfolgsplans								
⊏rtr	Erträge / Aufwendungen 2007   2008   2009   2010   201							
Liu	age / Adiwerladingen	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR		
1.	Umsatzerlöse							
	Schmutzwassergebühren	3.107	3.071	3.071	3.073	3.066		
	Regenwassergebühren	1.363	1.372	1.381	1.391	1.395		
	Entwässerungsgebühren für Straßenflächen	656	657	657	657	657		
	Betriebskostenbeteiligungen der Städte Bünde und Enger	115	110	110	110	110		
	Auflösung Kanalanschlussbeiträge	149	150	150	150	150		
	Sonstige Umsatzerlöse	6	5	5	5	5		
	Summe Umsatzerlöse	5.396	5.365	5.374	5.386	5.383		
2.	Sonstige betriebliche Erträge	7	5	5	5	5		
3.	Materialaufwand							
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe							
	Materialaufwand	201	239	244	249	254		
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen							
	Kostenanteile an den Kläranlagen Herford und Enger	775	750	756	762	768		
	Instandhaltung Abwasseranlagen	478	756	745	725	680		
	Reststoffbeseitigung	85	85	87	89	91		
	Summe	1.338	1.591	1.588	1.576	1.539		
4.	Personalaufwand	647	630	643	656	669		
5.	Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.610	1.408	1.410	1.431	1.465		
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen							
	Verwaltungskostenbeitrag	151	146	149	152	155		
	Abwasserabgabe	67	67	67	67	67		
	Übrige betriebliche Aufwendungen	181	206	210	214	218		
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	399	419	426	433	440		
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10	10	10	10	10		
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.068	942	927	905	880		
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	150	151	151	151	151		
10.	Sonstige Steuern	1	1	1	1	1		
11.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	149	150	150	150	150		

#### b) Übersicht über die Entwicklung des Vermögensplans

b) Obersicht über die Entwicklung des Vermögensplans						
Auszahlungen / Mittelverwendung	2007	2008	2009	2010	2011	
/ dozamangen / white/verwending	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
Fehlbeträge aus Innenfinanzierung						
Jahresverlust	0	0	0	0	0	
Auflösung Kanalanschlussbeiträge	149	150	150	150	150	
<u>Investitionen</u>						
Grunderwerb	0	0	0	40	0	
Kläranlagen						
Investitionkostenanteile Kläranlagen Herford und Enger	30	30	30	30	30	
Maschinentechnische Ausrüstung	200	150	150	150	150	
Summe Kläranlagen	230	180	180	180	180	
Kanalnetz						
Erweiterung des Kanalnetzes	50	50	50	50	450	
Kostenbeteiligung aus Erschließungsverträgen	80	160	195	40	320	
Kanalsanierungen	1.400	1.350	300	300	300	
Hausanschlüsse	40	40	40	40	40	
Kanalkataster	40	0	0	0	0	
Summe Kanalnetz	1.610	1.600	585	430	1.110	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	30	30	50	30	50	
<u>Darlehenstilgung</u>	1.170	1.020	1.027	1.048	1.077	
Erhöhung Geldmittelbestände	778	0	0	0	0	
Summe	3.967	2.980	1.992	1.878	2.567	

Einzahlungen / Mittelherkunft	2007	2008	2009	2010	2011
Emzaniangen / Witternerkanit	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<u>Innenfinanzierung</u>					
Jahresüberschuss	149	150	150	150	150
Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.610	1.408	1.410	1.431	1.465
Auflösung Disagio	3	2	2	2	2
<u>Außenfinanzierung</u>					
Kanalanschlussbeiträge	180	210	220	60	340
Investitionskostenanteile	25	10	10	10	10
Darlehensaufnahme	2.000	1.200	200	225	600
Summe	3.967	2.980	1.992	1.878	2.567

# Betriebszweig Abwasserwerk

# 7.4 Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

# Erfolgsplan - Erträge / Aufwendungen

1.	Umsatzerlöse	5.365.000 EUR
	Schmutzwassergebühren Die Ansatzermittlung erfolgt auf der Grundlage der Gebührenbedarfsberechnung. Berücksichtigt wurde dabei ein Gebührensatz von 3,13 EUR/m³ und eine Schmutzwassermenge von 980.000 m³.	3.071.000 EUR
	Regenwassergebühren Die Regenwassergebühr beträgt 0,87 EUR/m², so dass sich bei einer Bemessungsgrundlage von ca. 1.570.000 m² und der Berücksichtigung von Nachveranlagungen der Ansatz errechnet.	1.372.000 EUR
	Entwässerungsgebühren für Straßenflächen Die jeweiligen Straßenbaulastträger entrichten, ausgehend von rd. 755.000 m² zu entwässernden Straßenflächen und dem Gebührensatz von 0,87 EUR/m², den nebenstehenden Betrag an das Abwasserwerk.	657.000 EUR
	Gebühren für die Entleerung von Kleinkläranlagen Für die Entleerung von Kleinkläranlagen wird satzungsgemäß je m³ abgefahrenen Grubeninhalts eine Gebühr von 32,00 EUR erhoben. Aufgrund des weiteren Anschlusses von Grundstücken mit Kleinkläranlagen an die zentrale Kanalisation ist das Gebührenaufkommen rückläufig.	1.000 EUR
	Betriebskostenbeteiligungen der Städte Bünde und Enger Die Städte Bünde und Enger, die aus ihren Gebieten Abwasser in die Kläranlage Hiddenhausen einleiten, beteiligen sich vertragsgemäß an den laufenden Betriebs- und Unterhaltungskosten.	110.000 EUR
	Entsorgung von Fremdschlamm Der Klärschlamm der Kläranlage Deponie Reesberg wird in Hiddenhausen entsorgt.	4.000 EUR
	Auflösung Kanalanschlussbeiträge Bislang vereinnahmte Kanalanschlussbeiträge sind gemäß Eigenbetriebsverordnung jährlich mit 3 % aufzulösen.	150.000 EUR
2.	Sonstige betriebliche Erträge	5.000 EUR
	Hierzu zählen im wesentlichen Kostenerstattungen für Personalgestellung (Winterdienst für die Gemeinde) und die Erstattung anteiliger Abwasserabgaben der Städte Bünde und Enger.	

3.	Materialaufwand	1.830.000 EUR
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren Die Aufwendungen betreffen hauptsächlich den Bezug von Energie und Instandhaltungs- sowie Betriebsmaterial (u.a. Chemikalien, Labormaterial, Treibstoffe, Werkzeug, Arbeitskleidung, Reinigungsmittel).	239.000 EUR
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen Kostenanteile für die Mitbenutzung der Kläranlagen Herford und Enger, die Ausgaben für die Instandhaltung und Wartung der Kläranlagen, der Sonderbauwerke und der Kanalisation sowie die Klärschlamm- und Reststoffverwertung erfordern im wesentlichen die nachgewiesenen Voranschläge. Die gegenüber dem Vorjahr höheren Aufwendungen für die Instandhaltung der Kanalisation resultieren aus notwendigen Schacht- und Kanalsanierungen.	1.591.000 EUR
4.	Personalaufwand	630.000 EUR
	Löhne und Gehälter Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung Bezugsgrundlage für den Personalaufwand ist die beigefügte Stellenübersicht. Ferner haben tariflich und gesetzlich bedingte Steigerungen Berücksichtigung gefunden. Die Bildung einer Rückstellung für Altersteilzeit bindet 60.000 EUR.	455.000 EUR 175.000 EUR
5.	Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.408.000 EUR
	Zahlen der Anlagenbuchhaltung und Werte 2007 in Betrieb genommener bzw. in 2008 noch in Betrieb zu nehmender Anlagen und Wirtschaftsgüter wurden für die Berechnung der Abschreibungen genutzt.	
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	419.000 EUR
	Verwaltungskostenbeitrag an die Gemeinde Hiermit erfolgt die Abgeltung von Verwaltungsleistungen aller Bediensteten der Gemeindeverwaltung, die unmittelbar oder mittelbar für das Abwasserwerk tätig sind. Ferner werden über den Verwaltungskostenbeitrag Sachausgaben entschädigt.	146.000 EUR
	Abwasserabgabe Für das Einleiten von gereinigtem Abwasser in ein Gewässer erhebt das Land eine Abwasserabgabe, deren Höhe sich nach der Menge und der Restbelastung des Abwassers bemisst.	67.000 EUR
	Versicherungen Posten für Gebäude-, Maschinen-, Inventar-, Kfz- und Haftpflichtversicherungen.	35.000 EUR

	Kosten der Buchführung Der Ansatz umfasst die Kosten für Buchführung, die durch Personal der Gemeindeverwaltung erledigt wird. Außerdem werden hier die Kosten für die Einziehung der Kanalbenutzungsgebühren und den Einbau von Zwischenzählern, mit denen die Gas- und Wasserversorgung Hiddenhausen beauftragt ist, erfasst.	53.000 EUR
	<b>Prüfungskosten</b> Der Jahresabschluss ist durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zu prüfen.	39.000 EUR
	Übriges Hier werden hauptsächlich die Aufwendungen für Beratungshonorare, Telefon, Büromaterial, Porto, Dienstreisen, Fortbildung, Veröffentlichungen, Fachliteratur, Erbbauzinsen, Mieten, Gebühren und Verbandsbeiträge verbucht. Einmalige Kosten in Höhe von rd. 20.000 EUR entstehen durch die Digitalisierung des Liegenschaftskatasters.	79.000 EUR
7.	Zinserträge	10.000 EUR
	Es handelt sich um Stundungszinsen für veranlagte Kanalanschlussbeiträge sowie Zinsen aus der Verwaltung des Geldmittelbestandes.	
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	942.000 EUR
	<b>Darlehenszinsen</b> Der voraussichtliche Schuldenstand des Abwasserwerkes wird sich am 01.01.2008 auf ca. 21,93 Mio. EUR belaufen. Hierfür macht der Zinsaufwand im Wirtschaftsjahr den nebenstehenden Betrag aus.	940.000 EUR
	Auflösung Disagio Disagio ist angefallen im Zusammenhang mit der Aufnahme von Darlehen. Der Betrag wird durch planmäßige jährliche Abschreibungen getilgt, die über die gesamte Laufzeit der Darlehen verteilt werden.	2.000 EUR
9.	Sonstige Steuern	1.000 EUR
	Überwiegend Kraftfahrzeugsteuern erfordern den veranschlagten Betrag.	

# <u>Vermögensplan - Auszahlungen / Mittelverwendung</u>

Auflösung Kanalanschlussbeiträge Siehe hierzu die Erläuterungen zur Position "Erfolgsplan - Erträge: Auflösung Kanalanschlussbeiträge".	150.000 EUR
Investitionskostenanteile Kläranlagen Herford und Enger An nachträglichen Investitionen auf den Kläranlagen Herford und Enger hat sich die Gemeinde Hiddenhausen vertragsgemäß zu beteiligen.	30.000 EUR
Maschinentechnische Ausrüstung Die eingeplante Summe dient der Ersatzbeschaffung von maschinen-, steuer- und messtechnischen Geräten auf den Kläranlagen, Pumpwerken und Regenüberlaufbecken. Geplant ist zudem die Erneuerung der Rechenanlage der Kläranlage Schweicheln.	150.000 EUR
Kleinere Kanalbaumaßnahmen Der Ansatz ist für eventuelle Neuverlegungen von Kanälen eingeplant.	50.000 EUR
Kostenbeteiligung aus Erschließungsverträgen Erschließungsträgern werden nach der Übergabe der Kanäle an das Abwasserwerk die entsprechenden Baukosten erstattet. Es erfolgt allerdings eine Verrechnung mit den Kanalanschlussbeiträgen. Für 2008 wird die Abrechnung der Erschließungsverträge Dohlenweg, Im Meierfeld, Oleanderweg, Weizenstraße und Werreweg erwartet.	160.000 EUR
Kanalsanierungen Aus dem Schadensbehebungskonzept sollen vor allem Sanierungsmaßnahmen in offener Baugrube durchgeführt werden.	250.000 EUR
Kanalerneuerung Bünder Straße / Eilshausen Im Zuge des Ausbaus der Bünder Straße in der Ortsdurchfahrt Eilshausen soll der dortige Kanal auf dem Abschnitt Kalte Welle bis Oetinghauser Straße einschl. der Hausanschlussleitungen aus hydraulischen Gründen erneuert werden.	1.100.000 EUR
Hausanschlüsse Der Betrag ist für die nachträgliche Herstellung bislang fehlender Hausanschlüsse vorgesehen.	40.000 EUR
Betriebs- und Geschäftsausstattung Der Ansatz dient der Neu- bzw. Ersatzbeschaffung von Geräten.	30.000 EUR
Darlehenstilgung Gemäß der aufgestellten Schuldendienstpläne werden Tilgungsleistungen in der vermerkten Höhe fällig.	1.020.000 EUR

# Vermögensplan - Einzahlungen / Mittelherkunft

Jahresüberschuss Der handelsrechtliche Überschuss dient der Finanzierung von Maßnahmen im Vermögensplan.	150.000 EUR
Abschreibungen auf Anlagevermögen Es wird auf die Ausführungen zur Position "Erfolgsplan / Aufwendungen: Abschreibungen auf Anlagevermögen" verwiesen.	1.408.000 EUR
Auflösung Disagio Es wird auf die Erläuterungen zur Position " Erfolgsplan / Aufwendungen: Auflösung Disagio" verwiesen.	2.000 EUR
Kanalanschlussbeiträge Erwartete Kanalanschlussbeiträge auf der Basis eines Beitragssatzes von 5,04 EUR/m². Einen Anteil von 160.000 EUR nehmen davon Erschließungsvertragsgebiete ein.	210.000 EUR
Investitionskostenanteile Bünde und Enger An den Investitionen auf der Kläranlage Hiddenhausen haben sich die Städte Bünde und Enger vertragsgemäß zu beteiligen.	10.000 EUR
Darlehensaufnahme Um die Investitionen des Jahres 2008 finanzieren zu können, ist die Aufnahme eines Darlehens notwendig.	1.200.000 EUR

#### 8.1 Erfolgsplan

		Ans	atz	GuV
Ertr	äge / Aufwendungen	2008	2007	2006
		EUR	EUR	EUR
1.	Umsatzerlöse			
	Leistungsentgelte	843.000	0	0,00
2.	Sonstige betriebliche Erträge	20.000	0	0,00
3.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für			
	bezogene Waren Strom / Gas / Wasser	8.000	0	0,00
		7.000	0	0,00
	Instandhaltungsmaterial Treibstoffe	26.000	0	0,00
	Betriebsmaterial	6.000	0	0,00
	Arbeitskleidung	6.000	0	0,00
	Übriges	1.000	0	0,00
	obliges	54.000	0	0,00
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	01.000	· ·	0,00
	Instandhaltung Grundstück	8.000	0	0,00
	Instandhaltung Kraftfahrzeuge	34.000	0	0,00
	Instandhaltung Geräte	8.000	0	0,00
	Š	50.000	0	0,00
4.	Personalaufwand			·
	Löhne und Gehälter	463.000	0	0,00
	Soziale Abgaben	91.000	0	0,00
	Aufwendungen für Altersversorgung	48.000	0	0,00
		602.000	0	0,00
5.	Abschreibungen auf Anlagevermögen	27.000	0	0,00
6.	3			
	Verwaltungskostenbeitrag an die Gemeinde	25.000	0	0,00
	Leasing Kraftfahrzeuge	61.000	0	0,00
	Versicherungen	24.000	0	0,00
	Übriges	15.000	0	0,00
		125.000	0	0,00

	Ans	satz	GuV	
Erträge / Aufwendungen		2007	2006	
	EUR	EUR	EUR	
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0,00	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen     Darlehenszinsen	4.000	0	0,00	
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.000	0	0,00	
10. Sonstige Steuern	1.000	0	0,00	
11. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0	

# 8.2 Vermögensplan

Auszahlungen / Mittelverwendung	Ansatz 2008 EUR	VE 2008 EUR	Gesamt- bedarf EUR	bisher bereit- gestellt EUR
Fehlbeträge aus Innenfinanzierung Jahresverlust	0	0	0	0
Investitionen Kraftfahrzeuge Betriebs- und Geschäftsausstattung	200.000 7.000	0	0	0 0
<u>Darlehenstilgung</u>	0	0	0	0
Summe	207.000	0		

Einzahlungen / Mittelherkunft	Ansatz 2008 EUR
Innenfinanzierung Jahresüberschuss Abschreibungen auf Anlagevermögen	0 27.000
Außenfinanzierung Darlehensaufnahme	180.000
Summe	207.000

# 8.3 Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung

#### a) Übersicht über die Entwicklung des Erfolgsplans

Erträge / Aufwendungen		2007	2008	2009	2010	2011
Liu	Entrage / Autwendungen		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Umsatzerlöse	0	843	900	903	924
2.	Sonstige betriebliche Erträge	0	20	4	4	4
3.	Materialaufwand					
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	54	55	56	57
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	50	51	52	53
4.	Personalaufwand	0	602	618	616	628
5.	Abschreibungen auf Anlagevermögen	0	27	44	47	53
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen					
	Verwaltungskostenbeitrag	0	25	26	26	27
	Leasing Kraftfahrzeuge	0	61	61	61	61
	Übrige betriebliche Aufwendungen	0	39	40	41	41
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	0	125	127	128	129
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	4	8	7	7
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	1	1	1	1
10.	Sonstige Steuern	0	1	1	1	1
11.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0

b) Übersicht über die Entwicklung des Vermögensplans

<u>, ,                                    </u>					
Auszahlungen / Mittelverwendung	2007	2008	2009	2010	2011
Auszaniungen / Willerverwendung	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Fehlbeträge aus Innenfinanzierung Jahresverlust	0	0	0	0	0
Investitionen Kraftfahrzeuge Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	200 7	10 9		40 10
<u>Darlehenstilgung</u>	0	0	25	28	33
Summe	0	207	44	47	83

Einzahlungen / Mittelherkunft	2007	2008	2009	2010	2011
Emzanangon / mitomorkant	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<u>Innenfinanzierung</u>					
Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
Abschreibungen auf Anlagevermögen	0	27	44	47	53
<u>Außenfinanzierung</u>					
Darlehensaufnahme	0	180	0	0	30
Summe	0	207	44	47	83

# **Betriebszweig Bauhof**

# 8.4 Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

#### Erfolgsplan - Erträge / Aufwendungen

1.	Umsatzerlöse	843.000 EUR
	Leistungsentgelte Für die Inanspruchnahme der Leistungen des Bauhofes durch Gemeindehaushalt und Servicebetriebe werden die veranschlagten Entgelte erwartet.	843.000 EUR
2.	Sonstige betriebliche Erträge	20.000 EUR
	Hierzu zählen im wesentlichen Erlöse aus der vorgesehenen Veräußerung von Fahrzeugen.	
3.	Materialaufwand	104.000 EUR
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren Die Aufwendungen betreffen hauptsächlich den Bezug von Treibstoffen, Energie und Instandhaltungs- sowie Betriebsmaterial.	54.000 EUR
	Aufwendungen für bezogene Leistungen Kostenanteile für die Instandhaltung und Wartung der Fahrzeuge, Geräte und Liegenschaften erfordern im wesentlichen die nachgewiesenen Voranschläge.	50.000 EUR
4.	Personalaufwand	602.000 EUR
	Löhne und Gehälter Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung Bezugsgrundlage für den Personalaufwand ist die beigefügte Stellenübersicht. Ferner haben tariflich und gesetzlich bedingte Steigerungen Berücksichtigung gefunden. Die Bildung einer Rückstellung für Altersteilzeit bindet 15.000 EUR.	463.000 EUR 139.000 EUR
5.	Abschreibungen auf Anlagevermögen	27.000 EUR
	Zahlen der Anlagenbuchhaltung und Werte 2007 in Betrieb genommener bzw. in 2008 noch in Betrieb zu nehmender Wirtschaftsgüter wurden für die Berechnung der Abschreibungen genutzt.	

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	125.000 EUR
	Verwaltungskostenbeitrag an die Gemeinde Hiermit erfolgt die Abgeltung von Verwaltungsleistungen der Bediensteten der Gemeindeverwaltung, die unmittelbar oder mittelbar für den Bauhof tätig sind.	25.000 EUR
	Leasing Kraftfahrzeuge Sechs der 15 Bauhoffahrzeuge stehen über Leasingverträge zur Verfügung.	61.000 EUR
	Versicherungen Posten für Gebäude-, Inventar-, Kfz- und Haftpflichtversicherungen.	24.000 EUR
	<b>Übriges</b> Hier werden hauptsächlich die Aufwendungen für Telefon, Büromaterial, Porto, Dienstreisen, Fortbildung, Gebühren und Prüfung des Jahresabschlusses verbucht.	15.000 EUR
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.000 EUR
	Darlehenszinsen Für den Erwerb zweier Fahrzeuge soll im Laufe des Jahres ein Kredit in Höhe von 180.000 EUR aufgenommen werden. Hierfür macht der Zinsaufwand im Wirtschaftsjahr den nebenstehenden Betrag aus.	4.000 EUR
9.	Sonstige Steuern	1.000 EUR
	Überwiegend Kraftfahrzeugsteuern erfordern den veranschlagten Betrag.	

# <u>Vermögensplan - Auszahlungen / Mittelverwendung</u>

Fahrzeuge	200.000 EUR
Für zwei abgängige Fahrzeuge sollen Ersatzbeschaffungen durchgeführt werden.	
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.000 EUR
Der Ansatz dient der Neu- bzw. Ersatzbeschaffung von Geräten.	
<u>Vermögensplan - Einzahlungen / Mittelherkunft</u>	
Abschreibungen auf Anlagevermögen	27.000 EUR
Es wird auf die Ausführungen zur Position "Erfolgsplan / Aufwendungen:	
Abschreibungen auf Anlagevermögen" verwiesen.	
Darlehensaufnahme	180.000 EUR
Für den Erwerb zweier Fahrzeuge soll ein Kredit in Höhe von 180.000 EUR aufgenommen werden.	

#### Abwasserwerk der Gemeinde Hiddenhausen

Aktivseite			Bilanz zum
	EUR	EUR	31.12.2005 TEUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Ähnliche Rechte		6.112.631,00	6.569
II. Sachanlagen			
<ol> <li>Grundstücke mit Betriebsbauten</li> <li>Abwassersammlungsanlagen</li> <li>Maschinen und maschinelle Anlagen</li> <li>Betriebs- und Geschäftsausstattung</li> <li>Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau</li> </ol>	9.293.234,00 19.705.179,00 769.280,00 48.730,00 103.545,00	29.919.968,00	9.629 19.639 622 46 116
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligung		21.233,34	20
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		8.815,58	9
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen     davon mit einer Restlaufzeit     von mehr als einem Jahr EUR 0.00	177.580,47		177
2. Forderungen an die Gemeinde - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00	6.456,97		134
sonstige Vermögensgegenstände     davon mit einer Restlaufzeit	26.318,48	040 255 00	12
von mehr als einem Jahr EUR 0,00		210.355,92	
C. Rechnungsabgrenzung		26.933,40	47
		36.299.937,24	37.020

31.12.2006			Passivseite
	EUR	EUR	31.12.2005 TEUR
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital		1.500.000,00	1.500
II. Rücklagen			
Allgemeine Rücklage     Zweckgebundene Rücklage		2.125.280,43 6.115.688,59	1.943 6.116
III. Jahresüberschuss		228.849,12	182
B. Empfangene Ertragszuschüsse		2.773.304,00	2.541
C. Rückstellungen			
1. Sonstige Rückstellungen		521.045,00	489
D. Verbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten     davon mit einer Restlaufzeit     bis zu einem Jahr EUR 2.371.714,25	22.475.788,15		23.723
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen     davon mit einer Restlaufzeit	247.512,85		310
bis zu einem Jahr EUR 247.512,85  3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde - davon mit einer Restlaufzeit	203.919,92		194
bis zu einem Jahr EUR 203.919,92 4. sonstige Verbindlichkeiten - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 108.549,18	108.549,18		22
- davon aus Steuern EUR 0,00 - davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 0,00		23.035.770,10	
		36.299.937,24	37.020

# Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2006

				<u>Vorjahr</u>
		EUR	EUR	TEUR
1.	Umsatzerlöse		5.425.783,30	5.759
2.	Sonstige betriebliche Erträge		25.731,68	12
			5.451.514,98	5.771
3.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
	und für bezogene Waren	197.764,60		158
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.353.546,18	1.551.310,78	1.466
			3.900.204,20	4.147
4.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	443.827,78		411
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für	121.505,21		228
	Altersversorgung und für Unterstützung			
	- davon für Altersversorgung			
	EUR 37.429,07			
	- davon für Altersteilzeitregelungen		505 000 00	
E	EUR - 3.500,00		565.332,99	
Э.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.617.826,00	1.714
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		387.685,36	403
•			1.329.359,85	1.391
7.	Erträge aus Beteiligungen		754,48	0
	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		19.024,01	18
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.119.381,59	1.226
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		229.756,75	183
	Sonstige Steuern		907,63	1
	Jahresüberschuss		228.849,12	182

Servicebetriebe Hiddenhausen Wirtschaftsplan 2008

HIDDENHASSEN DKF

# Wirtschaftsplan der Servicebetriebe Hiddenhausen für das Wirtschaftsjahr 2008

		Seite
1.	Wirtschaftsplan	1
2.	Allgemeines	2
3.	Erfolgsplan	3
4.	Vermögensplan	4
5.	Stellenübersicht	5
6.	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	6
7.	Betriebszweig Gebäudemanagement	
7.1	Erfolgsplan	8
7.2	Vermögensplan	10
7.3	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	11
7.4	Erläuterungen zum Wirtschaftsplan	13
8.	Betriebszweig Sportstätten	
8.1	Erfolgsplan	17
8.2	Vermögensplan	19
8.3	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	20
8.4	Erläuterungen zum Wirtschaftsplan	22
9.	Betriebszweig Friedhöfe	
9.1	Erfolgsplan	24
9.2	Vermögensplan	26
9.3	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	27
9.4	Erläuterungen zum Wirtschaftsplan	29
10.	Betriebszweig Freizeiteinrichtungen	
10.1	Erfolgsplan	31
10.2	Vermögensplan	33
10.3	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	34
10.4	Erläuterungen zum Wirtschaftsplan	36
11.	Jahreabschluss für das Wirtschaftsjahr 2006	
11.1	Bilanz zum 31.12.2006	40
11.2	Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2006	42

Hiddenhausen, den 09.05.2008

(Frenzel)

1. Betriebsleiter

## Wirtschaftsplan der Servicebetriebe Hiddenhausen für das Wirtschaftsjahr 2008

Aufgrund der §§ 14 bis 18 Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) (Artikel 16 des Gesetzes über ein Neues Kommunales Finanzmanagement für Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen vom 16.11.2004, GV. NRW. S. 644) hat der Rat der Gemeinde Hiddenhausen am 30.04.2008 folgenden Wirtschaftsplan festgestellt:

#### § 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2008 wird

im Erfolgsplan

in den Erträgen auf
in den Aufwendungen auf
4.221.000 EUR
in den Aufwendungen auf
4.559.600 EUR
im Vermögensplan
in Einzahlungen / Mittelherkunft auf
2.238.200 EUR
in Auszahlungen / Mittelverwendung auf
festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

700.000 EUR

festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

2.000.000 EUR

festgesetzt.

Hiddenhausen, den 02.05.2008

Bürgermeister SchriftführerIn

#### 2. Allgemeines

Seit dem 01.01.1997 wurden die "Kajüte" auf der Nordseeinsel Langeoog, das Haus des Bürgers und die Beteiligung an der EMR GmbH (jetzt E.ON Westfalen- Weser AG) in der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Freizeiteinrichtungen" geführt. Weitere Beteiligungen an der Interargem-Entsorgungs-GmbH (IAE) und an der Nahwärmeversorgung Hiddenhausen GmbH wurden in 2004 und 2005 erworben. Mit Wirkung vom 01.01.2006 wurde die "Kajüte" an den bisherigen Pächter, die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Herford e.V., veräußert.

Mit Beschlüssen des Rates vom 17.10. und 11.12.2007 erfolgte die Erweiterung des Betriebes um die bisher dem Haushalt der Gemeinde zugeordneten Gebäude, bebauten Grundstücke, Sportanlagen und Friedhöfe. Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung wurde gleichzeitig in Servicebetriebe Hiddenhausen umbenannt.

Die Servicebetriebe Hiddenhausen bestehen aus den Betriebszweigen Gebäudemanagement, Sportstätten (Sporthallen und Sportanlagen), Friedhöfe und Freizeiteinrichtungen. Das Gebäudemanagement umfasst alle bebauten Grundstücke Gebäude mit Ausnahme der Sporthallen. Die Freizeiteinrichtungen steuerpflichtiger Betriebszweig führen das Bürgerhaus und die bestehenden Beteiligungen.

Das Gebäudemanagement stellt seine Leistungen dem Kernhaushalt gegen Engelt zur Verfügung. Die Mietzahlungen im Jahr 2008 orientieren sich am Mittelbedarf des Eigenbetriebes. Für die Zukunft ist vorgesehen feste Mietzahlungen zu vereinbaren, um für den Haushalt und den Eigenbetrieb größtmögliche Planungssicherheit zu erhalten. Die Erträge aus den Entgelten der Gemeinde decken nicht alle Aufwendungen der Betriebszweige Gebäudemanagement und Sportstätten. Die vorgesehenen Beträge reichen derzeit nicht aus um die anfallenden Abschreibungen als nicht zahlungswirksame Aufwendungen abzudecken.

Der Betriebszweig Friedhöfe übernimmt den bisherigen Gebührenhaushalt. Abweichungen von Handels- und Gebührenrecht führen zu einem strukturell bedingten Jahresverlust, da der Auflösungsbetrag aus in der Vergangenheit erworbenen Nutzungsrechten inflationsbedingt geringer ist als die aktuellen Einzahlungen.

Die Freizeiteinrichtungen erwirtschaften im Saldo aus Beteiligungen und Betrieb des Bürgerhauses Überschüsse im Jahresergebnis und hinsichtlich der Liquidität und verbessern damit in der Gesamtbetrachtung das Ergebnis des Betriebes.

# 3. Erfolgsplan

		Ans	GuV	
Erträge / Aufwendungen		2008	2007	2006
		EUR	EUR	EUR
1.	Umsatzerlöse	3.395.800	48.200	47.844,39
2.	Sonstige betriebliche Erträge	517.200	38.415	34.990,97
3.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für			
	bezogene Waren	922.100	18.400	18.033,91
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.311.700	10.000	8.360,66
4.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	944.900	51.500	54.500,85
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	259.900	13.800	15.840,98
5.	Abschreibungen auf Anlagevermögen	750.400	35.500	33.396,00
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	320.300	45.250	265.136,99
7.	Erträge aus Beteiligungen	0	28.000	0,00
8.	Erträge aus anderen Wertpapieren	263.000	260.000	421.551,47
9.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	45.000	45.000	20.584,72
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	49.900	53.100	61.457,40
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-338.200	192.065	68.244,76
12.	Sonstige Steuern	400	0	1.121,78
13.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-338.600	192.065	67.122,98

# 4. Vermögensplan

	Ansatz	VE
Auszahlungen / Mittelverwendung	2008	2008
	EUR	EUR
Fehlbeträge aus Innenfinanzierung		
Jahresverlust	338.600	0
Auflösung Investitionszuschüsse	319.000	0
Auflösung Nutzungsrechte	116.500	0
<u>Investitionen</u>		
Baumaßnahmen	1.349.200	0
Betriebsvorrichtungen	25.000	
Erwerb immaterieller Vermögensgegenstände	18.300	0
Betriebs- und Geschäftsausstattung	22.300	0
<u>Darlehenstilgung</u>	49.300	0
Summe	2.238.200	0

	Ansatz
Einzahlungen / Mittelherkunft	2008
	EUR
Innenfinanzierung	
Jahresüberschuss	0
Abschreibungen auf Anlagevermögen	750.400
<u>Außenfinanzierung</u>	
Investitionszuschüsse	632.500
Erwerb Nutzungsrechte	200.000
<u>Darlehensaufnahme</u>	700.000
Fehlbetrag Liquide Mittel	-44.700
Summe	2.238.200

#### 5. Stellenübersicht

Tariflich Beschäftigte

Entgelt- gruppe nach TVÖD	Zahl der Stellen 2008		Zahl der Stellen 2007		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2007		Vermerke, Erläuterungen		
Betriebszweige Gebäudemanagement und Sportstätten									
9	1,00	(1)	0,00	(0)	0,00	(0)			
8	2,00	(2)	0,00	(0)	0,00	(0)			
6	2,50	(3)	0,00	(0)	0,00	(0)	1 Teilzeitkraft		
5	3,00	(3)	0,00	(0)	0,00	(0)			
3	1,69	(2)	0,00	(0)	0,00	(0)	1 Teilzeitkraft		
2	15,92	(32)	0,00	(0)	0,00	(0)	31 Teilzeitkräfte, 1 Altersteilz.		
Summe	26,11	(43)	0,00	(0)	0,00	(0)			
<u>Betriebszweig</u>									
<u>Friedhöfe</u>									
6	1,00	(1)	0,00	(0)	0,00	(0)			
Summe	1,00	(1)	0,00	(0)	0,00	(0)			
Betriebszweig Freizeiteinrichtungen									
6	1,00	(1)	0,90	(1)	0,90	(1)			
3	0,39	(1)	0,39	(1)	0,39	(1)	1 Teilzeitkraft		
Summe	1,39	(2)	1,29	(2)	1,29	(2)			
Insgesamt	28,50	(46)	1,29	(2)	1,29	(2)			

Angabe in Vollzeit-Stellen. Die Anzahl der Beschäftigten ist in Klammern gesetzt.

# 6. Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung

# a) Übersicht über die Entwicklung des Erfolgsplans

Erträge / Aufwandungen		2007	2008	2009	2010	2011
⊏IU	Erträge / Aufwendungen		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Umsatzerlöse	48	3.396	3.419	2.970	3.276
2.	Sonstige betriebliche Erträge	38	517	527	528	528
3.	Materialaufwand	28	2.234	2.228	1.786	1.797
4.	Personalaufwand	65	1.205	1.208	1.208	1.209
5.	Abschreibungen auf Anlagevermögen	36	751	779	779	779
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	45	319	310	297	297
7.	Erträge aus Beteiligungen	28	0	0	0	0
8.	Erträge aus anderen Wertpapieren	260	263	250	220	200
9.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	45	45	35	40	40
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	53	50	61	60	60
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	192	-338	-355	-372	-98
12.	Sonstige Steuern	0	1	1	1	1
13.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	192	-339	-356	-373	-99

# b) Übersicht über die Entwicklung des Vermögensplans

Auszahlungen / Mittelverwendung	2007	2008	2009	2010	2011
7 tuszaniungen 7 mitterver wendung	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Fehlbeträge aus Innenfinanzierung					
Jahresverlust	0	339	356	373	99
Auflösung Investitionszuschüsse	9	319	340	340	340
Auflösung Nutzungsrechte	0	117	117	117	117
Investitionen					
Baumaßnahmen	0	1.349	43	61	0
Betriebsvorrichtungen	0	25		0	0
Erwerb immaterieller Vermögensgegenstände	0	18	0	0	0
Betriebs- und Geschäftsausstattung	12	22		12	12
<u>Darlehenstilgung</u>	467	49	151	27	27
<u>Liquiditätsüberschuss</u>	0	0	0	0	385
Summe	488	2.238	1.019	930	980

Einzahlungen / Mittelherkunft	2007 TEUR	2008 TEUR	2009 TEUR	2010 TEUR	2011 TEUR
Innenfinanzierung Jahresüberschuss Abschreibungen auf Anlagevermögen	192	0	0	0	0 780
Außenfinanzierung Investitionskostenzuschüsse Erwerb Nutzungsrechte	0	633 200		0 200	0 200
<u>Darlehensaufnahme</u>	0	700	0	0	0
Fehlbetrag Liquide Mittel	260	-45	39	-50	0
Summe	488	2.238	1.019	930	980

# Betriebszweig Gebäudemanagement

# 7.1 Erfolgsplan

		Ans	GuV	
Ertr	äge / Aufwendungen	2008	2007	2006
		EUR	EUR	EUR
1.	Umsatzerlöse			
	Mietzahlungen Gemeinde	2.393.900	0	0,00
	Mieten und Pachten Dritte	195.500	0	0,00
		2.589.400	0	0,00
2.	Sonstige betriebliche Erträge			
	Auflösung Investitionszuschüsse	239.200	0	0,00
	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	16.100	0	0,00
	Inanspruchnahme von Rückstellungen	10.000	0	0,00
	Erstattungen von kommunalen Sonderrechnungen	9.600	0	0,00
	Zuschüsse von privaten Unternehmen	1.400	0	0,00
		276.300	0	0,00
3.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
	Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden	738.100	0	0,00
	Treibstoffe	3.700	0	0,00
		741.800	0	0,00
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
	Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden	603.800	0	0,00
	Unterhaltung Geräte	8.500	0	0,00
	Unterhaltung Kraftfahrzeuge	1.700	0	0,00
		614.000	0	0,00
4.	Personalaufwand			
	Löhne und Gehälter	840.600	0	0,00
	Soziale Abgaben	223.400	0	0,00
	Aufwendungen für Altersversorgung	8.700	0	0,00
		1.072.700	0	0,00
5.	Abschreibungen auf Anlagevermögen	564.900	0	0,00

		Ans	Ansatz		
Ertr	äge / Aufwendungen	2008	2007	2006	
		EUR	EUR	EUR	
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen				
	Verwaltungskostenbeitrag an die Gemeinde	170.500	0	0,00	
	Versicherungen	37.400	0	0,00	
	Kostenerstattung Hausmeistertätigkeit	13.300	0	0,00	
	Mieten und Pachten	6.000	0	0,00	
	Energiecontracting Rathaus	10.300	0	0,00	
	Übriges	8.700	0	0,00	
		246.200	0	0,00	
7.	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0,00	
8.	Erträge aus anderen Wertpapieren	0	0	0,00	
9.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0,00	
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17.000	0	0,00	
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-390.900	0	0,00	
12.	Sonstige Steuern	400	0	0,00	
13.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-391.300	0	0,00	

# Betriebszweig Gebäudemanagement

#### 7.2 Vermögensplan

Auszahlungen / Mittelverwendung	Ansatz 2008 EUR	VE 2008 EUR	Gesamt- bedarf EUR	bisher bereit- gestellt EUR
Fehlbeträge aus Innenfinanzierung	004.000			
Jahresverlust	391.300	0	0	0
Auflösung Investitionszuschüsse	239.200	U	0	U
<u>Investitionen</u>				
Baumaßnahmen				
Baumaßnahmen für den "Offenen Ganztag"	1.142.400	0	0	0
Baumaßnahmen am Gut Bustedt	88.000	0	0	0
Baumaßnahmen Grundschulen	48.000	0	0	0
Baumaßnahmen Unterkünfte	47.800			
Summe Baumaßnahmen	1.326.200	0	0	0
Erwerb immaterieller Vermögensgegenstände	18.300			
Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.800	0	0	0
<u>Darlehenstilgung</u>	7.000	0	0	0
Summe	1.988.800	0		

	Ansatz
Einzahlungen / Mittelherkunft	2008
	EUR
Innenfinanzierung	
Jahresüberschuss	0
Abschreibungen auf Anlagevermögen	564.900
Außenfinanzierung	
Zuwendungen für den Umbau zum "Offenen Ganztag"	632.500
Darlehensaufnahme	700.000
Fehlbetrag Liquide Mittel	91.400
	2
Summe	1.988.800

#### Betriebszweig Gebäudemanagement

#### 7.3 Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung

#### a) Übersicht über die Entwicklung des Erfolgsplans

<del>-,</del> -	bereight aber are Entwicklung ace Erreigeplane					
Ertr	äge / Aufwendungen	2007	2008	2009	2010	2011
LIU	Entrage / Autwendungen		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Umsatzerlöse	0	2.590	2.621	2.335	2.711
2.	Sonstige betriebliche Erträge	0	276	286	286	286
3.	Materialaufwand					
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs und Betriebsstoffe und für					
	bezogene Waren	0	742	742	742	742
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	614	643	368	446
4.	Personalaufwand	0	1.073	1.074	1.073	1.073
5.	Abschreibungen auf Anlagevermögen	0	564	594	594	594
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	246	246	232	232
7.	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
8.	Erträge aus anderen Wertpapieren	0	0	0	0	0
9.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	17	34	34	34
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	-390	-426	-422	-124
12.	Sonstige Steuern	0	1	1	1	1
13.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	-391	-427	-423	-125

# b) Übersicht über die Entwicklung des Vermögensplans

Auszahlungen / Mittelverwendung	2007	2008	2009	2010	2011
Auszaniungen / Willerverwendung	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Fehlbeträge aus Innenfinanzierung					
Jahresverlust	0	391	427	423	125
Auflösung Investitionszuschüsse	0	239	260	260	260
<u>Investitionen</u>					
Baumaßnahmen	0	1.326	43	61	0
Erwerb immaterieller Vermögensgegenstände	0	18	0	0	0
Betriebsvorrichtungen	0	0	0	0	0
Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	7	1	1	1
<u>Darlehenstilgung</u>	0	7	14	14	14
<u>Liquiditätsüberschuss</u>	0	0	0	0	194
Summe	0	1.988	745	759	594

Einzahlungen / Mittelherkunft	2007	2008	2009	2010	2011
Emzandigen / Wittemerkumt	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Innenfinanzierung Jahresüberschuss Abschreibungen auf Anlagevermögen	0	0 565	0 594	0 594	0 594
Außenfinanzierung Investitionskostenzuschüsse	0	633	0	0	0
<u>Darlehensaufnahme</u>	0	700	0	0	0
Fehlbetrag Liquide Mittel	0	90	151	165	0
Summe	0	1.988	745	759	594

#### 7.4 Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

#### Erfolgsplan - Erträge

1.	Umsatzerlöse	2.589.400 EUR
	Mietzahlungen Gemeinde Für die Bereitstellung der Schulen, Feuerwehrgerätehäuser, Unterkünfte und des Rathauses leistet die Gemeinde Zahlungen an das Gebäudemanagement.	2.393.900 EUR
	Mieten und Pachten Dritte Mieterträge aus dem gemeindlichen Wohnungsbestand werden hier verbucht.	195.500 EUR
2.	Sonstige betriebliche Erträge	274.900 EUR
	Auflösung Investitionszuschüsse In der Vergangenheit erhaltene Investitionskostenzuschüsse werden über die Nutzungsdauer des geförderten Objekts aufgelöst und als Ertrag ausgewiesen.	239.200 EUR
	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte Erstattungen für Schadensfälle und verauslagte Versicherungsbeiträge sind aufgrund von Erfahrungswerten aus Vorjahren berücksichtigt.	16.100 EUR
	Inanspruchnahme von Rückstellungen Der Zweck einer bestehenden Instandhaltungsrückstellung ist weggefallen und führt zu einer ertragswirksamen Auflösung.	10.000 EUR
	<b>Erstattungen von kommunalen Sonderrechnungen</b> Die Wirtschaftsbetriebe erstatten die Kosten für Reinigungsarbeiten auf der Kläranlage Hiddenhausen.	9.600 EUR

#### Erfolgsplan - Aufwendungen

3.	Materialaufwand	1.341.900 EUR
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	
	Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden Strom, Wasser, Gas u. a. für den Betrieb der vorgehaltenen Gebäude erfordern den nebenstehenden Betrag. Eine vollständig der Vorgabe des § 275 des Handelsgesetzbuchs entsprechende Zuordnung der Aufwendungen wird erst mit dem ersten Jahresabschluss möglich sein.	738.100 EUR

#### b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

#### Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden

603.800 EUR

Hier werden Leistungen des Bauhofs und von Fremdfirmen zur Unterhaltung des kommunalen Gebäudebestands verbucht. Größere Einzelmaßnahmen sind mit 89.000 € Bodenbelagsarbeiten in den Grundschulen,

41.500 € Erneuerung des Terassenbelags vor der Mensa der OPG,

35.000 € EDV-Verkabelung im Oberstufenhaus der OPG,

29.000 € Kanalsanierung Grundschule Sundern.

	T 4 070 700 FUD
4. Personalaufwand	1.072.700 EUR
l ähne und Cehälten	040 000 EUD
Löhne und Gehälter	840.600 EUR
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	232.100 EUR
Der Personalaufwand ergibt sich aus der Umsetzung der beigefügten Stellenübersicht.	
Zu erwartende Tariferhöhungen wurden berücksichtigt.	
5. Abschreibungen auf Anlagevermögen	564.900 EUR
Vorausberechnungen der Anlagenbuchhaltung und Werte in 2008 noch in Betrieb zu	ı
nehmender Wirtschaftsgüter wurden für die Berechnung der Abschreibungen genutzt.	
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	237.500 EUR
Verwaltungskostenbeitrag an die Gemeinde	170.500 EUR
Hiermit erfolgt die Abgeltung von Verwaltungsleistungen der Gemeindeverwaltung	į į
einschließlich damit verbundener Sachaufwendungen.	
Versicherungen	37.400 EUR
Enthalten sind Gebäude- und KFZ-Versicherungen.	07.400 LOIK
Entitation and debadde and N 2 varability angle.	
Kostenerstattung Hausmeistertätigkeit	13.300 EUR
Für Vertretungsdienste erfolgt eine Erstattung an den Betriebszweig	
Freizeiteinrichtungen.	
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
Mieten und Pachten	6.000 EUR
Die Bereitstellung von Dienstfahrzeugen und die Mietzahlungen für die Alarmanlage	
auf Gut Bustedt erfordern den eingestellten Ansatz.	
Energiecontracting Rathaus	10.300 EUR
Die Beleuchtungsanlage im Rathaus wurde über ein Energiecontracting bereitgestellt.	
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17.000 EUR
	11.000 2011
	1

Ein Zinsaufwand entsteht durch die vorgesehene Darlehensaufnahme.

#### Vermögensplan - Auszahlungen / Mittelverwendung

Auflösung Investitionszuschüsse Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan.	239.200 EUR
Umbau "Offener Ganztag" Die Fortsetzung der Umbaumaßnahmen zur Einrichtung des "Offenen Ganztags" wird ab 2008 durch die Servicebetriebe fortgeführt.	1.142.400 EUR
Erneuerung der Holzbrücke am Gut Bustedt Aktuelle Kostenermittlungen für die Erneuerung der Holzbrücke am Gut Bustedt begründen den ausgewiesenen Betrag.	62.000 EUR
Erneuerung von Blitzschutzanlagen an den Grundschulen Augrund baurechtlicher Vorschriften ist die Neuinstallation von Blitzschutzanlagen an den Grundschulen Oetinghausen und Sundern erforderlich.	48.000 EUR
Investive Maßnahmen in den Unterkünften der Gemeinde Einbau von Heizungsanlagen in den Gebäuden Im Wulframsiek 5 und Kiebitzstraße 10.	47.800 EUR
Erweiterung der Blitzschutzanlage am Gut Bustedt Nach Überprüfung der Blitzschutzanlage am Gut Bustedt ist eine Erweiterung erforderlich.	26.000 EUR
Software Gebäudemanagement Die Umsetzung des zentralen Gebäudemanagements erfordert den Einsatz einer softwaregestützten Lösung für Datenerfassung, Auswertungen und Wirtschaflichkeitsberechnungen.	18.300 EUR
Betriebs- und Geschäftsausstattung Vorgesehen ist die Beschaffung einer Thermografiekamera und der Ersatz abgängigen Mobiliars.	6.800 EUR
Darlehenstilgung Die ordentliche Tilgung ergibt sich aus der beabsichtigten Darlehensaufnahme.	7.000 EUR

#### Vermögensplan - Einzahlungen / Mittelherkunft

Abschreibungen auf Anlagevermögen Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan.	564.900 EUR
Zuwendungen für den Umbau zum "Offenen Ganztag" Für den Umbau zum "Offenen Ganztag"	632.500 EUR
<b>Darlehensaufnahme</b> Zur Finanzierung der geplanten Investitionen ist die Aufnahme eines Darlehens erforderlich.	700.000 EUR

# 8.1 Erfolgsplan

		Ans	GuV	
Ertr	äge / Aufwendungen	2008	2007	2006
		EUR	EUR	EUR
1	Umsatzerlöse			
	Mietzahlungen Gemeinde	610.200	0	0,00
2.	Sonstige betriebliche Erträge			
	Auflösung Investitionszuschüsse	69.800	0	0,00
	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	200	0	0,00
		70.000	0	0,00
3.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
	Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden	156.500	0	0,00
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
	Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden	379.900	0	0,00
	Unterhaltung Geräte	3.200	0	0,00
		383.100	0	0,00
4.	Personalaufwand			
	Löhne und Gehälter	8.600	0	0,00
	Soziale Abgaben	2.300	0	0,00
		10.900	0	0,00
5.	Abschreibungen auf Anlagevermögen	137.500	0	0,00
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
	Versicherungen	2.000	0	0,00
	Übriges	6.200	0	0,00
		8.200	0	0,00

		Ans	GuV		
Ertr	äge / Aufwendungen	2008	2007	2006	
		EUR	EUR	EUR	
7.	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0,00	
8.	Erträge aus anderen Wertpapieren	0	0	0,00	
9.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0,00	
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0,00	
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-16.000	0	0,0	
12.	Sonstige Steuern	0	0	0,00	
13.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-16.000	0	0,00	

#### 8.2 Vermögensplan

Auszahlungen / Mittelverwendung	Ansatz 2008 EUR	VE 2008 EUR	Gesamt- bedarf EUR	bisher bereit- gestellt EUR
Fehlbeträge aus Innenfinanzierung Jahresverlust Auflösung Investitionszuschüsse	16.000 69.800	0	0	0
Investitionen Flutlichtanlage Sundern Jugendfußballtore	23.000 3.000	0	0	0 0
<u>Darlehenstilgung</u>	0	0	0	0
<u>Liquiditätsüberschuss</u>	25.700			
Summe	137.500	0		

Einzahlungen / Mittelherkunft	Ansatz 2008 EUR
Innenfinanzierung Jahresüberschuss Abschreibungen auf Anlagevermögen	0 137.500
<u>Außenfinanzierung</u>	0
Summe	137.500

#### 8.3 Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung

#### a) Übersicht über die Entwicklung des Erfolgsplans

⊏rtr	äge / Aufwendungen	2007	2008	2009	2010	2011
∟ıu	age / Aufwertdungert	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Umsatzerlöse	0	610	601	437	367
2.	Sonstige betriebliche Erträge	0	70	70	70	70
3.	Materialaufwand					
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs und Betriebsstoffe und für					
	bezogene Waren	0	157	157	157	157
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	383	384	216	149
4.	Personalaufwand	0	11	11	11	11
5.	Abschreibungen auf Anlagevermögen	0	138	138	138	138
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	8	2	2	2
7.	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
8.	Erträge aus anderen Wertpapieren	0	0	0	0	0
9.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	-17	-21	-17	-20
12.	Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
13.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	-17	-21	-17	-20

b) Übersicht über die Entwicklung des Vermögensplans

Auszahlungen / Mittelverwendung	2007	2008	2009	2010	2011
Auszaniangen / Millerverwendung	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Fehlbeträge aus Innenfinanzierung					
Jahresverlust	0	17	21	17	20
Auflösung Investitionszuschüsse	0	70	70	70	70
<u>Investitionen</u>					
Baumaßnahmen	0	23	0	0	0
Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	3	3	3	3
<u>Liquiditätsüberschuss</u>	0	24	44	48	45
Summe	0	137	138	138	138

Einzahlungen / Mittelherkunft	2007	2008	2009	2010	2011
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<u>Innenfinanzierung</u>					
Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
Abschreibungen auf Anlagevermögen	0	137	138	138	138
<u>Außenfinanzierung</u>	0	0	0	0	0
Summe	0	137	138	138	138

#### 8.4 Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

#### Erfolgsplan / Erträge

1.	Umsatzerlöse	610.200 EUR			
	Mietzahlungen Gemeinde Für die Bereitstellung von Sporthallen und Sportanlagen erfolgen Zahlungen an die Servicebetriebe.	610.200 EUR			
2.	Sonstige betriebliche Erträge	69.800 EUR			
	Auflösung Investitionszuschüsse In der Vergangenheit erhaltene Investitionskostenzuschüsse werden über die Nutzungsdauer des geförderten Objekts aufgelöst und als Ertrag ausgewiesen.	69.800 EUR			
Erfolgsplan / Aufwendungen					
3.	Materialaufwand	539.600 EUR			

3.	Materialaufwand	539.600 EUR
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	
	Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden Strom, Wasser, Gas u. a. für den Betrieb der vorgehaltenen Gebäude erfordern den nebenstehenden Betrag.	156.500 EUR
	Aufwendungen für bezogene Leistungen	
	Unterhaltung von Grundstücken, Gebäuden und Geräten Bauhof- und Fremdleistungen zur Unterhaltung der kommunalen Sporthallen und Pflege der Sportanlagen erfordern den genannten Betrag. Größere Einzelmaßnahmen ist mit 150.000 € die Dachsanierung der Sporthalle an der OPG	383.100 EUR
<u></u>	Personalaufwand	10 900 FUR

4.	Personalaufwand	10.900 EUR
		_
	Löhne und Gehälter	8.600 EUR
	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	2.300 EUR
	Der Personalaufwand ergibt sich aus der Umsetzung der beigefügten Stellenübersicht.	
	Zu erwartende Tariferhöhungen wurden berücksichtigt.	

5. Abschreibungen auf Anlagevermögen	137.500 EUR
Vorausberechnungen der Anlagenbuchhaltung und Werte in 2008 noch in Betrieb zu nehmender Wirtschaftsgüter wurden für die Berechnung der Abschreibungen genutzt.	
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.000 EUR
Versicherungen Gebäudeversicherung der Sportplatzgebäude.	2.000 EUR
Vermögensplan - Auszahlungen / Mittelverwendung	
Auflösung Investitionszuschüsse Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan.	69.800 EUR
Ergänzung der Flutlichtanlage am Tennenplatz Sundern Der Ansatz dient der Ergänzung der bisher nur einseitig vorhandenen Flutlichtanlage.	23.000 EUR
Anschaffung von Jugendfußballtoren Vorgesehen ist der Ersatz defekter Fußballtore.	3.000 EUR
<u>Vermögensplan - Einzahlungen / Mittelherkunft</u>	
Abschreibungen auf Anlagevermögen Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan.	137.500 EUR

# Betriebszweig Friedhöfe

# 9.1 Erfolgsplan

		Ans	GuV	
Erträge / /	Aufwendungen	2008	2007	2006
		EUR	EUR	EUR
1. Ums	atzerlöse			
Erträ	ige aus Gebühren	150.000	0	0,00
2. Sons	stige betriebliche Erträge			
Auflö	ssung Nutzungsrechte	116.500	0	0,00
Ante	il öffentliches Grün	25.000	0	0,00
Übrig	ge Erträge	1.700	0	0,00
		143.200	0	0,00
3. Mate	erialaufwand			
-	ufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für ezogene Waren			
В	Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden	4.000	0	0,00
b) A	ufwendungen für bezogene Leistungen			
U	Interhaltung von Grundstücken und Gebäuden	283.500	0	0,00
U	Interhaltung Geräte	1.900	0	0,00
	-	285.400	0	0,00
4. Pers	onalaufwand			
Löhn	ne und Gehälter	39.700	0	0,00
Sozia	ale Abgaben	10.600	0	0,00
		50.300	0	0,00
5. Abso	chreibungen auf Anlagevermögen	12.500	0	0,00

		Ans	GuV	
Ertra	äge / Aufwendungen	2008	2007	2006
		EUR	EUR	EUR
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
	Kostenerstattung an die Gemeinde	3.200	0	0,00
	Versicherungen	1.500	0	0,00
	Übriges	700	0	0,00
		5.400	0	0,00
7.	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0,00
8.	Erträge aus anderen Wertpapieren	0	0	0,00
9.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0,00
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0,00
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-64.400	0	0,00
12.	Sonstige Steuern	0	0	0,00
13.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-64.400	0	0,00

#### Betriebszweig Friedhöfe

#### 9.2 Vermögensplan

Auszahlungen / Mittelverwendung	Ansatz 2008 EUR	VE 2008 EUR	Gesamt- bedarf EUR	bisher bereit- gestellt EUR
Fehlbeträge aus Innenfinanzierung Jahresverlust Auflösung Investitionszuschüsse Auflösung Nutzungsrechte	64.400 700 116.500	0 0 0	0 0 0	0 0 0
Investitionen Aufzugsanlage Hauptfriedhof Schweicheln Betriebs- und Geschäftsausstattung Liquiditätsüberschuss	25.000 500 5.400	0	0	0 0
Summe	212.500	0		

Einzahlungen / Mittelherkunft	Ansatz 2008 EUR
	LOIX
Innenfinanzierung	
Jahresüberschuss	0
Abschreibungen auf Anlagevermögen	12.500
Außenfinanzierung	0
Erwerb Nutzungsrechte	200.000
Summe	212.500

#### 9.3 Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung

#### a) Übersicht über die Entwicklung des Erfolgsplans

Ertr	äge / Aufwendungen	2007	2008	2009	2010	2011
∟ıu	age / Aufwertdungen	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Umsatzerlöse	0	150	150	150	150
2.	Sonstige betriebliche Erträge	0	143	143	143	143
3.	Materialaufwand					
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs und Betriebsstoffe und für					
	bezogene Waren	0	4	4	4	4
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	285	271	271	271
4.	Personalaufwand	0	50	50	50	50
5.	Abschreibungen auf Anlagevermögen	0	13	13	13	13
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	5	5	5	5
7.	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
8.	Erträge aus anderen Wertpapieren	0	0	0	0	0
9.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	-64	-50	-50	-50
12.	Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
13.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	-64	-50	-50	-50

# b) Übersicht über die Entwicklung des Vermögensplans

Auszahlungen / Mittelverwendung	2007 TEUR	2008 TEUR	2009 TEUR	2010 TEUR	2011 TEUR
Fehlbeträge aus Innenfinanzierung Jahresverlust Auflösung Investitionszuschüsse Auflösung Nutzungsrechte	0 0	64 1 117	1	50 1 117	50 1 117
Investitionen Betriebsvorrichtungen Betriebs- und Geschäftsausstattung  Liquiditätsüberschuss	0 0	25 1 5	1	0 1 45	0 1 45
Summe	0	213	214	214	214

Einzahlungen / Mittelherkunft	2007	2008	2009	2010	2011
Linzaniangen / wittemerkanit	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Innenfinanzierung Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
Abschreibungen auf Anlagevermögen	0	13	14	14	14
Außenfinanzierung Erwerb Nutzungsrechte	0	200	200	200	200
Summe	0	213	214	214	214

#### Betriebszweig Friedhöfe

#### 9.4 Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

#### Erfolgsplan / Erträge

1.	Umsatzerlöse	150.000 EUR
	Erträge aus Gebühren Hier werden die Gebühren aus Bestattungen ohne den Anteil für die Nutzungsrechte verbucht.	150.000 EUR
2.	Sonstige betriebliche Erträge	141.500 EUR
	Auflösung Nutzungsrechte In der Vergangenheit erworbene Nutzungsrechte werden über den Zeitraum von 30 Jahren ertragswirksam aufgelöst.	116.500 EUR
	Anteil öffentliches Grün Als Ausgleich für die Grünanlagenfunktion der Friedhöfe trägt der Gemeindehaushalt einen Kostenanteil.	25.000 EUR
<u>Er</u>	folgsplan / Aufwendungen	
3.	Materialaufwand	289.400 EUR
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren  Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden  Reinigungsmittel, Straßenreinigungs- und Regenwassergebühren für die kommunalen Friedhöfe	4.000 EUR
	Aufwendungen für bezogene Leistungen  Unterhaltung von Grundstücken, Gebäuden und Geräten  Hier werden im Wesentlichen der Aufwand aus Leistungen der Friedhofsgärtner und des Bauhofs für die Unterhaltung der Friedhöfe verbucht.	285.400 EUR
4.	Personalaufwand	50.300 EUR
	Löhne und Gehälter Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung Der Personalaufwand ergibt sich aus der Umsetzung der beigefügten Stellenübersicht. Zu erwartende Tariferhöhungen wurden berücksichtigt.	39.700 EUR 10.600 EUR

5. Abschreibungen auf Anlagevermögen	12.500 EUR
Vorausberechnungen der Anlagenbuchhaltung und Werte in 2008 noch in Betrieb zu nehmender Wirtschaftsgüter wurden für die Berechnung der Abschreibungen genutzt.	
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.400 EUR
Geschäftsaufwendungen, Berufsgenossenschaftsbeiträge sind der wesentliche Anteil bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen.	
Vermögensplan - Auszahlungen / Mittelverwendung	
Erneuerung der Aufzugsanlage in der Kapelle des Hauptfriedhofs Schweicheln Die Aufzugsanlage ist defekt und soll erneuert werden.	25.000 EUR
Betriebs- und Geschäftsausstattung Ersatzbeschaffung von Geräten	500 EUR
<u>Vermögensplan - Einzahlungen / Mittelherkunft</u>	
Abschreibungen auf Anlagevermögen Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan.	12.500 EUR

#### 10.1 Erfolgsplan

		Ansatz			
Erträge / Aufwendungen	2008	2007	2006		
	EUR	EUR	EUR		
1. Umsatzerlöse					
Raummiete Haus des Bürgers	9.000	10.500	10.202,00		
Miete Betriebsvorrichtungen Haus des Bürgers	6.500	7.000	6.952,39		
Pacht Bücherei	30.700	30.700	30.690,00		
	46.200	48.200	47.844,39		
Sonstige betriebliche Erträge					
Ertrag aus Abgang Finanzanlagevermögen	0	12.300	0,00		
Personalkostenerstattungen	11.500	10.200	14.128,00		
Nebenkostenerstattung Bücherei	6.200	5.850	5.528,73		
Erstattungen aus Schadensfällen	400	500	524,49		
Auflösung Investionszuschuss	9.300	9.265	9.265,00		
Andere sonstige betriebliche Erträge	300	300	5.544,7		
	27.700	38.415	34.990,97		
3. Materialaufwand					
<ul> <li>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</li> </ul>					
Materialverbrauch Grundstücke	300	0	0,00		
Materialverbrauch Gebäude	1.200	3.000	2.925,36		
Materialverbrauch Betriebs- u. Geschäftsausstattung	500	0	0,0		
Reinigungsmittel	1.500	0	0,0		
Nahwärme	7.000	7.000	6.831,4		
Strom	7.500	6.500	6.428,9		
Wasser / Abwasser	1.800	1.900	1.848,19		
	19.800	18.400	18.033,9°		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen					
Unterhaltung Grundstücke	500	0	0,00		
Unterhaltung Gebäude	26.800	9.000	7.502,44		
Unterhaltung Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.000	0	0,0		
Brandmeldeanlage	900	1.000	858,2		
	29.200	10.000	8.360,60		
4. Personalaufwand					
Löhne	56.000	51.500	54.500,8		
Soziale Abgaben	11.000	10.100	12.094,6		
Aufwendungen für Altersversorgung	3.900	3.700	3.746,33		
	70.900	65.300	70.341,83		

		Ans	satz	GuV
Ertr	äge / Aufwendungen	2008	2007	2006
		EUR	EUR	EUR
5.	Abschreibungen auf Anlagevermögen	35.500	35.500	33.396,00
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
	Verlust aus Abgang Sachanlagevermögen	0	0	215.846,00
	Grundbesitzabgaben	1.500	1.600	1.458,28
	Versicherungsbeiträge	3.600	3.500	7.506,45
	Verwaltungskostenbeitrag Gemeinde	38.000	25.000	22.463,44
	Prüfung und Beratung	15.000	13.000	16.105,60
	Veröffentlichungen	500	300	0,00
	Telefongebühren	400	350	302,43
	Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	1.500	1.500	1.454,79
		60.500	45.250	265.136,99
7.	Erträge aus Beteiligungen	0	28.000	0,00
8.	Erträge aus anderen Wertpapieren	263.000	260.000	421.551,47
9.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	45.000	45.000	20.584,72
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	32.900	53.100	61.457,40
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	133.100	192.065	68.244,76
12.	Sonstige Steuern	0	0	1.121,78
13.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	133.100	192.065	67.122,98

#### Servicebetriebe Hiddenhausen

#### Betriebszweig Freizeiteinrichtungen

#### 10.2 Vermögensplan

Auszahlungen / Mittelverwendung	Ansatz 2008 EUR	VE 2008 EUR	Gesamt- bedarf EUR	bisher bereit- gestellt EUR
Fehlbeträge aus Innenfinanzierung Auflösung Investitionszuschuss	9.300	0	0	0
Investitionen Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.000	0	0	0
<u>Darlehenstilgung</u>	42.300	0	0	0
<u>Liquiditätsüberschuss</u>	105.000			
Summe	168.600	0		

Einzahlungen / Mittelherkunft	Ansatz 2008 EUR
Innenfinanzierung Jahresüberschuss Abschreibungen auf Anlagevermögen	133.100 35.500
Außenfinanzierung	0
Summe	168.600

#### Betriebszweig Freizeiteinrichtungen

#### 10.3 Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung

#### a) Übersicht über die Entwicklung des Erfolgsplans

<u> </u>	bersieht über die Entwicklung des Errorgsplans					
Ertr	Erträge / Aufwendungen		2008	2009	2010	2011
LIU			TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Umsatzerlöse	48	46	47	48	48
2.	Sonstige betriebliche Erträge	38	28	28	29	29
3.	Materialaufwand					
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs und Betriebsstoffe und für					
	bezogene Waren	18	20	20	21	21
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	10	29	7	7	7
4.	Personalaufwand	65	71	73	74	75
5.	Abschreibungen auf Anlagevermögen	36	36	34	34	34
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	45	60	57	58	58
7.	Erträge aus Beteiligungen	28	0	0	0	0
8.	Erträge aus anderen Wertpapieren	260	263	250	220	200
9.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	45	45	35	40	40
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	53	33	27	26	26
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	192	133	142	117	96
12.	Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
13.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	192	133	142	117	96

b) Übersicht über die Entwicklung des Vermögensplans

Auszahlungen / Mittelverwendung	2007	2008	2009	2010	2011
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<u>Fehlbeträge aus Innenfinanzierung</u> Auflösung Investionszuschuss	9	9	9	9	9
Investitionen Betriebs- und Geschäftsausstattung	12	12	7	7	7
<u>Darlehenstilgung</u>	467	42	137	13	13
<u>Liquiditätsüberschuss</u>	0	105	23	122	101
Summe	488	168	176	151	130

Finzahlungan / Mittalborkunft	2007	2008	2009	2010	2011
Einzahlungen / Mittelherkunft	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<u>Innenfinanzierung</u>					
Jahresüberschuss	192	133	142	117	96
Abschreibungen auf Anlagevermögen	36	35	34	34	34
Außenfinanzierung	0	0	0	0	0
-					
Inanspruchnahme Liquiditätsüberschüsse Vorjahre*	260	0	0	0	0
Summe	488	168	176	151	130

<sup>\*</sup> Bestand Liquide Mittel zum 31.12.2007: TEUR 1.401

#### Betriebszweig Freizeiteinrichtungen

#### 10.4 Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

#### Erfolgsplan / Erträge

1.	Umsatzerlöse	46.200 EUR
	Raummiete / Miete Betriebsvorrichtungen Haus des Bürgers Für die Vermietung der Veranstaltungsräume im Haus des Bürgers sind die Erlöse auf Basis der Vorjahreswerte veranschlagt. Darin enthalten sind Erstattungsbeträge des Gemeindehaushaltes mit rd. 5.500 € für die kostenlose Bereitstellung an Vereine, Parteien u.a	15.500 EUR
	Pacht Bücherei Grundlage für die Berechnung sind die ortsüblichen Raummieten im Ortszentrum mit 7,50 €/qm.	30.700 EUR
2.	Sonstige betriebliche Erträge	27.700 EUR
	Personalkostenerstattungen Erbrachte Personalleistungen für andere Betriebszweige des SBH sind unterliegen der Umsatzsteuer und sind abzurechnen. 10.500 € sind für die Hausmeistervertretung Rathaus vorgesehen.	11.500 EUR

#### Erfolgsplan / Aufwendungen

3.	Materialaufwand	49.000 EUR
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren Die Aufwendungen betreffen den Bezug von Energie, Reinigungsmitteln und Instandhaltungs- sowie Betriebsmaterial.	19.800 EUR
	Aufwendungen für bezogene Leistungen Die Ansätze beinhalten mit 16.000 € die Erneuerung des Fußbodens in der Bücherei und mit 7.000 € die Verbesserung der Zuluftleistung in der Küche des Hauses des Bürgers. Darüberhinaus sind Mittel für Wartungsleistungen und unvorhersehbare Reparaturarbeiten berücksichtigt.	29.200 EUR
4.	Personalaufwand	70.900 EUR
	Löhne und Gehälter Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung Bezugsgrundlage für den Personalaufwand ist die beigefügte Stellenübersicht. Ferner haben tariflich und gesetzlich bedingte Steigerungen Berücksichtigung gefunden.	56.000 EUR 14.900 EUR

5.	Abschreibungen auf Anlagevermögen	35.500 EUR
	Vorausberechnungen der Anlagenbuchhaltung und Werte in 2008 noch in Betrieb zu nehmender Wirtschaftsgüter wurden für die Berechnung der Abschreibungen genutzt.	
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	60.500 EUR
	Verwaltungskostenbeitrag an die Gemeinde Hiermit erfolgt die Abgeltung von Verwaltungsleistungen der Gemeinde-verwaltung, insbesondere für die Betriebsleitung.  Prüfung und Beratung Anteilige Kosten des Betriebszweiges für die Prüfung des Jahresabschlusses, Erstellung von Steuererklärungen und Vertretung in Steuerangelegenheiten.	
8.	Erträge aus anderen Wertpapieren	263.000 EUR
	Nach vorliegenden Informationen plant E.ON Westfalen Weser für das Geschäftsjahr 2007 eine Dividende von 427.000 € je %-Punkt auszuschütten. Bezogen auf die Beteiligung der Gemeinde Hiddenhausen von 0,5596% errechnet sich eine Dividende von rd. 238.000 €. Weitere 25.000 € werden als Gewinnausschüttung für die Beteiligung an der Interargem-Entsorgungs GmbH erwartet.	
9.	Sonstige Zinsen und ähnlich Erträge	45.000 EUR
	Zinserträge aus Bankguthaben und der Bereitstellung innerer Liquiditätskredite an den Kernhaushalt.	
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	32.900 EUR
	Darlehenszinsen Zinsaufwand auf Grundlage der vorliegenden Zins- und Tilgungspläne. Es ist vorgesehen, die zwei noch für das Haus Kajüte bestehenden Darlehen nach Auslaufen der Zinsbindungsfrist sukzessive aus dem vorhandenen Bankguthaben abzulösen. Die Aufwendungen werden durch hohe Zinserträge aus dem Bankkonto kompensiert.	

#### Vermögensplan - Auszahlungen / Mittelverwendung

#### Betriebs- und Geschäftsausstattung

12.000 EUR

Der Ansatz dient überwiegend der Neu- bzw. Ersatzbeschaffung von Gardinen und Stehtischen für die Säle im Ergeschoss des Hauses des Bürgers.

#### Vermögensplan - Einzahlungen / Mittelherkunft

#### Abschreibungen auf Anlagevermögen

35.500 EUR

Es wird auf die Ausführungen zur Position "Erfolgsplan / Aufwendungen: Abschreibungen auf Anlagevermögen" verwiesen.

# Freizeiteinrichtungen der Gemeinde Hiddenhausen

Aktivseite			Bilanz zum
	EUR	EUR	31.12.2005 TEUR
A. Anlagevermögen			
I. Sachanlagen			
Grundstücke mit Betriebsbauten     Betriebs- und Geschäftsausstattung	848.712,00 16.276,00	864.988,00	1.942 32
II. Finanzanlagen			
<ol> <li>Beteiligung</li> <li>Wertpapiere des Anlagevermögens</li> </ol>	116.000,00 6.636.675,00	6.752.675,00	472 6.281
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen     davon mit einer Restlaufzeit     von mehr als einem John FUR 0.00	113,25		0
von mehr als einem Jahr EUR 0,00  2. Forderungen an die Gemeinde - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00	23.873,00		10
3. sonstige Vermögensgegenstände - davon mit einer Restlaufzeit	88.947,36		148
von mehr als einem Jahr EUR 0,00		112.933,61	
II. Guthaben bei Kreditinstituten		1.652.150,37	485
C. Rechnungsabgrenzung		5.470,82	0
		9.388.217,80	9.370

31.12.2006			Passivseite
	EUR	EUR	31.12.2005 TEUR
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital		1.000.000,00	1.000
II. Rücklagen			
1. Allgemeine Rücklage		6.407.771,84	6.408
III. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	456.720,75		233
IV. Jahresüberschuss	67.122,98	523.843,73	224
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen		226.981,00	236
C. Rückstellungen			
1. Sonstige Rückstellungen		26.318,40	14
D. Verbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten     davon mit einer Restlaufzeit     bis zu einem Jahr EUR 467.256,76	1.175.093,95		1.224
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen     davon mit einer Restlaufzeit     bis zu einem Jahr EUR 2.289,05	2.289,05		4
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde     davon mit einer Restlaufzeit	22.946,61		23
bis zu einem Jahr EUR 22.946,61 4. sonstige Verbindlichkeiten - davon mit einer Restlaufzeit	2.973,22		4
bis zu einem Jahr EUR 2.973,22 - davon aus Steuern EUR 2.973,22		1.203.302,83	
		9.388.217,80	9.370

# Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2006

				<u>Vorjahr</u>
		EUR	EUR	TEUR
1.	Umsatzerlöse		47.844,39	103
2.	Sonstige betriebliche Erträge		34.990,97	44
			82.835,36	147
3.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
	und für bezogene Waren	18.033,91		23
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.360,66	26.394,57	21
4.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	54.500,85		52
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für			
	Altersversorgung und für Unterstützung	15.840,98		14
	- davon für Altersversorgung EUR 3.746,33		70.341,83	
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen		33.396,00	110
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		265.136,99	50
7.	Erträge aus Beteiligungen		0,00	12
	- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 0,00			
8.	Erträge aus anderen Wertpapieren		421.551,47	392
	- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 0,00			
9.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		20.584,72	7
10	. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		61.457,40	64
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		68.244,76	224
12.	Sonstige Steuern		1.121,78	0
13.	Jahresüberschuss		67.122,98	224